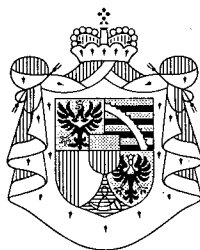


Fürstentum
Liechtenstein



Ausländer-
statistik

31. Dezember 1988

**Amt für
Volkswirtschaft**
9490 Vaduz



Ausländer- statistik

31. Dezember 1988

	Seite
Aufenthalter mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	64
Aufenthalter – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde, nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	65
Aufenthalter mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	66
Aufenthalter – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	67
Aufenthalter mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	68
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	69
Aufenthalter mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	70
Aufenthalter – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	71
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	72
Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	73
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	74
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total.	75
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	76
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	77
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	78
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	79
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	80
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	81
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	82
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	83
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	84

Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total.	42
Niedergelassene – SCHWEIZ – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	43
Niedergelassene – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	44
Niedergelassene – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	45
Niedergelassene – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	46
Niedergelassene – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	47
Niedergelassene – GRIECHENLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	48
Niedergelassene – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	49
Niedergelassene – TÜRKEI – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	50
Niedergelassene – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung, Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde.	51
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total.	52
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total.	53
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total.	54
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total.	55
Aufenthalter mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	56
Aufenthalter – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	57
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in die Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	58
Aufenthalter – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	59
Aufenthalter mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	60
Aufenthalter – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	61
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	62
Aufenthalter – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	63

	Seite
Ausländische Staatsangehörige – Personen, Bewilligungen nach Heimatstaat und Art der Bewilligung	22
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	22
Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbszweig, Art der Bewilligung und Geschlecht	23
Personen mit Einzelbewilligung Aufenthalter und Niedergelassene nach Erwerbszweig im ganzen und in Prozent (ohne Saisonarbeiter)	24
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Wohngemeinde, Art der Bewilligung und Geschlecht	25
Jetzige Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen nach Gemeinden	25
Jetzige Staatsangehörigkeit von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind nach Gemeinden	26
Anwesenheitsdauer von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind, nach Heimatstaat.	26
Zusammenfassung im ganzen – Personen mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat.	27
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat, Total.	28
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde, Total.	29
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total.	30
Aufenthalter – SCHWEIZ – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	31
Aufenthalter – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	32
Aufenthalter – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	33
Aufenthalter – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	34
Aufenthalter – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	35
Aufenthalter – GRIECHENLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	36
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	37
Aufenthalter – TÜRKEI – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	38
Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	39
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat Total.	40
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde Total.	41

	Seite
Einleitung	9
Total Aufenthalts-, Niederlassungs-, Saisonarbeiter- und Winterbewilligung nach Art und Anzahl der Bewilligungen. In die Bewilligungen eingeschlossene Personen nach Geschlecht	13
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltszweck der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	13
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatsangehörigkeit der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	14
Erwerbstätige Jahresaufenthalter in Liechtenstein wohnhaft seit	14
Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach der Anwesenheitsdauer. Anwesend in Liechtenstein seit	15
Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach Heimatstaat und Geschlecht im ganzen und in Prozent	15
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden und Bewilligungskategorien	16
Ausländische Wohnbevölkerung nach Heimatstaat ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung im ganzen und in Prozent	16
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Jahresaufenthalter	17
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Niedergelassene	17
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Jahresaufenthalter und Niedergelassene	18
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter	18
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Niedergelassene	19
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter und Niedergelassene	19
Erwerbstätige Ausländer mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat Geschlecht und Wohngemeinde	20
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Jahresaufenthalter	20
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene	21
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene (Nur Bewilligungstäger)	21

Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	85
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	86
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	87
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	88
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	89
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	90
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	91
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	92
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	93
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	94
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	95
Familienaufenthalts- und Familienniederlassungsbewilligungen TOTAL Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	96
 VERGLEICHSTABELLEN	
Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970	99
Erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Aufenthaltszweck seit 1970	100
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Staatszugehörigkeit (ohne Saisonarbeiter) der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1980	101
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – T O T A L – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	102
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Männer – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	103
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Frauen – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	104
Jahresaufenthalter nach Gemeinden seit 1975	105
Niedergelassene nach Gemeinden seit 1975	106
Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter) nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970	107

Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	108
Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	109
Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Saisonbewilligung nach Heimatstaat seit 1971	110
Bewilligungen an Jahresaufenthalter nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	111
Bewilligungen an Niedergelassene nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	112
Anwesenheitsdauer der Jahresaufenthalter nach dem Träger der Bewilligung seit 1970	113
Anwesenheitsdauer der Niedergelassenen nach dem Träger der Bewilligung seit 1970	114
Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbszweig seit 1970	115
Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbszweig seit 1970	116
Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbszweig seit 1970	117
Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- oder Winterbewilligung nach Erwerbszweig seit 1970	118
Ausländische Wohnbevölkerung, Personen nach Heimat (ohne Saisonarbeiter)	119
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden seit 1970 (ohne Saisonarbeiter)	120
Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970	121
Ausländerbestand seit 1970 – Personen nach Geschlecht und Heimatstaat, einschl. Saisonarbeiter	122
Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen mit Wohnsitz in Liechtenstein seit 1971	123
Jetzige Staatsangehörigkeit von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind, nach Heimatsaat	124
GRENZGÄNGER	
Grenzgänger aus Vorarlberg (Österreich) nach dem Erwerbszweig und Geschlecht, Stand 31. Dezember	127
Grenzgänger aus Vorarlberg seit 1973	128
Grenzgänger aus der Schweiz nach dem Erwerbszweig, Stand 31. Dezember	129
Grenzgänger aus der Schweiz seit 1980	130
ABGANGSSTATISTIK	
Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	133
Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat und Anwesenheitsdauer	133
Ausländische Staatsangehörige nach Anwesenheitsdauer, Art der Bewilligung und Geschlecht	133
Abgang nach Staatsangehörigkeit seit 1980	134
Abgang nach Bewilligungsart seit 1980	134
EINBÜRGERUNGEN	
Einbürgerungen nach Arten seit 1970	137

Ausländerstatistik 31. 12. 1988

I. Ausländische Wohnbevölkerung

Jahresaufenthalter und Niedergelassene bilden die ausländische Wohnbevölkerung. Diese hat im Jahre 1988 um 190 Personen oder 2 % zugenommen:

	1988	(1987)	Veränderung
Jahresaufenthalter	2239	(2359)	- 5,1 %
Niedergelassene	7472	(7162)	+ 4,3 %
Total ausländische Wohnbevölkerung	9711	(9521)	+ 2,0 %

a) Aufteilung nach Heimatstaat:

	1988	(1987)	1988	(1987)
Schweizer	4315	(4278)	44,4 %	(44,9 %)
Österreicher	2058	(2049)	21,2 %	(21,5 %)
Deutsche	1030	(1033)	10,6 %	(10,9 %)
Italiener	845	(846)	8,7 %	(8,9 %)
Spanier	183	(157)	1,9 %	(1,6 %)
Griechen	84	(84)	0,9 %	(0,9 %)
Jugoslawen	321	(304)	3,3 %	(3,2 %)
Türken	405	(342)	4,2 %	(3,6 %)
andere	470	(428)	4,8 %	(4,5 %)
T o t a l	9711	(9521)	100,0 %	(100,0 %)

b) Aufteilung nach Bewilligungsart:

Personen mit Einzel-Aufenthaltsbewilligung	1265	(1295)
Personen mit Einzel-Niederlassungsbewilligung	2638	(2505)
Personen mit Familien-Aufenthaltsbewilligung	974	(1064)
Personen mit Familien-Niederlassungsbewilligung	4834	(4657)
T o t a l	9711	(9521)

c) Einbürgerungen

Im Jahre 1988 (1987) wurden in Liechtenstein 120 (364) Personen eingebürgert:

durch Abstimmung der Bürgerversammlung	11	(1)
Kinder liechtensteinischer Mütter	101	(362)
durch Heirat nach Ablauf der Karenzfrist	6	(1)
durch Rückbürgerung ehemaliger Liechtensteinerinnen	2	(-)
T o t a l	120	(364)

d) Erstmalige Anmeldungen (ohne Saisoniers)

Im Jahre 1988 (1987) wurden 356 (371) erstmalige Aufenthaltsbewilligungen erteilt:

	1988	(1987)
Jahresaufenthalter inkl. Angehörige andere (Schüler, Studenten, Praktikanten, Stipendiaten, Erholungsaufenthalter etc.)	319	(355)
	37	(16)
T o t a l	356	(371)
Davon waren:		
Schweizer	80	(86)
Österreicher	138	(161)
Deutsche	43	(36)
Italiener	23	(16)
Spanier	16	(14)
Andere	56	(58)
T o t a l	356	(371)

e) Abmeldungen (ohne Saisoniers)

Im Jahre 1988 (1987) sind 674 (958) Ausländer weggezogen:

Jahresaufenthalter	312	(378)
Niedergelassene	362	(580)
T o t a l	674	(958)
Davon waren:		
Schweizer	254	(262)
Österreicher	224	(390)
Deutsche	65	(126)
Italiener	55	(92)
Spanier	8	(6)
Andere	68	(82)
T o t a l	674	(958)

II. Ausländische Erwerbstätige

	1988	(1987)	Veränderung
a) mit Wohnsitz in Liechtenstein:			
Jahresaufenthalter	1726	(1791)	
Niedergelassene	3861	(3701)	
T o t a l	5587	(5492)	+ 1,7 %
davon Wegpendler in die Schweiz	677	(613)	+ 10,4 %
T o t a l in Liechtenstein erwerbstätig	4910	(4879)	+ 0,6 %
b) Grenzgänger			
aus der Schweiz	2411	(2126)	+ 13,4 %
aus Österreich	3984	(3561)	+ 11,9 %
T o t a l	6395	(5687)	+ 12,4 %
c) Saisoniers	96	(97)	
d) Sonderbewilligungen	—	(—)	
T o t a l in Liechtenstein erwerbstätige Ausländer	11401	(10663)	+ 6,9 %

Wiedergabe mit Quellenangabe erwünscht

Vaduz, den 14. Februar 1989

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

TABELLEN

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

TOTAL
AUFENTHALTS- UND NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN NACH ART UND ANZAHL DER
BEWILLIGUNGEN. IN DIE BEWILLIGUNGEN EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH
GESCHLECHT.

	BEWILLI GUNG	PERS. MIT BEW.	GESCHLECHT	
			MAENN LICH	WEIB LICH
EINZEL- BEWILLIGUNG	3903	3903	1787	2116
FAMILIEN- BEWILLIGUNG	1897	5808	3271	2537
TOTAL	5800	9711	5058	4653
*				
EINZELBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	1265	1265	567	698
EINZELBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	2638	2638	1220	1418
ZUSAMMEN	3903	3903	1787	2116
*				
FAMILIENBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	240	974	610	364
FAMILIENBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	1657	4834	2661	2173
ZUSAMMEN	1897	5808	3271	2537
*				
SAISONARBEITER	96	96	49	47
WINTERBEWILLIGUNGEN	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTHALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN
NACH AUFENTHALTSZWECK.

	ANZAHL
AUFENTHALTSZWECK	
SAISONARBEITER	96
JAHRESAUFENTHALTER, ERWERBSTAETIG	301
NICHTERM.TAET.ANGEH. VON ERW.TAET.AUSL.	18
SCHUELER UND STUDENTEN	1
ERHOLUNGSAUFENTH., RENTNER	9
PRAKTIKANTEN, STIPENDIATEN USW.	27
COLUMN TOTAL	452

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN
NACH STAATSANGEHOERIGKEIT

ANZAHL

SCHWEIZ	80 22.5
OESTERREICH	138 38.8
DEUTSCHLAND	43 12.1
ITALIEN	23 6.5
SPANIEN	16 4.5
GRIECHENLAND	-
JUGOSLAWIEN	5 1.4
TUERKEI	1 .3
ANDERE	50 14.0
COLUMN TOTAL	356

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER
* * *
IN LIECHTENSTEIN WOHNHAFT SEIT-

ANZAHL

1981 UND FRUEHER	488 28.3
1982-1983	180 10.4
1984-1985	311 18.0
1986-1988	747 43.3
COLUMN TOTAL	1726

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH DER
ANWESENHEITSDAUER
* * *
ANWESEND IN LIECHTENSTEIN-

	TOTAL	MAEN- NLICH	WEIB- LICH
WENIGER ALS 3 JAHRE	747 43.3	360 36.1	387 53.0
3-4 JAHRE	311 18.0	186 18.7	125 17.1
5 JAHRE UND MEHR	668 38.7	450 45.2	218 29.9
COLUMN TOTAL	1726	996	730

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH HEIMATSTAAT UND GESCHLECHT
IM GANZEN UND IN PROZENT

	ROW TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND		GETRENT GESCHIE	OHNE ANGABE
		MAENN- LICH	WEIB- LICH		VERHEI RATET	VERWITW		
SCHWEIZ	419 100.0	298 71.1	121 28.9	180 43.0	215 51.3	7 1.7	17 4.1	-
OESTERREICH	588 100.0	237 40.3	351 59.7	383 65.1	157 26.7	3 .5	45 7.7	-
DEUTSCHLAND	159 100.0	97 61.0	62 39.0	85 53.5	60 37.7	4 2.5	10 6.3	-
ITALIEN	156 100.0	116 74.4	40 25.6	65 41.7	91 58.3	-	-	-
SPANIEN	68 100.0	33 48.5	35 51.5	35 51.5	33 48.5	-	-	-
GRIECHENLAND	10 100.0	8 80.0	2 20.0	2 20.0	7 70.0	-	1 10.0	-
JUGOSLAWIEN	103 100.0	48 46.6	55 53.4	27 26.2	49 47.6	2 1.9	25 24.3	-
TUERKEI	66 100.0	59 89.4	7 10.6	11 16.7	54 81.8	-	1 1.5	-
ANDERE	157 100.0	100 63.7	57 36.3	89 56.7	62 39.5	1 .6	5 3.2	-
TOTAL -----	1726 100.0	996 57.7	730 42.3	877 50.8	728 42.2	17 1.0	104 6.0	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG
NACH GEMEINDEN UND BEWILLIGUNGSKATEGORIEN

	JAHRES- AUFENTH.	NIEDER- GELASS.	TOTAL
VADUZ	555 24.8	1633 21.9	2188 22.5
TRIESEN	269 12.0	995 13.3	1264 13.0
BALZERS	226 10.1	827 11.1	1053 10.8
TRIESENBERG	123 5.5	356 4.8	479 4.9
SCHAAN	432 19.3	1537 20.6	1969 20.3
PLANKEN	22 1.0	52 .7	74 .8
ESCHEN	229 10.2	677 9.1	906 9.3
MAUREN	171 7.6	738 9.9	909 9.4
GAMPRIN	69 3.1	208 2.8	277 2.9
RUGGELL	77 3.4	324 4.3	401 4.1
SHELLENBERG	66 2.9	125 1.7	191 2.0
COLUMN TOTAL	2239	7472	9711

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH HEIMATSTAAT
OHNE SAISONARBEITER UND OHNE WINTERBEWILLIGUNG
IM GANZEN UND IN PROZENT

	TOTAL
F RESPONDENT	9711
SCHWEIZ	4315 44.4
OESTERREICH	2058 21.2
DEUTSCHLAND	1030 10.6
ITALIEN	845 8.7
SPANIEN	183 1.9
GRIECHENLAND	84 .9
JUGOSLAWIEN	321 3.3
TUERKEI	405 4.2
ANDERE	470 4.8
TOTAL	9711 100.0

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAHLTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER

	ROM TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGSELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	2239	555	269	226	123	432	22	229	171	69	77	66
SCHWEIZ	628 28.0 100.0	113 20.4 18.0	74 27.5 11.8	78 34.5 12.4	35 28.5 5.6	121 28.0 19.3	9 40.9 1.4	62 27.1 9.9	64 37.4 10.2	19 27.5 3.0	24 31.2 3.8	29 43.9 4.6
OESTERREICH	674 30.1 100.0	163 29.4 24.2	82 30.5 12.2	51 22.6 7.6	48 39.0 7.1	119 27.5 17.7	9 40.9 1.3	85 37.1 12.6	53 31.0 7.9	20 29.0 3.0	30 39.0 4.5	14 21.2 2.1
DEUTSCHLAND	217 9.7 100.0	57 10.3 26.3	22 8.2 10.1	24 10.6 11.1	9 7.3 4.1	42 9.7 19.4	3 13.6 1.4	24 10.5 11.1	10 5.8 4.6	5 7.2 2.3	5 6.5 2.3	16 24.2 7.4
ITALIEN	202 9.0 100.0	54 9.7 26.7	22 8.2 10.9	45 19.9 22.3	7 5.7 3.5	44 10.2 21.8	- - -	17 7.4 8.4	7 4.1 3.5	4 5.8 2.0	1 1.3 .5	1 1.5 .5
SPANIEN	76 3.4 100.0	15 2.7 19.7	9 3.3 11.8	3 1.3 3.9	- - -	44 10.2 57.9	- - -	2 - 2.6	3 1.8 3.9	- - -	- - -	- - -
GRIECHENLAND	12 .5 100.0	1 .2 8.3	- - -	- - -	- - -	7 1.6 58.3	- - -	3 1.3 25.0	- - -	- - -	1 1.3 8.3	- - -
JUGOSLAWIEN	122 5.4 100.0	35 6.3 28.7	16 5.9 13.1	6 2.7 4.9	5 4.1 4.1	28 6.5 23.0	- - -	13 5.7 10.7	13 7.6 10.7	1 1.4 .8	3 3.9 2.5	2 3.0 1.6
TUERKEI	75 3.3 100.0	21 3.8 28.0	11 4.1 14.7	8 3.5 10.7	- - -	10 2.3 13.3	- - -	4 1.7 5.3	14 8.2 18.7	6 8.0 8.0	1 1.3 1.3	- - -
ANDERE	233 10.4 100.0	96 17.3 41.2	33 12.3 14.2	11 4.9 4.7	19 15.4 8.2	17 3.9 7.3	1 4.5 .4	19 8.3 8.2	7 4.1 3.0	14 20.3 6.0	12 15.6 5.2	4 6.1 1.7
TOTAL	2239 100.0 100.0	555 100.0 24.8	269 100.0 12.0	226 100.0 10.1	123 100.0 5.5	432 100.0 19.3	22 100.0 1.0	229 100.0 10.2	171 100.0 7.6	69 100.0 3.1	77 100.0 3.4	66 100.0 2.9

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAHLTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
NIEDERGELASSENE

	ROM TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGSELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	7472	1633	995	827	356	1537	52	677	738	208	324	125
SCHWEIZ	3687 49.3 100.0	805 49.3 21.8	560 56.3 15.2	482 58.3 13.1	234 65.7 6.3	660 42.9 17.9	28 53.8 .8	299 44.2 8.1	321 43.5 8.7	97 46.6 2.6	145 44.8 3.9	56 44.8 1.5
OESTERREICH	1384 18.5 100.0	267 16.4 19.3	133 13.4 9.6	92 11.1 6.6	56 15.7 4.0	300 19.5 21.7	9 17.3 .7	159 23.5 11.5	206 27.9 14.9	38 18.3 2.7	98 30.2 7.1	26 20.8 1.9
DEUTSCHLAND	813 10.9 100.0	225 13.8 27.7	97 9.7 11.9	76 9.2 9.3	31 8.7 3.8	171 11.1 21.0	8 15.4 1.0	62 9.2 7.6	77 10.4 9.5	20 9.6 2.5	22 6.8 2.7	24 19.2 3.0
ITALIEN	643 8.6 100.0	148 9.1 23.0	71 7.1 11.0	117 14.1 18.2	18 5.1 2.8	135 8.8 21.0	3 5.8 .5	46 6.8 7.2	71 9.6 11.0	16 7.7 2.5	18 5.6 2.8	- - -
SPANIEN	107 1.4 100.0	29 1.8 27.1	15 1.5 14.0	2 .2 1.9	1 .3 .9	49 3.2 45.8	- - -	1 .1 .9	- - -	10 4.8 9.3	- - -	- - -
GRIECHENLAND	72 1.0 100.0	7 .4 9.7	2 .2 2.8	- - -	- - -	57 3.7 79.2	- - -	1 .1 1.4	1 .1 1.4	- - -	- - -	4 3.2 5.6
JUGOSLAWIEN	199 2.7 100.0	45 2.8 22.6	39 3.9 19.6	13 1.6 6.5	8 2.2 4.0	54 3.5 27.1	- - -	27 4.0 13.6	6 .8 3.0	1 .5 .5	3 1.5 1.5	3 2.4 1.5
TUERKEI	330 4.4 100.0	57 3.5 17.3	45 4.5 13.6	17 2.1 5.2	1 .3 .3	34 2.2 10.3	- - -	61 9.0 18.5	47 6.4 14.2	22 10.6 6.7	34 10.5 10.3	12 9.6 3.6
ANDERE	237 3.2 100.0	50 3.1 21.1	33 3.3 13.9	28 3.4 11.8	7 2.0 3.0	77 5.0 32.5	4 7.7 1.7	21 3.1 8.9	9 1.2 3.8	4 1.9 1.7	4 1.2 1.7	- - -
TOTAL	7472 100.0 100.0	1633 100.0 21.9	995 100.0 13.3	827 100.0 11.1	356 100.0 4.8	1537 100.0 20.6	52 100.0 .7	677 100.0 9.1	738 100.0 9.9	208 100.0 2.8	324 100.0 4.3	125 100.0 1.7

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAHLTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

	ROM TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	9711	2188	1264	1053	479	1969	74	906	909	277	401	191
SCHWEIZ	4315 44.4 100.0	918 42.0 21.3	634 50.2 14.7	560 53.2 13.0	269 56.2 6.2	781 39.7 18.1	37 50.0 .9	361 39.8 8.4	385 42.4 8.9	116 41.9 2.7	169 42.1 3.9	85 44.5 2.0
OESTERREICH	2058 21.2 100.0	430 19.7 20.9	215 17.0 10.4	143 13.6 6.9	104 21.7 5.1	419 21.3 20.4	18 24.3 .9	244 26.9 11.9	259 28.5 12.6	58 20.9 2.8	128 31.9 6.2	40 20.9 1.9
DEUTSCHLAND	1030 10.6 100.0	282 12.9 27.4	119 9.4 11.6	100 9.5 9.7	40 8.4 3.9	213 10.8 20.7	11 14.9 1.1	86 9.5 8.3	87 9.6 8.4	25 9.0 2.4	27 6.7 2.6	40 20.9 3.9
ITALIEN	845 8.7 100.0	202 9.2 23.9	93 7.4 11.0	162 15.4 19.2	25 5.2 3.0	179 9.1 21.2	3 4.1 .4	63 7.0 7.5	78 8.6 9.2	20 7.2 2.4	19 4.7 2.2	1 .5 .1
SPANIEN	183 1.9 100.0	44 2.0 24.0	24 1.9 13.1	5 .5 2.7	1 .2 .5	93 4.7 50.8	- 4.7 50.8	3 .3 1.6	3 .3 1.6	10 3.6 5.5	- - -	- - -
GRIECHENLAND	84 .9 100.0	8 .4 9.5	2 .2 2.4	- - -	- - -	64 3.3 76.2	- - -	4 .4 4.8	1 .1 1.2	- - -	1 .2 1.2	4 2.1 4.8
JUGOSLAWIEN	321 3.3 100.0	80 3.7 24.9	55 4.4 17.1	19 1.8 5.9	13 2.7 4.0	82 4.2 25.5	- - -	40 4.4 12.5	19 2.1 5.9	2 .7 .6	6 1.5 1.9	5 2.6 1.6
TUERKEI	405 4.2 100.0	78 3.6 19.3	56 4.4 13.8	25 2.4 6.2	1 .2 .2	44 2.2 10.9	- - -	65 7.2 16.0	61 6.7 15.1	28 10.1 6.9	35 8.7 8.6	12 6.3 3.0
ANDERE	470 4.8 100.0	146 6.7 31.1	66 5.2 14.0	39 3.7 8.3	26 5.4 5.5	94 4.8 20.0	5 6.8 1.1	40 4.4 8.5	16 1.8 3.4	18 6.5 3.8	16 4.0 3.4	4 2.1 .9
TOTAL	9711 100.0 100.0	2188 100.0 22.5	1264 100.0 13.0	1053 100.0 10.8	479 100.0 4.9	1969 100.0 20.3	74 100.0 .8	906 100.0 9.3	909 100.0 9.4	277 100.0 2.9	401 100.0 4.1	191 100.0 2.0

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
JAHRESAUFENTHALTER

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND				OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN			
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITW	GET- RENNT GESCH	* BIS MAENN LICH		18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	
VADUZ	555	271	284	275	242	10	28	-	29	26	242	258
TRIESEN	269	157	112	108	140	3	18	-	16	9	141	103
BALZERS	226	136	90	85	132	3	6	-	11	12	125	78
TRIESENBERG	123	67	56	70	41	2	10	-	5	3	62	53
SCHAAAN	432	206	226	203	196	8	25	-	18	24	188	202
PLANKEN	22	8	14	7	11	3	1	-	2	3	6	11
ESCHEN	229	119	110	89	121	3	16	-	13	12	106	98
MAUREN	171	105	66	54	100	3	14	-	8	18	97	48
GAMPRIN	69	42	27	20	47	-	2	-	7	5	35	22
RUGGELL	77	46	31	21	55	-	1	-	7	7	39	24
SCHELLENBERG	66	20	46	37	25	1	3	-	-	9	20	37
TOTAL	2239	1177	1062	969	1110	36	124	-	116	128	1061	934

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
NIEDERGEKASSENE

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN				
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITW	GET- RENNT GESCH		* BIS MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	
VADUZ	1633	801	832	458	990	91	94	-	163	151	638	681
TRIESEN	995	518	477	224	708	22	41	-	113	131	405	346
BALZERS	827	462	365	222	561	11	33	-	120	106	342	259
TRIESENBERG	356	187	169	84	258	6	8	-	56	45	131	124
SCHAAN	1537	776	761	400	1023	45	69	-	172	172	604	589
PLANKEN	52	35	17	19	29	2	2	-	6	3	29	14
ESCHEN	677	351	326	182	451	16	28	-	71	79	280	247
MAUREN	738	392	346	185	520	8	25	-	111	104	281	242
GAMPRIN	208	120	88	51	153	1	3	-	37	23	83	65
RUGGELL	324	177	147	91	229	2	2	-	55	41	122	106
SCHELLENBERG	125	62	63	50	73	1	1	-	14	9	48	54
TOTAL	7472	3881	3591	1966	4995	205	306	-	918	864	2963	2727

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGEKASSENE

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN				
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITW	GET- RENNT GESCH		* BIS MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	
VADUZ	2188	1072	1116	733	1232	101	122	-	192	177	880	939
TRIESEN	1264	675	589	332	848	25	59	-	129	140	546	449
BALZERS	1053	598	455	307	693	14	39	-	131	118	467	337
TRIESENBERG	479	254	225	154	299	8	18	-	61	48	193	177
SCHAAN	1969	982	987	603	1219	53	94	-	190	196	792	791
PLANKEN	74	43	31	26	40	5	3	-	8	6	35	25
ESCHEN	906	470	436	271	572	19	44	-	84	91	386	345
MAUREN	909	497	412	239	620	11	39	-	119	122	378	290
GAMPRIN	277	162	115	71	200	1	5	-	44	28	118	87
RUGGELL	401	223	178	112	284	2	3	-	62	48	161	130
SCHELLENBERG	191	82	109	87	98	2	4	-	14	18	68	91
TOTAL	9711	5058	4653	2935	6105	241	430	-	1034	992	4024	3661

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDER MIT NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNG NACH HEIMATSTAAT, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE

	TOTAL	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	WOHNGEMEINDE						
		MAENN- LICH	WEIB- LICH					SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAU- REN	GAMP- RIN	RUG- GELL	SCH- LEN- BERG
F RESPONDENT	3861	2482	1379	850	523	409	162	822	26	365	358	111	165	70
NIEDERGELASSENE														
SCHWEIZ	1847	1208	639	407	276	236	111	345	14	157	152	45	72	32
OESTERREICH	738	452	286	155	79	53	19	154	3	91	102	23	48	11
DEUTSCHLAND	459	295	164	116	60	43	15	99	4	30	45	15	14	18
ITALIEN	312	235	77	69	30	50	10	70	3	29	31	10	10	-
SPANIEN	70	33	37	21	8	-	1	32	-	-	-	8	-	-
GRIECHELAND	37	22	15	3	2	-	-	29	-	-	1	-	-	2
JUGOSLAWIEN	126	54	72	28	27	7	4	37	-	15	4	1	3	-
TUERKEI	179	122	57	29	27	10	1	23	-	35	21	9	17	7
ANDERE	93	61	32	22	14	10	1	33	2	8	2	-	1	-
TOTAL	3861	2482	1379	850	523	409	162	822	26	365	358	111	165	70

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG NACH HEIMATSTAAT MAENNER - FRAUEN - KINDER/JUGENDLICHE JAHRESAUFENTHALTER

	HEIMATSTAAT									ZUSAM- MEN
	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAWIEN	TUERKEI	ANDERE	
F RESPONDENT	628	674	217	202	76	12	122	75	233	2239
MAENNER										
WENIGER 3 J	132	99	48	34	11	1	5	1	59	390
3-4 JAHRE	72	41	25	23	3	1	6	1	23	195
5+ JAHRE	124	108	30	64	19	7	39	57	28	476
T O T A L	328	248	103	121	33	9	50	59	110	1061
FRAUEN										
WENIGER 3 J	89	218	51	19	19	-	5	1	60	462
3-4 JAHRE	35	70	25	15	7	-	3	-	14	169
5+ JAHRE	85	96	19	18	11	2	52	8	12	303
T O T A L	209	384	95	52	37	2	60	9	86	934
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
WENIGER 3 J	22	6	6	3	2	-	-	2	19	60
3-4 JAHRE	14	16	5	6	-	-	-	-	9	50
5+ JAHRE	55	20	8	20	4	1	12	5	9	134
T O T A L	91	42	19	29	6	1	12	7	37	244

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAWIEN			
F RESPONDENT	3667	1384	813	643	107	72	199	330	237	7472
MAENNER										
10-14 JAHRE	595	108	36	72	15	10	32	102	42	1012
15-19 JAHRE	362	130	67	80	15	12	23	35	21	745
20-29 JAHRE	314	223	189	98	8	4	3	1	22	862
30-39 JAHRE	107	52	43	6	-	1	-	-	11	220
40 + JAHRE	71	30	14	7	-	-	1	-	1	124
T O T A L	1449	543	349	263	38	27	59	138	97	2963
FRAUEN										
10-14 JAHRE	622	229	56	81	19	13	59	90	62	1231
15-19 JAHRE	275	104	60	40	8	7	26	6	6	532
20-29 JAHRE	272	139	142	30	17	7	5	-	17	629
30-39 JAHRE	108	31	51	3	-	-	-	-	8	201
40 + JAHRE	51	45	31	5	-	-	-	-	2	134
T O T A L	1328	548	340	159	44	27	90	96	95	2727
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
10-14 JAHRE	422	50	22	64	10	14	30	77	22	711
15-19 JAHRE	270	108	31	74	8	3	17	19	9	539
20-29 JAHRE	144	115	60	81	7	-	3	-	11	421
30-39 JAHRE	51	15	10	1	-	1	-	-	3	81
40 + JAHRE	23	5	1	1	-	-	-	-	-	30
T O T A L	910	293	124	221	25	18	50	96	45	1782

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE (NUR BEWILLIGUNSTRAGEER)

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAWIEN			
F RESPONDENT	2082	850	512	301	58	36	125	173	158	4295
MAENNER										
10-14 JAHRE	464	96	28	56	10	8	26	83	36	807
15-19 JAHRE	312	110	55	58	6	3	14	19	17	594
20-29 JAHRE	263	156	143	69	4	1	2	1	18	657
30-39 JAHRE	67	35	31	2	-	1	-	-	9	145
40 + JAHRE	49	20	9	6	-	-	-	-	1	85
T O T A L	1155	417	266	191	20	13	42	103	81	2288
FRAUEN										
10-14 JAHRE	433	192	36	59	13	11	53	64	54	915
15-19 JAHRE	189	79	44	29	8	6	25	6	4	390
20-29 JAHRE	198	108	100	17	17	6	5	-	11	462
30-39 JAHRE	81	17	40	1	-	-	-	-	6	145
40 + JAHRE	26	37	26	4	-	-	-	-	2	95
T O T A L	927	433	246	110	38	23	83	70	77	2007
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
10-14 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15-19 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20-29 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30-39 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 + JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
T O T A L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN, BEWILLIGUNGEN
NACH HEIMATSTAAT UND ART DER BEWILLIGUNG

TOTAL	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL AUFENTH FAMILIE BEWIL.	PERSONEN NIEDER- EINZEL- BEWIL.	GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISON ARBEIT- R. EINZEL	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL AUFENTH FAMILIE BEWIL.	BEWILLIGUNGEN NIEDER- EINZEL- BEWIL.	GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISON- ARBEITR EINZEL	
SCHWEIZ	4317	247	381	1215	2472	3	247	87	1215	867	3
OESTERREICH	2132	476	198	573	811	56	476	43	573	277	56
DEUTSCHLAND	1034	127	90	344	469	2	127	28	344	168	2
ITALIEN	1031	95	107	153	490	5	95	27	153	148	5
SPANIEN	401	42	34	31	76	-	42	11	31	27	-
GRIECHENLAND	84	4	8	19	53	-	4	2	19	17	-
JUGOSLAWIEN	442	89	33	85	114	13	89	13	85	40	13
TUERKEI	405	55	20	106	224	-	55	4	106	67	-
ANDERE	503	130	103	112	125	17	130	25	112	46	17
TOTAL	10349	1265	974	2638	4834	96	1265	240	2638	1657	96

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE
NACH HEIMATSTAAT, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

JAHR- AUF. M	JAHR- AUF. W	JAHR- AUF. TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL	
SCHWEIZ	298	121	419	1208	639	1847	1	2	3	-	-	-	1507	762	2269
OESTERREICH	237	351	588	452	286	738	27	29	56	-	-	-	716	666	1382
DEUTSCHLAND	97	62	159	295	164	459	2	-	2	-	-	-	394	226	620
ITALIEN	116	40	156	235	77	312	4	1	5	-	-	-	355	118	473
SPANIEN	33	35	68	33	37	70	-	-	-	-	-	-	66	72	138
GRIECHENLAND	8	2	10	22	15	37	-	-	-	-	-	-	30	17	47
JUGOSLAWIEN	48	55	103	54	72	126	7	6	13	-	-	-	109	133	242
TUERKEI	59	7	66	122	57	179	-	-	-	-	-	-	181	64	245
ANDERE	100	57	157	61	32	93	8	9	17	-	-	-	169	98	267
COLUMN TOTAL	996	730	1726	2482	1379	3861	49	47	96	-	-	-	3527	2156	5683

AUSLAENDISCHE ARBEITSKRAEFTE
NACH ERWERBSZWEIG, ART DER BENUELLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- AUF. H	JAHR- AUF. W	JAHR- AUF. TOTAL	NIED- GEL. H	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. H	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG H	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT H	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	16	-	16	19	-	19	-	-	-	-	-	-	35	-	35
02 FORST- WIRTSCHAFT	5	1	6	8	-	8	-	-	-	-	-	-	13	1	14
03 GARTENBAU	11	5	16	7	5	12	-	-	-	-	-	-	18	10	28
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	75	22	97	125	65	190	-	-	-	-	-	-	200	87	287
24 TEXTIL- INDUSTRIE	11	17	28	36	58	94	-	-	-	-	-	-	47	75	122
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	39	1	40	103	8	111	-	-	-	-	-	-	142	9	151
28 GRAPH. GEBUERBE	7	1	8	21	7	28	-	-	-	-	-	-	28	8	36
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	14	14	28	65	72	137	-	-	-	-	-	-	79	86	165
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	7	2	9	7	5	12	-	-	-	-	-	-	14	7	21
34 METALL- INDUSTRIE	237	37	274	788	176	964	-	-	-	-	-	-	1025	213	1238
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1
37 ANDERE	14	8	22	44	22	66	-	-	-	-	-	-	58	30	88
40 BAUGEN.	114	2	116	213	21	234	4	-	4	-	-	-	331	23	354
50 ELEKTR. WASSERVERS.	10	2	12	27	5	32	-	-	-	-	-	-	37	7	44
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	16	20	36	58	55	113	1	3	4	-	-	-	75	78	153
63 BANKEN	14	10	24	73	72	145	-	-	-	-	-	-	87	82	169
64 VER- SICHERUNGEN	2	-	2	12	7	19	-	-	-	-	-	-	14	7	21
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	73	37	110	241	265	506	-	-	-	-	-	-	314	302	616
70 VERKEHR	11	-	11	68	6	74	-	-	-	-	-	-	79	6	85
80 GAST- GEBUERBE	140	273	413	45	30	75	26	42	68	-	-	-	211	345	556
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ OEFF. VERH.	4	7	11	20	38	58	-	-	-	-	-	-	24	45	69
86 GESUND- HEITSWESEN	21	65	86	22	64	86	-	-	-	-	-	-	43	129	172
87 UNTER- RICHT	37	17	54	44	32	76	-	-	-	-	-	-	81	49	130
90 KUNST SPORT	10	3	13	13	6	19	18	2	20	-	-	-	41	11	52
91 HAUS- WIRTSCHAFT	5	109	114	15	53	68	-	-	-	-	-	-	20	162	182
92 UEBRIGE	28	68	96	34	87	121	-	-	-	-	-	-	62	155	217
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	75	9	84	374	219	593	-	-	-	-	-	-	449	228	677
COLUMN TOTAL	996	730	1726	2482	1379	3861	49	47	96	-	-	-	3527	2156	5683

PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG
AUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE NACH ERWERBSZWEIG IM GANZEN
UND IN PROZENT (OHNE SAISONARBEITER)

	AUFENT- HALTER	NIEDER- GELASSENE	TOTAL
ERWERBSZWEIG			
01 LANDWIRTSCHAFT	11 .9	8 .3	19 .5
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .4	2 .1	7 .2
03 GARTENBAU	8 .6	7 .3	15 .4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK			
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	60 4.7	81 3.1	141 3.6
24 TEXTILINDUSTRIE	14 1.1	37 1.4	51 1.3
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	20 1.6	33 1.3	53 1.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	1 .1	13 .5	14 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	12 .9	52 2.0	64 1.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN,ERDEN	7 .6	5 .2	12 .3
34 METALLINDUSTRIE	130 10.3	375 14.2	505 12.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFFTE	-	-	-
37 ANDERE	11 .9	30 1.1	41 1.1
40 BAUGEWERBE	63 5.0	87 3.3	150 3.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	7 .6	25 .9	32 .8
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN			
61 HANDEL	24 1.9	50 1.9	74 1.9
63 BANKEN	13 1.0	79 3.0	92 2.4
64 VERSICHERUNGEN	1 .1	5 .2	6 .2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	54 4.3	238 9.0	292 7.5
70 VERKEHR	5 .4	20 .8	25 .6
80 GASTGEWERBE	389 30.8	33 1.3	422 10.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN			
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	7 .6	35 1.3	42 1.1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	76 6.0	52 2.0	128 3.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	34 2.7	35 1.3	69 1.8
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	9 .7	7 .3	16 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	104 8.2	49 1.9	153 3.9
92 UEBRIGE	79 6.2	66 2.5	145 3.7
94 RENTNER, PENSIONIERTE	44 3.5	300 11.4	344 8.8
95 SCHUELER, STUDENTEN	6 .5	60 2.3	66 1.7
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	3 .2	-	3 .1
99 HAUSFRAU,KINDER, UEBRIGE	48 3.8	488 18.5	536 13.7
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	20 1.6	366 13.9	386 9.9
RESPONDENTS	1265	2638	3903

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH
WOHNUNGEMEINDE, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- MANN	AUF- FRAU	ENTH. TOTAL	NIEDE MANN	REGELA FRAU	SSENE TOTAL	SAISO MANN	N-ARB FRAU	EITER TOTAL	WINTE MANN	BEWI FRAU	LLIG. TOTAL	IM GANZEN		
													MANN	FRAU	TOTAL
VADUZ	224	214	438	516	334	850				-	-	-	740	548	1288
TRIESEN	134	79	213	349	174	523	1		1	-	-	-	484	253	737
BALZERS	119	60	179	287	122	409	3		3	-	-	-	409	182	591
TRIESENBERG	55	41	96	103	59	162	43	47	90	-	-	-	201	147	348
SCHAAAN	179	168	347	505	317	822	1		1	-	-	-	685	485	1170
PLANKEN	6	6	12	21	5	26				-	-	-	27	11	38
ESCHEN	99	68	167	235	130	365	1		1	-	-	-	335	198	533
MAUREN	93	33	126	245	113	358				-	-	-	338	146	484
GAMPRIN	32	14	46	75	36	111				-	-	-	107	50	157
RUGGELL	36	15	51	108	57	165		-		-	-	-	144	72	216
SCELLENBERG	19	32	51	38	32	70				-	-	-	57	64	121
-															
LIECHTENSTEIN	996	730	1726	2482	1379	3861	49	47	96	-	-	-	3527	2156	5683
-															
SCHWEIZ	75	9	84	374	219	593		-		-	-	-	449	228	677
TOTAL	996	730	1726	2482	1379	3861	49	47	96	-	-	-	3527	2156	5683

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

JETZIGE STAATSANGEHOERIGKEIT FRUEHERER LIECHTENSTEINERINNEN
NACH GEMEINDEN

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAAN	WOHNUNGEMEINDE			MAUREN	GAMP-RIN	RUGGELL	SCHELLENBERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN						
SCHWEIZ	-	8	2	1	3	1	-	-	1	-	-	-	-	8	
OESTERREICH	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
DEUTSCHLAND	-	3	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	3	
ITALIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTAL	-	13	3	2	4	1	1	-	1	1	-	-	-	13	

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

JETZIGE STAATSANGEHOERIGKEIT VON AUSLAENDERINNEN
DIE MIT EINEM LIECHTENSTEINER VERHEIRATET SIND, NACH GEMEINDEN

	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	WOHNGEMEINDE			MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL LENBERG	TOTAL
					SCHAAH	PLANKEN	ESCHEN					
SCHWEIZ	15	17	19	9	13	2	16	11	3	6	3	114
OESTERREICH	10	9	8	9	7	-	12	12	2	4	3	76
DEUTSCHLAND	1	3	1	-	3	-	-	3	-	1	-	12
ITALIEN	3	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	6
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
JUGOSLAWIEN	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-	1	5
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE	4	1	4	2	3	-	-	2	2	1	-	19
TOTAL	33	31	34	21	29	2	29	28	7	12	7	233

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

ANWESENHEITSDAUER VON AUSLAENDERINNEN
DIE MIT EINEM LIECHTENSTEINER VERHEIRATET SIND, NACH HEIMATSTAAT

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT				ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAWIEN	TUERKEI		
F RESPONDENT	114	76	12	6	-	1	5	-	19	233
1988	13	6	-	-	-	-	-	-	4	23
1987	19	8	1	1	-	1	1	-	2	33
1986	12	12	1	-	-	-	1	-	6	32
1985	17	8	2	-	-	-	-	-	4	31
1984	10	10	1	2	-	-	-	-	2	25
1983	4	8	1	-	-	-	-	-	-	13
1982	-	5	1	-	-	-	-	-	-	6
1981	6	4	1	-	-	-	-	-	-	11
1980	4	1	-	1	-	-	-	-	1	7
1979	3	1	-	1	-	-	-	-	-	5
1978	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2
1977	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
1976 UND FRUEHER	24	12	4	1	-	-	3	-	-	44

ZUSAMMENFASSUNG IM GANZEN - PERSONEN MIT AUFENTHALTS- ODER NIEDERLASSUNGSBENÜLLIGUNG NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BENÜLLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITALIEN	HEIMATSTAAT					TOTAL
	MAENN LICH	WEIB LICH					SPANIEN	GRIECHENLAND	JUGOSLAWIEN	TUERKEI	ANDERE	
F RESPONDENT	5058	4653	4315	2058	1030	845	183	84	321	405	470	9711
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	45 .9	24 .5	53 1.2	7 .3	1 .1	5 .6	-	-	1 .3	2 .5	-	69 .7
02 FORSTWIRTSCHAFT	16 .3	9 .2	17 .4	1 .0	-	5 .6	-	-	2 .6	-	-	25 .3
03 GARTENBAU	21 .4	16 .3	19 .4	6 .3	7 .7	2 .2	-	-	3 .9	-	-	37 .4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTELHERSTELLUNG	248 4.9	178 3.8	101 2.3	65 3.2	39 3.8	28 3.3	54 29.5	31 36.9	44 13.7	60 14.8	4 .9	426 4.4
24 TEXTILINDUSTRIE	63 1.2	104 2.2	32 .7	14 .7	9 .9	28 3.3	26 14.2	-	21 6.5	26 6.4	11 2.3	167 1.7
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	186 3.7	74 1.6	78 1.8	66 3.2	8 .8	44 5.2	3 1.6	2 2.4	5 1.6	43 10.6	11 2.3	260 2.7
28 GRAPHISCHES GEMERBE	40 .8	21 .5	27 .6	10 .5	19 1.8	4 .5	1 .5	-	-	-	-	61 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	124 2.5	157 3.4	45 1.0	52 2.5	44 4.3	42 5.0	2 1.1	5 6.0	15 4.7	42 10.4	34 7.2	281 2.9
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	17 .3	14 .3	9 .2	9 .4	5 .5	3 .4	-	-	2 .6	3 .7	-	31 .3
34 METALLINDUSTRIE	1318 26.1	732 15.7	935 21.7	421 20.5	200 19.4	201 23.8	16 8.7	17 20.2	118 36.8	72 17.8	70 14.9	2050 21.1
36 EINARBEITUNGSKRAEFTE	-	1 .0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2	1 .0
37 ANDERE	73 1.4	46 1.0	21 .5	22 1.1	19 1.8	20 2.4	1 .5	-	5 1.6	30 7.4	1 .2	119 1.2
40 BAUGEMERBE	413 8.2	157 3.4	214 5.0	90 4.4	34 3.3	201 23.8	9 4.9	-	8 2.5	9 2.2	5 1.1	570 5.9
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	43 .9	16 .3	31 .7	13 .6	4 .4	6 .7	-	-	4 1.2	1 .2	-	59 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	94 1.9	116 2.5	125 2.9	41 2.0	20 1.9	6 .7	2 1.1	-	4 1.2	2 .5	10 2.1	210 2.2
63 BANKEN	118 2.3	138 3.0	180 4.2	32 1.6	23 2.2	13 1.5	1 .5	-	-	-	7 1.5	256 2.6
64 VERSICHERUNGEN	19 .4	20 .4	26 .6	6 .3	5 .5	2 .2	-	-	-	-	-	39 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	430 8.5	512 11.0	543 12.6	199 9.7	100 9.7	16 1.9	2 1.1	3 3.6	12 3.7	18 4.4	49 10.4	942 9.7
70 VERKEHR	101 2.0	53 1.1	88 2.0	35 1.7	4 .4	14 1.7	1 .5	-	9 2.8	3 .7	-	154 1.6
80 GASTGEMERBE	207 4.1	335 7.2	83 1.9	266 12.9	30 2.9	27 3.2	25 13.7	1 1.2	20 6.2	8 2.0	82 17.4	542 5.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	40 .8	62 1.3	35 .8	31 1.5	20 1.9	16 1.9	-	-	-	-	-	102 1.1
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENWESEN	64 1.3	153 3.3	75 1.7	60 2.9	35 3.4	6 .7	4 2.2	1 1.2	5 1.6	10 2.5	21 4.5	217 2.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	116 2.3	87 1.9	122 2.8	31 1.5	34 3.3	2 .2	-	-	1 .3	-	13 2.8	203 2.1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	25 .5	18 .4	17 .4	11 .5	13 1.3	-	-	-	-	-	2 .4	43 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	31 .6	174 3.7	37 .9	121 5.9	22 2.1	12 1.4	6 3.3	-	3 .9	-	4 .9	205 2.1
92 UEBRIGE	89 1.8	183 3.9	80 1.9	37 1.8	59 5.7	31 3.7	21 11.5	5 6.0	6 1.9	29 7.2	4 .9	272 2.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	302 6.0	426 9.2	410 9.5	108 5.2	124 12.0	19 2.2	1 .5	4 4.8	9 2.8	6 1.5	47 10.0	728 7.5
95 SCHUELER, STUDENTEN	35 .7	31 .7	42 1.0	5 .2	11 1.1	2 .2	-	1 1.2	-	2 .5	3 .6	66 .7
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	3 .1	2 .0	1 .0	-	-	-	-	-	-	-	3 .0
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	251 5.0	405 8.7	263 6.1	176 8.6	39 3.8	50 5.9	5 2.7	11 13.1	17 5.3	25 6.2	70 14.9	656 6.8
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	529 10.5	388 8.3	605 14.0	122 5.9	102 9.9	40 4.7	3 1.6	3 3.6	7 2.2	14 3.5	21 4.5	917 9.4

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBENLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT				AND- RE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAW- IEN	TUER- KEI		
F RESPONDENT	567	698	247	476	127	95	42	4	89	55	130	1265
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	11 1.9	-	5 2.0	4 .8	-	-	-	-	-	2 3.6	-	11 .9
02 FORSTWIRTSCHAFT	4 .7	1 .1	3 1.2	-	-	-	-	-	2 2.2	-	-	5 .4
03 GARTENBAU	3 .5	5 .7	4 1.6	1 .2	2 1.6	-	-	-	1 1.1	-	-	8 .6
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	47 8.3	13 1.9	3 1.2	17 3.6	2 1.6	4 4.2	3 7.1	-	13 14.6	16 29.1	2 1.5	60 4.7
24 TEXTILINDUSTRIE	7 1.2	7 1.0	3 1.2	3 .6	-	2 2.1	-	-	3 3.4	3 5.5	-	14 1.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	19 3.4	1 .1	6 2.4	3 .6	2 1.6	2 2.1	-	2 50.0	3 3.4	2 3.6	-	20 1.6
28 GRAPHISCHES GEWERBE	1 .2	-	-	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	1 .1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 1.2	5 .7	-	4 .8	3 2.4	1 1.1	-	-	1 1.1	2 3.6	1 .8	12 .9
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	5 .9	2 .3	2 .8	1 .2	-	-	-	-	1 1.1	3 5.5	-	7 .6
34 METALLINDUSTRIE	104 18.3	26 3.7	21 8.5	26 5.5	20 15.7	17 17.9	2 4.8	-	28 31.5	10 18.2	6 4.6	130 10.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	8 1.4	3 .4	1 .4	3 .6	4 3.1	-	-	-	1 1.1	2 3.6	-	11 .9
40 BAUGEWERBE	61 10.8	2 .3	8 3.2	13 2.7	1 .8	33 34.7	2 4.8	-	4 4.5	1 1.8	1 .8	63 5.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	6 1.1	1 .1	4 1.6	1 .2	-	-	-	-	2 2.2	-	-	7 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	5 .9	19 2.7	6 2.4	12 2.5	2 1.6	2 2.1	-	-	-	-	2 1.5	24 1.9
63 BANKEN	6 1.1	7 1.0	9 3.6	2 .4	1 .8	-	-	-	-	-	1 .8	13 1.0
64 VERSICHERUNGEN	1 .2	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	24 4.2	30 4.3	21 8.5	19 4.0	5 3.9	-	-	-	3 3.4	1 1.8	5 3.8	54 4.3
70 VERKEHR	5 .9	-	2 .8	2 .4	1 .8	-	-	-	-	-	-	5 .4
80 GASTGEWERBE	126 22.2	263 37.7	21 8.5	216 45.4	15 11.8	20 21.1	25 59.5	1 25.0	12 13.5	5 9.1	74 56.9	389 30.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OFF. VERWALTUNGEN	-	7 1.0	6 2.4	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	7 .6
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEMESSEN	16 2.8	60 8.6	13 5.3	34 7.1	13 10.2	2 2.1	1 2.4	1 25.0	1 1.1	2 3.6	9 6.9	76 6.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	20 3.5	14 2.0	19 7.7	3 .6	7 5.5	2 2.1	-	-	1 1.1	-	2 1.5	34 2.7
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	7 1.2	2 .3	1 .4	3 .6	4 3.1	-	-	-	-	-	1 .8	9 .7
91 HAUSWIRTSCHAFT	4 .7	100 14.3	9 3.6	77 16.2	6 4.7	3 3.2	2 4.8	-	3 3.4	-	4 3.1	104 8.2
92 UEBRIGE	19 3.4	60 8.6	25 10.1	9 1.9	22 17.3	4 4.2	7 16.7	-	2 2.2	6 10.9	4 3.1	79 6.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	13 2.3	31 4.4	18 7.3	7 1.5	9 7.1	2 2.1	-	-	3 3.4	-	5 3.8	44 3.5
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	6 .9	2 2.0	-	-	-	-	-	-	-	1 .8	6 .5
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	3 .4	2 .8	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	3 .2
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	25 4.4	23 3.3	13 5.3	14 2.9	5 3.9	1 1.1	-	-	4 4.5	-	11 8.5	48 3.8
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	13 2.3	7 1.0	16 6.5	1 .2	1 .8	-	-	-	1 1.1	-	1 .8	20 1.6

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	567	698	342	154	115	86	260	11	117	81	32	25	42	1265
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	11 1.9	-	2 .6	1 .6	2 1.7	1 1.2	3 1.2	1 9.1	-	1 1.2	-	-	-	11 .9
02 FORST- WIRTSCHAFT	4 .7	1 .1	1 .3	-	-	3 3.5	1 .4	-	-	-	-	-	-	5 .4
03 GARTENBAU	3 .5	5 .7	4 1.2	2 1.3	1 .9	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	8 .6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	47 8.3	13 1.9	6 1.8	11 7.1	4 3.5	3 3.5	25 9.6	-	4 3.4	2 2.5	3 9.4	-	2 4.8	60 4.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	7 1.2	7 1.0	7 2.0	3 1.9	2 1.7	-	1 .4	-	-	-	-	1 4.0	-	14 1.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	19 3.4	1 .1	2 .6	2 1.3	1 .9	1 1.2	3 1.2	-	4 3.4	4 4.9	2 6.3	1 4.0	-	20 1.6
28 GRAPH. GEWERBE	1 .2	-	-	-	-	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	1 .1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 1.2	5 .7	3 .9	1 .6	1 .9	-	5 1.9	-	-	2 2.5	-	-	-	12 .9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	5 .9	2 .3	1 .3	-	1 .9	-	1 .4	-	-	1 1.2	3 9.4	-	-	7 .6
34 METALL- INDUSTRIE	104 18.3	26 3.7	25 7.3	17 11.0	26 22.8	4 4.7	19 7.3	1 9.1	23 19.7	9 11.1	2 6.3	2 8.0	2 4.8	130 10.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	8 1.4	3 .4	4 1.2	-	1 .9	-	1 .4	-	3 2.6	1 1.2	-	-	1 2.4	11 .9
40 BAUGEW.	61 10.8	2 .3	9 2.6	10 6.5	9 7.8	6 7.0	14 5.4	-	3 2.6	10 12.3	6 6.3	-	-	63 5.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	6 1.1	1 .1	2 .6	1 .6	1 .9	-	1 .4	-	1 .9	1 1.2	-	-	-	7 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	5 .9	19 2.7	7 2.0	4 2.6	1 .9	3 3.5	3 1.2	-	2 1.7	2 2.5	-	1 4.0	1 2.4	24 1.9
63 BANKEN	6 1.1	7 1.0	7 2.0	2 1.3	-	-	4 1.5	-	-	-	-	-	-	13 1.0
64 VER- SICHERUNGEN	1 .2	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	24 4.2	30 4.3	21 6.1	12 7.8	3 2.6	2 2.3	10 3.8	1 9.1	1 .9	1 1.2	-	2 8.0	1 2.4	54 4.3
70 VERKEHR	5 .9	-	1 .3	1 .6	-	-	-	-	-	2 2.5	-	1 4.0	-	5 .4
80 GAST- GEWERBE	126 22.2	263 37.7	134 39.2	50 32.5	28 24.3	41 47.7	64 24.6	1 9.1	29 24.8	19 23.5	13 40.6	7 28.0	3 7.1	389 30.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	7 1.0	1 .3	-	1 .9	2 2.3	3 1.2	-	-	-	-	-	-	7 .6
86 GESUND- HEITSWESEN	16 2.8	60 8.6	29 8.5	8 5.2	6 5.2	1 1.2	13 5.0	-	9 7.7	6 7.4	2 6.3	2 8.0	-	76 6.0
87 UNTER- RICHT	20 3.5	14 2.0	4 1.2	1 .6	6 5.2	3 3.5	13 5.0	-	3 2.6	3 3.7	-	1 4.0	-	34 2.7
90 KUNST SPORT	7 1.2	2 .3	2 .6	1 .6	-	1 1.2	5 1.9	-	-	-	-	-	-	9 .7
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 .7	100 14.3	36 10.5	6 3.9	3 2.6	2 2.3	28 10.8	4 36.4	13 11.1	6 7.4	2 6.3	3 12.0	1 2.4	104 8.2
92 UEBRIGE	19 3.4	60 8.6	8 2.3	5 3.2	7 6.1	3 3.5	21 8.1	-	2 1.7	3 3.7	1 3.1	-	29 69.0	79 6.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	13 2.3	31 4.4	10 2.9	7 4.5	3 2.6	3 3.5	8 3.1	3 27.3	7 6.0	2 2.5	-	-	1 2.4	44 3.5
95 SCHUELER STUDENTEN	-	6 .9	1 .3	1 .6	-	2 2.3	-	-	1 .9	-	1 3.1	-	-	6 .5
96 PRAKT. STIPEND.	-	3 .4	1 .3	-	-	-	1 .4	-	-	1 1.2	-	-	-	3 .2
99 HAUSFRAU KINDER	25 4.4	23 3.3	9 2.6	4 2.6	6 5.2	5 5.8	8 3.1	-	7 6.0	3 3.7	1 3.1	4 16.0	1 2.4	48 3.8
IN CH TAETIG	13 2.3	7 1.0	4 1.2	4 2.6	2 1.7	-	3 1.2	-	5 4.3	2 2.5	-	-	-	20 1.6

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER, TOTAL.

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										TOTAL	
	88	87	86	85	84	83	80-82	70-79	60-69	50-59		49+ FRUE- HER
F RESPONDENT	283	201	123	122	75	66	210	172	12	-	1	1265
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	6 2.1	1 .5	-	-	1 1.3	-	1 .5	2 1.2	-	-	-	11 .9
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	2 1.0	-	-	1 1.3	-	2 1.0	-	-	-	-	5 .4
03 GARTENBAU	4 1.4	1 .5	-	1 .8	-	-	1 .5	1 .6	-	-	-	8 .6
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	5 1.8	5 2.5	2 1.6	4 3.3	-	6 9.1	13 6.2	24 14.0	1 8.3	-	-	60 4.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	2 1.6	1 1.3	-	5 2.4	6 3.5	-	-	-	14 1.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 .7	2 1.0	-	1 .8	-	2 3.0	5 2.4	6 3.5	2 16.7	-	-	20 1.6
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	1 .6	-	-	-	1 .1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 .7	1 .5	-	2 1.6	1 1.3	-	3 1.4	3 1.7	-	-	-	12 .9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1 .5	-	1 .8	1 1.3	-	3 1.4	1 .6	-	-	-	7 .6
34 METALL- INDUSTRIE	15 5.3	14 7.0	9 7.3	12 9.8	4 5.3	3 4.5	36 17.1	31 18.0	6 50.0	-	-	130 10.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .7	1 .5	1 .8	-	-	-	5 2.4	2 1.2	-	-	-	11 .9
40 BAUGEM.	6 2.1	5 2.5	7 5.7	4 3.3	3 4.0	8 12.1	19 9.0	11 6.4	-	-	-	63 5.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	1 .5	-	-	2 2.7	-	2 1.0	2 1.2	-	-	-	7 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	5 1.8	3 1.5	4 3.3	2 1.6	1 1.3	1 1.5	4 1.9	4 2.3	-	-	-	24 1.9
63 BANKEN	1 .4	5 2.5	-	-	-	1 1.5	5 2.4	1 .6	-	-	-	13 1.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	5 1.8	5 2.5	5 4.1	7 5.7	5 6.7	2 3.0	12 5.7	13 7.6	-	-	-	54 4.3
70 VERKEHR	-	-	1 .8	-	2 2.7	-	-	2 1.2	-	-	-	5 .4
80 GAST- GEWERBE	135 47.7	90 44.8	52 42.3	38 31.1	23 30.7	13 19.7	25 11.9	13 7.6	-	-	-	389 30.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	4 1.4	1 .5	1 .8	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	7 .6
86 GESUND- HEITSWESEN	18 6.4	16 8.0	12 9.8	6 4.9	3 4.0	4 6.1	10 4.8	5 2.9	1 8.3	-	1 100.0	76 6.0
87 UNTER- RICHT	6 2.1	4 2.0	3 2.4	8 6.6	3 4.0	3 4.5	4 1.9	2 1.2	1 8.3	-	-	34 2.7
90 KUNST SPORT	4 1.4	3 1.5	-	-	-	-	1 .5	1 .6	-	-	-	9 .7
91 HAUS- WIRTSCHAFT	23 8.1	18 9.0	12 9.8	9 7.4	11 14.7	8 12.1	13 6.2	10 5.8	-	-	-	104 8.2
92 UEBRIGE	7 2.5	11 5.5	8 6.5	13 10.7	7 9.3	5 7.6	15 7.1	13 7.6	-	-	-	79 6.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	6 2.1	2 1.0	3 2.4	3 2.5	1 1.3	6 9.1	12 5.7	11 6.4	-	-	-	44 3.5
95 SCHUELER STUDENTEN	1 .4	-	1 .8	1 .8	1 1.3	-	1 .5	1 .6	-	-	-	6 .5
96 PRAKT. STIPEND.	1 .4	-	1 .8	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	3 .2
99 HAUSFRAU KINDER	23 8.1	5 2.5	1 .8	8 6.6	1 1.3	4 6.1	4 1.9	2 1.2	-	-	-	48 3.8
IN CH TAETIG	2 .7	4 2.0	-	-	1 1.3	-	8 3.8	4 2.3	1 8.3	-	-	20 1.6

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LEUB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	124	123	56	24	26	22	53	2	20	20	7	1	16	247
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	5 4.0	-	1 1.8	-	-	1 4.5	2 3.8	1 50.0	-	-	-	-	-	5 2.0
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 1.6	1 .8	1 1.8	-	-	1 4.5	1 1.9	-	-	-	-	-	-	3 1.2
03 GARTENBAU	1 .8	3 2.4	3 5.4	-	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	4 1.6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 2.4	-	-	-	-	-	3 5.7	-	-	-	-	-	-	3 1.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 2.4	-	2 3.6	-	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	3 1.2
26 BEARB.VON HOLZ, KORK	5 4.0	1 .8	1 1.8	1 4.2	1 3.8	1 4.5	-	-	2 10.0	-	-	-	-	6 2.4
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .8	1 .8	-	-	-	-	-	-	1 5.0	1 14.3	-	-	-	2 .8
34 METALL- INDUSTRIE	18 14.5	3 2.4	4 7.1	3 12.5	4 15.4	2 9.1	2 3.8	1 50.0	1 5.0	3 15.0	-	-	1 6.3	21 8.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 .8	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
40 BAUGEM.	6 4.8	2 1.6	1 1.8	2 8.3	-	2 9.1	1 1.9	-	-	1 5.0	1 14.3	-	-	8 3.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	3 2.4	1 .8	-	1 4.2	1 3.8	-	-	-	1 5.0	1 5.0	-	-	-	4 1.6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 1.6	4 3.3	2 3.6	1 4.2	-	-	1 1.9	-	-	2 10.0	-	-	-	6 2.4
63 BANKEN	5 4.0	4 3.3	5 8.9	1 4.2	-	-	3 5.7	-	-	-	-	-	-	9 3.6
64 VER- SICHERUNGEN	1 .8	-	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	12 9.7	9 7.3	9 16.1	4 16.7	2 7.7	1 4.5	4 7.5	-	1 5.0	-	-	-	-	21 8.5
70 VERKEHR	2 1.6	-	1 1.8	-	-	-	-	-	-	1 5.0	-	-	-	2 .8
80 GAST- GEMERBE	12 9.7	9 7.3	8 14.3	-	2 7.7	5 22.7	1 1.9	-	1 5.0	1 5.0	3 42.9	-	-	21 8.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	6 4.9	1 1.8	-	1 3.8	2 9.1	2 3.8	-	-	-	-	-	-	6 2.4
86 GESUND- HEITSWESEN	-	13 10.6	4 7.1	1 4.2	2 7.7	-	3 5.7	-	1 5.0	1 5.0	1 14.3	-	-	13 5.3
87 UNTER- RICHT	11 8.9	8 6.5	1 1.8	1 4.2	4 15.4	1 4.5	7 13.2	-	3 15.0	2 10.0	-	-	-	19 7.7
90 KUNST SPORT	-	1 .8	-	-	-	-	1 1.9	-	-	-	-	-	-	1 .4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .8	8 6.5	3 5.4	2 8.3	-	1 4.5	1 1.9	-	2 10.0	-	-	-	-	9 3.6
92 UEBRIGE	6 4.8	19 15.4	-	-	4 15.4	-	6 11.3	-	-	1 5.0	-	-	14 87.5	25 10.1
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	8 6.5	10 8.1	3 5.4	2 8.3	1 3.8	2 9.1	6 11.3	-	3 15.0	1 5.0	-	-	-	18 7.3
95 SCHUELER STUDENTEN	-	5 4.1	-	1 4.2	-	2 9.1	-	-	1 5.0	-	1 14.3	-	-	5 2.0
96 PRAKT. STIPEND.	-	2 1.6	-	-	-	-	1 1.9	-	-	1 5.0	-	-	-	2 .8
99 HAUSFRAU KINDER	7 5.6	6 4.9	3 5.4	-	-	1 4.5	5 9.4	-	-	2 10.0	-	1 100.0	1 6.3	13 5.3
IN CH TAETIG	10 8.1	6 4.9	1 1.8	4 16.7	2 7.7	-	3 5.7	-	4 20.0	2 10.0	-	-	-	16 6.5

AUFENTHALTER - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	132	344	128	54	33	40	94	5	54	29	14	17	8	476
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	4 3.0	-	1 .8	1 1.9	1 3.0	-	-	-	-	1 3.4	-	-	-	4 .8
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .8	-	-	1 1.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	14 10.6	3 .9	2 1.6	3 5.6	1 3.0	2 5.0	6 6.4	-	1 1.9	-	1 7.1	-	1 12.5	17 3.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 .8	2 .6	1 .8	-	1 3.0	-	-	-	-	-	-	1 5.9	-	3 .6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	3 2.3	-	-	1 1.9	-	-	-	-	-	1 3.4	1 7.1	-	-	3 .6
28 GRAPH. GENEBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 .8	3 .9	1 .8	-	-	-	2 2.1	-	-	1 3.4	-	-	-	4 .8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .8	-	-	-	-	-	1 1.1	-	-	-	-	-	-	1 .2
34 METALL- INDUSTRIE	19 14.4	7 2.0	5 3.9	3 5.6	5 15.2	1 2.5	5 5.3	-	4 7.4	-	-	2 11.8	1 12.5	26 5.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 1.5	1 .3	1 .8	-	-	-	-	-	2 3.7	-	-	-	-	3 .6
40 BAUEW.	13 9.8	-	-	1 1.9	-	-	5 5.3	-	2 3.7	5 17.2	-	-	-	13 2.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .8	-	-	-	-	-	1 1.1	-	-	-	-	-	-	1 .2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 .8	11 3.2	5 3.9	1 1.9	1 3.0	2 5.0	1 1.1	-	1 1.9	-	-	-	1 12.5	12 2.5
63 BANKEN	-	2 .6	1 .8	1 1.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	4 3.0	15 4.4	4 3.1	5 9.3	1 3.0	1 2.5	6 6.4	-	-	1 3.4	-	-	1 12.5	19 4.0
70 VERKEHR	2 1.5	-	-	1 1.9	-	-	-	-	-	-	-	1 5.9	-	2 .4
80 GAST- GEBERBE	45 34.1	171 49.7	58 45.3	29 53.7	16 48.5	27 67.5	36 38.3	1 20.0	22 40.7	10 34.5	8 57.1	7 41.2	2 25.0	216 45.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	4 3.0	30 8.7	14 10.9	2 3.7	1 3.0	1 2.5	6 6.4	-	4 7.4	3 10.3	1 7.1	2 11.8	-	34 7.1
87 UNTER- RICHT	-	3 .9	-	-	1 3.0	1 2.5	1 1.1	-	-	-	-	-	-	3 .6
90 KUNST SPORT	3 2.3	-	1 .8	-	-	1 2.5	1 1.1	-	-	-	-	-	-	3 .6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	77 22.4	27 21.1	2 3.7	2 6.1	1 2.5	19 20.2	4 80.0	10 18.5	6 20.7	2 14.3	3 17.6	1 12.5	77 16.2
92 UEBRIGE	3 2.3	6 1.7	2 1.6	1 1.9	1 3.0	2 5.0	2 2.1	-	1 1.9	-	-	-	-	9 1.9
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2 1.5	5 1.5	3 2.3	-	-	1 2.5	-	-	2 3.7	-	-	-	1 12.5	7 1.5
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	1 .3	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
99 HAUSFRAU KINDER	7 5.3	7 2.0	-	2 3.7	2 6.1	-	2 2.1	-	5 9.3	1 3.4	1 7.1	1 5.9	-	14 2.9
IN CH TAETIG	1 .8	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		DEUTSCHLAND					WOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	60	67	34	13	16	2	29	3	10	6	1	1	12	127
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	2 3.0	1 2.9	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 3.3	-	-	-	-	-	-	-	2 20.0	-	-	-	-	2 1.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 3.3	-	-	-	-	-	2 6.9	-	-	-	-	-	-	2 1.6
28 GRAPH. GEWERBE	1 1.7	-	-	-	-	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	1 .8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 5.0	-	1 2.9	-	1 6.3	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	3 2.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	16 26.7	4 6.0	3 8.8	3 23.1	10 62.5	-	3 10.3	-	1 10.0	-	-	-	-	20 15.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 5.0	1 1.5	1 2.9	-	-	-	1 3.4	-	1 10.0	1 16.7	-	-	-	4 3.1
40 BAUEM.	1 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	1 .8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 1.7	1 1.5	-	1 7.7	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	2 1.6
63 BANKEN	1 1.7	-	-	-	-	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	1 .8
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 3.3	3 4.5	2 5.9	2 15.4	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	5 3.9
70 VERKEHR	1 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	1 .8
80 GAST- GEWERBE	6 10.0	9 13.4	10 29.4	-	-	-	3 10.3	-	-	1 16.7	1 100.0	-	-	15 11.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERW.	-	1 1.5	-	-	-	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	1 .8
86 GESUND- HEITSWESEN	4 6.7	9 13.4	5 14.7	3 23.1	2 12.5	-	2 6.9	-	1 10.0	-	-	-	-	13 10.2
87 UNTER- RICHT	5 8.3	2 3.0	3 8.8	-	1 6.3	-	2 6.9	-	-	1 16.7	-	-	-	7 5.5
90 KUNST SPORT	3 5.0	1 1.5	1 2.9	-	-	-	3 10.3	-	-	-	-	-	-	4 3.1
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 3.3	4 6.0	3 8.8	-	-	-	2 6.9	-	1 10.0	-	-	-	-	6 4.7
92 UEBRIGE	3 5.0	19 28.4	1 2.9	-	-	1 50.0	7 24.1	-	1 10.0	-	-	-	12 100.0	22 17.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	9 13.4	1 2.9	3 23.1	1 6.3	-	-	3 100.0	-	1 16.7	-	-	-	9 7.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 5.0	2 3.0	2 5.9	-	1 6.3	1 50.0	-	-	1 10.0	-	-	-	-	5 3.9
IN CH TAETIG	1 1.7	-	-	-	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	1 .8

AUFENTHALTER - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	70	25	25	11	16	7	21	-	6	5	2	1	1	95
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 4.3	1 4.0	1 4.0	1 9.1	-	1 14.3	1 4.8	-	-	-	-	-	-	4 4.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	2 8.0	1 4.0	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	2 2.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 2.9	-	1 4.0	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	2 2.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 4.0	-	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	1 1.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	16 22.9	1 4.0	4 16.0	-	3 18.8	1 14.3	3 14.3	-	3 50.0	2 40.0	1 50.0	-	-	17 17.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEM.	33 47.1	-	7 28.0	5 45.5	9 56.3	2 28.6	6 28.6	-	1 16.7	2 40.0	1 50.0	-	-	33 34.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	2 8.0	-	-	-	1 14.3	-	-	-	-	-	1 100.0	-	2 2.1
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	9 12.9	11 44.0	8 32.0	4 36.4	2 12.5	2 28.6	2 9.5	-	1 16.7	1 20.0	-	-	-	20 21.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 1.4	1 4.0	1 4.0	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	2 2.1
87 UNTER- RICHT	2 2.9	-	-	-	-	-	2 9.5	-	-	-	-	-	-	2 2.1
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	3 12.0	-	-	-	-	3 14.3	-	-	-	-	-	-	3 3.2
92 UEBRIGE	1 1.4	3 12.0	1 4.0	-	1 6.3	-	1 4.8	-	-	-	-	-	1 100.0	4 4.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2 2.9	-	1 4.0	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 1.4	-	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUFENTHALTER - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	16	26	7	4	2	-	25	-	1	3	-	-	-	42
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 18.8	-	-	-	-	-	3 12.0	-	-	-	-	-	-	3 7.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	2 12.5	-	-	-	-	-	1 4.0	-	1 33.3	-	-	-	-	2 4.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	2 12.5	-	1 14.3	-	-	-	1 4.0	-	-	-	-	-	-	2 4.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	9 56.3	16 61.5	3 42.9	3 75.0	2 100.0	-	15 60.0	-	1 100.0	1 33.3	-	-	-	25 59.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSMESSEN	-	1 3.8	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.4
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT														
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	2 7.7	-	1 25.0	-	-	1 4.0	-	-	-	-	-	-	2 4.8
92 UEBRIGE	-	7 26.9	2 28.6	-	-	-	4 16.0	-	1 33.3	-	-	-	-	7 16.7
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
 BENILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	4	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	4
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 50.0	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	1 100.0	-	-	2 50.0
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	1 25.0	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 25.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 25.0	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	1 25.0
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - JUGOSLAWIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	42	47	21	16	6	5	19	-	12	7	1	1	1	89
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 4.8	-	-	-	-	2 40.0	-	-	-	-	-	-	-	2 2.2
03 GARTENBAU	1 2.4	-	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	1 1.1
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	5 11.9	8 17.0	-	4 25.0	-	-	8 42.1	-	-	1 14.3	-	-	-	13 14.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 2.4	2 4.3	2 9.5	1 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 3.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	3 7.1	-	-	-	-	-	-	-	2 28.6	1 100.0	-	-	-	3 3.4
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 2.1	-	-	-	-	-	-	-	1 14.3	-	-	-	1 1.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1 2.1	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
34 METALL- INDUSTRIE	17 40.5	11 23.4	3 14.3	6 37.5	3 50.0	-	3 15.8	-	10 83.3	3 42.9	-	-	-	28 31.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	1 1.1
40 BAUEW.	4 9.5	-	-	1 6.3	-	2 40.0	1 5.3	-	-	-	-	-	-	4 4.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 4.8	-	2 9.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 2.4	2 4.3	2 9.5	1 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 3.4
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	2 4.8	10 21.3	8 38.1	1 6.3	-	1 20.0	1 5.3	-	1 8.3	-	-	-	-	12 13.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEN. + OFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	1 2.1	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
87 UNTER- RICHT	-	1 2.1	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	1 1.1
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	3 6.4	-	-	1 16.7	-	2 10.5	-	-	-	-	-	-	3 3.4
92 UEBRIGE	1 2.4	1 2.1	-	1 6.3	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	2 2.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	3 6.4	1 4.8	-	-	-	1 5.3	-	1 8.3	-	-	-	-	3 3.4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2 4.8	2 4.3	2 9.5	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	4 4.5
IN CH TAETIG	-	1 2.1	1 4.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1

AUFENTHALTER - TUERKEI - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE					TOTAL	
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL		SCHEL- LENB- ERG
F RESPONDENT	50	5	14	9	8	-	8	-	4	5	6	1	-	55
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	2 4.0	-	-	-	1 12.5	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	2 3.6
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	16 32.0	-	2 14.3	3 33.3	3 37.5	-	4 50.0	-	1 25.0	1 20.0	2 33.3	-	-	16 29.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 4.0	1 20.0	1 7.1	2 22.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 5.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 4.0	-	-	-	-	-	-	-	1 25.0	1 20.0	-	-	-	2 3.6
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 4.0	-	1 7.1	1 11.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 3.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 6.0	-	1 7.1	-	-	-	-	-	-	-	2 33.3	-	-	3 5.5
34 METALL- INDUSTRIE	10 20.0	-	2 14.3	2 22.2	1 12.5	-	2 25.0	-	2 50.0	-	1 16.7	-	-	10 18.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 4.0	-	1 7.1	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	2 3.6
40 BAUGEM.	1 2.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	1 1.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 2.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	1 1.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	5 10.0	-	3 21.4	-	1 12.5	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	5 9.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	2 40.0	1 7.1	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	2 3.6
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	4 8.0	2 40.0	2 14.3	1 11.1	1 12.5	-	-	-	-	1 20.0	1 16.7	-	-	6 10.9
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE-SEN	BALZ-ERS	TRIE-SEN BERG	SCHA-AN	WOHNGEMEINDE			MAUR-EN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELLENBERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	69	61	56	23	8	10	10	1	9	6	1	2	4	130	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 1.4	1 1.6	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 25.0	2 1.5	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
28 GRAPH. GEBUERDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.4	-	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	1 .8	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	6 8.7	-	4 7.1	-	-	-	-	-	2 22.2	-	-	-	-	6 4.6	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40 BAUEM.	1 1.4	-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	1 1.4	1 1.6	-	1 4.3	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	2 1.5	
63 BANKEN	-	1 1.6	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	4 5.8	1 1.6	4 7.1	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	5 3.8	
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
80 GAST- GEBUERDE	37 53.6	37 60.7	35 62.5	13 56.5	5 62.5	6 60.0	6 60.0	-	3 33.3	4 66.7	1 100.0	-	1 25.0	74 56.9	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUND- HEITSWESEN	6 8.7	3 4.9	3 5.4	1 4.3	1 12.5	-	-	-	2 22.2	2 33.3	-	-	-	9 6.9	
87 UNTER- RICHT	2 2.9	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	1 50.0	-	2 1.5	
90 KUNST SPORT	1 1.4	-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 1.4	3 4.9	3 5.4	1 4.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 3.1	
92 UEBRIGE	1 1.4	3 4.9	-	2 8.7	-	-	-	-	-	-	-	-	2 50.0	4 3.1	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 1.4	4 6.6	1 1.8	1 4.3	1 12.5	-	1 10.0	-	1 11.1	-	-	-	-	5 3.8	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1 1.6	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	5 7.2	6 9.8	2 3.6	2 8.7	1 12.5	3 30.0	1 10.0	-	1 11.1	-	-	1 50.0	-	11 8.5	
IN CH TAETIG	1 1.4	-	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8	

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT					TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAW- IEN	TUER- KEI	ANDE- RE	
F RESPONDENT	1220	1418	1215	573	344	153	31	19	85	106	112	2638
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	8 .7	-	5 .4	-	1 .3	1 .7	-	-	1 1.2	-	-	8 .3
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .2	-	2 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .1
03 GARTENBAU	2 .2	5 .4	4 .3	2 .3	1 .3	-	-	-	-	-	-	7 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	42 3.4	39 2.8	15 1.2	11 1.9	3 .9	4 2.6	9 29.0	4 21.1	14 16.5	19 17.9	2 1.8	81 3.1
24 TEXTILINDUSTRIE	12 1.0	25 1.8	9 .7	4 .7	2 .6	3 2.0	3 9.7	-	7 8.2	9 8.5	-	37 1.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	27 2.2	6 .4	9 .7	9 1.6	2 .6	5 3.3	2 6.5	-	1 1.2	5 4.7	-	33 1.3
28 GRAPHISCHES GEWERBE	10 .8	3 .2	7 .6	2 .3	3 .9	-	1 3.2	-	-	-	-	13 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18 1.5	34 2.4	13 1.1	12 2.1	5 1.5	6 3.9	-	-	3 3.5	9 8.5	4 3.6	52 2.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	3 .2	2 .1	2 .2	2 .3	-	-	-	-	1 1.2	-	-	5 .2
34 METALLINDUSTRIE	276 22.6	99 7.0	186 15.3	68 11.9	36 10.5	25 16.3	2 6.5	2 10.5	27 31.8	18 17.0	11 9.8	475 14.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	16 1.3	14 1.0	9 .7	9 1.6	3 .9	1 .7	1 3.2	-	2 2.4	5 4.7	-	30 1.1
40 BAUGEWERBE	71 5.8	16 1.1	34 2.8	16 2.8	10 2.9	18 11.8	1 3.2	-	2 2.4	3 2.8	3 2.7	87 3.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	21 1.7	4 .3	11 .9	8 1.4	2 .6	2 1.3	-	-	1 1.2	1 .9	-	25 .9
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	15 1.2	35 2.5	30 2.5	11 1.9	4 1.2	1 .7	-	-	1 1.2	1 .9	2 1.8	50 1.9
63 BANKEN	34 2.8	45 3.2	49 4.0	15 2.6	6 1.7	4 2.6	1 3.2	-	-	-	4 3.6	79 3.0
64 VERSICHERUNGEN	-	5 .4	4 .3	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	5 .2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	75 6.1	163 11.5	132 10.9	51 8.9	29 8.4	6 3.9	1 3.2	1 5.3	5 5.9	5 4.7	8 7.1	238 9.0
70 VERKEHR	15 1.2	5 .4	12 1.0	6 1.0	2 .6	-	-	-	-	-	-	20 .8
80 GASTGEWERBE	17 1.4	16 1.1	8 .7	16 2.8	3 .9	1 .7	-	-	2 2.4	2 1.9	1 .9	33 1.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	9 .7	26 1.8	14 1.2	13 2.3	6 1.7	2 1.3	-	-	-	-	-	35 1.3
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	11 .9	41 2.9	28 2.3	10 1.7	9 2.6	3 2.0	1 3.2	-	-	1 .9	-	52 2.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	19 1.6	16 1.1	25 2.1	9 1.6	1 .3	-	-	-	-	-	-	35 1.3
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 .2	4 .3	2 .2	-	5 1.5	-	-	-	-	-	-	7 .3
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 .2	46 3.2	13 1.1	24 4.2	11 3.2	1 .7	-	-	-	-	-	49 1.9
92 UEBRIGE	13 1.1	53 3.7	22 1.8	11 1.9	22 6.4	2 1.3	3 9.7	1 5.3	1 1.2	4 3.8	-	66 2.5
94 RENTNER, PENSIONIERTE	66 5.4	234 16.5	153 12.6	53 9.2	69 20.1	3 2.0	1 3.2	3 15.8	-	-	18 16.1	300 11.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	35 2.9	25 1.8	37 3.0	5 .9	11 3.2	2 1.3	-	1 5.3	-	2 1.9	2 1.8	60 2.3
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	209 17.1	279 19.7	182 15.0	142 24.8	29 8.4	48 31.4	5 16.1	7 36.8	11 12.9	19 17.9	45 40.2	488 18.5
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	188 15.4	178 12.6	198 16.3	63 11.0	69 20.1	15 9.8	-	-	6 7.1	3 2.8	12 10.7	366 13.9

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE						TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	1220	1418	660	321	281	105	535	25	249	232	64	106	60	2638
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	8 .7	-	-	-	2 .7	-	2 .4	-	1 .4	2 .9	-	-	1 1.7	8 .3
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .2	-	-	-	1 .4	-	-	-	1 .4	-	-	-	-	2 .1
03 GARTENBAU	2 .2	5 .4	3 .5	1 .3	-	1 1.0	-	-	-	2 .9	-	-	-	7 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	42 3.4	39 2.8	7 1.1	13 4.0	1 .4	-	36 6.7	1 4.0	10 4.0	4 1.7	3 4.7	4 3.8	2 3.3	81 3.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	12 1.0	25 1.8	19 2.9	7 2.2	2 .7	-	3 .6	-	3 1.2	1 .4	1 1.6	1 .9	-	37 1.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	27 2.2	6 .4	8 1.2	3 .9	1 .4	2 1.9	2 .4	1 4.0	4 1.6	7 3.0	2 3.1	3 2.8	-	33 1.3
28 GRAPH. GEWERBE	10 .8	3 .2	2 .3	1 .3	1 .4	-	6 1.1	1 4.0	1 .4	1 .4	-	-	-	13 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18 1.5	34 2.4	11 1.7	3 .9	2 .7	-	26 4.9	-	7 2.8	2 .9	-	1 .9	-	52 2.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 .2	2 .1	-	-	-	1 1.0	-	-	2 .8	1 .4	1 1.6	-	-	5 .2
34 METALL- INDUSTRIE	276 22.6	99 7.0	60 9.1	47 14.6	64 22.8	9 8.6	74 13.8	3 12.0	52 20.9	38 16.4	13 20.3	12 11.3	3 5.0	375 14.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	16 1.3	14 1.0	5 .8	5 1.6	3 1.1	1 1.0	4 .7	1 4.0	4 1.6	3 1.3	2 3.1	1 .9	1 1.7	30 1.1
40 BAUGEW.	71 5.8	16 1.1	26 3.9	8 2.5	14 5.0	3 2.9	14 2.6	-	6 2.4	6 2.6	7 10.9	2 1.9	1 1.7	87 3.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	21 1.7	4 .3	2 .3	4 1.2	3 1.1	1 1.0	8 1.5	-	2 .8	3 1.3	-	2 1.9	-	25 .9
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	15 1.2	35 2.5	12 1.8	6 1.9	4 1.4	3 2.9	15 2.8	-	5 2.0	3 1.3	-	2 1.9	-	50 1.9
63 BANKEN	34 2.8	45 3.2	28 4.2	14 4.4	6 2.1	5 4.8	15 2.8	1 4.0	6 2.4	3 1.3	-	1 .9	-	79 3.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	5 .4	-	-	1 .4	1 1.0	1 .2	-	2 .8	-	-	-	-	5 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	75 6.1	163 11.5	83 12.6	42 13.1	17 6.0	6 5.7	39 7.3	-	11 4.4	17 7.3	4 6.3	15 14.2	4 6.7	238 9.0
70 VERKEHR	15 1.2	5 .4	-	6 1.9	-	-	3 .6	-	2 .8	5 2.2	1 1.6	2 1.9	1 1.7	20 .8
80 GAST- GEWERBE	17 1.4	16 1.1	14 2.1	5 1.6	2 .7	3 2.9	5 .9	-	-	3 1.3	-	1 .9	-	33 1.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	9 .7	26 1.8	14 2.1	5 1.6	-	2 1.9	5 .9	-	2 .8	4 1.7	1 1.6	2 1.9	-	35 1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	11 .9	41 2.9	12 1.8	5 1.6	3 1.1	4 3.8	14 2.6	-	5 2.0	6 2.6	2 3.1	1 .9	-	52 2.0
87 UNTER- RICHT	19 1.6	16 1.1	11 1.7	3 .9	6 2.1	3 2.9	8 1.5	1 4.0	-	1 .4	1 1.6	-	1 1.7	35 1.3
90 KUNST SPORT	3 .2	4 .3	4 .6	-	1 .4	-	1 .2	-	1 .4	-	-	-	-	7 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	3 .2	46 3.2	20 3.0	2 .6	2 .7	1 1.0	8 1.5	-	7 2.8	5 2.2	2 3.1	1 .9	1 1.7	49 1.9
92 UEBRIGE	13 1.1	53 3.7	10 1.5	5 1.6	10 3.6	3 2.9	16 3.0	-	4 1.6	3 1.3	-	1 .9	14 23.3	66 2.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	66 5.4	234 16.5	129 19.5	28 8.7	19 6.8	14 13.3	65 12.1	3 12.0	20 8.0	10 4.3	2 3.1	4 3.8	6 10.0	300 11.4
95 SCHUELER STUDENTEN	35 2.9	25 1.8	15 2.3	9 2.8	5 1.8	-	18 3.4	1 4.0	5 2.0	4 1.7	3 4.7	-	-	60 2.3
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	209 17.1	279 19.7	79 12.0	43 13.4	74 26.3	30 28.6	78 14.6	9 36.0	48 19.3	71 30.6	13 20.3	29 27.4	14 23.3	488 18.5
IN CH TAETIG	188 15.4	178 12.6	86 13.0	56 17.4	37 13.2	12 11.4	69 12.9	3 12.0	38 15.3	27 11.6	6 9.4	21 19.8	11 18.3	366 13.9

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER, TOTAL

	88	87	86	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR							50-59	49+ FRUE- HER	TOTAL
				85	84	83	80-82	70-79	60-69				
F RESPONDENT	100	95	80	82	68	51	210	982	680	176	114	2638	
ERWERBSZWEIG													
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	1 .1	6 .9	1 .6	-	8 .3	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	2 .2	-	-	-	2 .1	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	3 .3	4 .6	-	-	7 .3	
20 INDUSTRIE, HANDWERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 3.0	4 4.2	1 1.3	1 1.2	3 4.4	-	5 2.4	41 4.2	23 3.4	-	-	81 3.1	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 2.0	1 1.1	1 1.3	1 1.2	-	1 2.0	3 1.4	17 1.7	6 .9	3 1.7	2 1.8	37 1.4	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 1.0	1 1.1	-	1 1.2	-	-	1 .5	18 1.8	7 1.0	2 1.1	2 1.8	33 1.3	
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	10 1.0	1 .1	1 .6	1 .9	13 .5	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 2.0	-	2 2.5	3 3.7	4 5.9	1 2.0	6 2.9	18 1.8	11 1.6	4 2.3	1 .9	52 2.0	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	1 .5	3 .3	-	1 .6	-	5 .2	
34 METALL- INDUSTRIE	5 5.0	3 3.2	2 2.5	3 3.7	5 7.4	3 5.9	33 15.7	188 19.1	109 16.0	18 10.2	6 5.3	375 14.2	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	1 1.0	-	2 2.5	-	1 1.5	-	3 1.4	11 1.1	8 1.2	2 1.1	2 1.8	30 1.1	
40 BAUGEW.	2 2.0	1 1.1	1 1.3	-	-	-	3 1.4	48 4.9	26 3.8	5 2.8	1 .9	87 3.3	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	1 2.0	-	16 1.6	7 1.0	1 .6	-	25 .9	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG													
61 HANDEL	-	2 2.1	1 1.3	2 2.4	2 2.9	1 2.0	4 1.9	18 1.8	18 2.6	2 1.1	-	50 1.9	
63 BANKEN	1 1.0	1 1.1	1 1.3	1 1.2	-	-	6 2.9	34 3.5	29 4.3	4 2.3	2 1.8	79 3.0	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	3 .3	2 .3	-	-	5 .2	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 2.0	2 2.1	3 3.8	7 8.5	-	5 9.8	22 10.5	106 10.8	73 10.7	15 8.5	3 2.6	238 9.0	
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	5 2.4	11 1.1	3 .4	1 .6	-	20 .8	
80 GAST- GEMERBE	1 1.0	1 1.1	-	-	1 1.5	-	3 1.4	20 2.0	6 .9	1 .6	-	33 1.3	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEM.+ OEFF. VERH.	-	-	2 2.5	-	1 1.5	1 2.0	3 1.4	10 1.0	15 2.2	3 1.7	-	35 1.3	
86 GESUND- HEITSWESEN	-	2 2.1	1 1.3	-	1 1.5	-	9 4.3	16 1.6	21 3.1	1 .6	1 .9	52 2.0	
87 UNTER- RICHT	-	1 1.1	-	-	-	3 5.9	1 .5	15 1.5	10 1.5	4 2.3	1 .9	35 1.3	
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	2 .2	3 .4	1 .6	1 .9	7 .3	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	1 1.5	1 2.0	4 1.9	20 2.0	15 2.2	6 3.4	2 1.8	49 1.9	
92 UEBRIGE	1 1.0	-	2 2.5	-	3 4.4	-	1 .5	19 1.9	18 2.6	12 6.8	10 8.8	66 2.5	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2 2.0	6 6.3	5 6.3	3 3.7	4 5.9	1 2.0	5 2.4	65 6.6	80 11.8	60 34.1	69 60.5	300 11.4	
95 SCHUELER STUDENTEN	1 1.0	1 1.1	-	1 1.2	1 1.5	-	2 1.0	37 3.8	17 2.5	-	-	60 2.3	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	75 75.0	58 61.1	49 61.3	50 61.0	38 55.9	32 62.7	68 32.4	85 8.7	16 2.4	7 4.0	10 8.8	488 18.5	
IN CH TAETIG	1 1.0	11 11.6	7 8.8	9 11.0	3 4.4	1 2.0	22 10.5	145 14.8	146 21.5	21 11.9	-	366 13.9	

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

NIEDERGELASSENE - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHN-
GEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	574	641	305	159	156	69	210	13	107	90	22	56	28	1215
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	5 .9	-	-	-	1 .6	-	-	-	1 .9	2 2.2	-	-	1 3.6	5 .4
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .3	-	-	-	1 .6	-	-	-	1 .9	-	-	-	-	2 .2
03 GARTENBAU	1 .2	3 .5	2 .7	1 .6	-	1 1.4	-	-	-	-	-	-	-	4 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	12 2.1	3 .5	3 1.0	3 1.9	-	-	5 2.4	-	2 1.9	-	-	1 1.8	1 3.6	15 1.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 .2	8 1.2	5 1.6	2 1.3	-	-	-	-	1 1.1	-	-	1 1.8	-	9 .7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5 .9	4 .6	1 .3	2 1.3	-	-	-	-	3 3.3	-	-	3 5.4	-	9 .7
28 GRAPH. GEWERBE	6 1.0	1 .2	-	1 .6	1 .6	-	3 1.4	1 7.7	-	1 1.1	-	-	-	7 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6 1.0	7 1.1	5 1.6	3 1.9	2 1.3	-	2 1.0	-	1 .9	-	-	-	-	13 1.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	1 .2	-	-	-	-	-	-	1 .9	1 1.1	-	-	-	2 .2
34 METALL- INDUSTRIE	136 23.7	50 7.8	27 8.9	22 13.8	41 26.3	7 10.1	33 15.7	2 15.4	23 21.5	16 17.8	4 18.2	8 14.3	3 10.7	186 15.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 .7	5 .8	2 .7	1 .6	1 .6	1 1.4	2 1.0	-	2 1.9	-	-	-	-	9 .7
40 BAUGEM.	29 5.1	5 .8	15 4.9	2 1.3	7 4.5	3 4.3	3 1.4	-	1 .9	1 1.1	1 4.5	1 1.8	-	34 2.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	11 1.9	-	1 .3	1 .6	2 1.3	1 1.4	3 1.4	-	1 .9	1 1.1	-	1 1.8	-	11 .9
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	9 1.6	21 3.3	6 2.0	3 1.9	3 1.9	1 1.4	10 4.8	-	4 3.7	2 2.2	-	1 1.8	-	30 2.5
63 BANKEN	23 4.0	26 4.1	17 5.6	6 3.8	6 3.8	2 2.9	8 3.8	1 7.7	6 5.6	3 3.3	-	-	-	49 4.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	4 .6	-	-	1 .6	1 1.4	1 1.5	-	1 .9	-	-	-	-	4 .3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	50 8.7	82 12.8	44 14.4	26 16.4	9 5.8	5 7.2	22 10.5	-	6 5.6	9 10.0	2 9.1	7 12.5	2 7.1	132 10.9
70 VERKEHR	9 1.6	3 .5	-	3 1.9	-	-	1 .5	-	1 .9	3 3.3	1 4.5	2 3.6	1 3.6	12 1.0
80 GAST- GEWERBE	3 .5	5 .8	1 .3	-	1 .6	3 4.3	2 1.0	-	-	-	-	1 1.8	-	8 .7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	4 .7	10 1.6	5 1.6	3 1.9	-	1 1.4	2 1.0	-	1 .9	1 1.1	-	1 1.8	-	14 1.2
86 GESUND- HEITSWESEN	5 .9	23 3.6	5 1.6	3 1.9	2 1.3	3 4.3	7 3.3	-	3 2.8	4 4.4	1 4.5	-	-	28 2.3
87 UNTER- RICHT	14 2.4	11 1.7	8 2.6	2 1.3	4 2.6	3 4.3	4 1.9	1 7.7	-	1 1.1	1 4.5	-	1 3.6	25 2.1
90 KUNST SPORT	1 .2	1 .2	1 .3	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	-	-	2 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	13 2.0	3 1.0	1 .6	2 1.3	1 1.4	3 1.4	-	2 1.9	1 1.1	-	-	-	13 1.1
92 UEBRIGE	4 .7	18 2.8	4 1.3	1 .6	3 1.9	3 4.3	5 2.4	-	1 .9	-	-	-	5 17.9	22 1.8
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	38 6.6	115 17.9	67 22.0	18 11.3	11 7.1	11 15.9	25 11.9	2 15.4	6 5.6	4 4.4	2 9.1	3 5.4	4 14.3	153 12.6
95 SCHUELER STUDENTEN	22 3.8	15 2.3	9 3.0	7 4.4	5 3.2	-	8 3.8	1 7.7	3 2.8	3 3.3	1 4.5	-	-	37 3.0
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	77 13.4	105 16.4	30 9.8	20 12.6	30 19.2	14 20.3	21 10.0	4 30.8	16 15.0	21 23.3	6 27.3	15 26.8	5 17.9	182 15.0
IN CH TAETIG	96 16.7	102 15.9	44 14.4	28 17.6	23 14.7	8 11.6	39 18.6	1 7.7	24 22.4	12 13.3	3 13.6	11 19.6	5 17.9	198 16.3

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

NIEDERGELASSENE - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	226	347	147	52	40	17	115	4	55	91	13	29	10	573
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .4	1 .3	1 .7	-	-	-	-	-	-	1 1.1	-	-	-	2 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	8 3.5	3 .9	3 2.0	-	-	-	3 2.6	-	3 5.5	-	-	2 6.9	-	11 1.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	4 1.2	2 1.4	-	-	-	1 .9	-	1 1.8	-	-	-	-	4 .7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	9 4.0	-	4 2.7	-	-	-	1 .9	-	2 3.6	1 1.1	1 7.7	-	-	9 1.6
28 GRAPH. GEWERBE	1 .4	1 .3	1 .7	-	-	-	1 .9	-	-	-	-	-	-	2 .3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 2.2	7 2.0	2 1.4	-	-	-	6 5.2	-	2 3.6	1 1.1	-	1 3.4	-	12 2.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .4	1 .3	-	-	-	-	-	-	1 1.8	-	1 7.7	-	-	2 .3
34 METALL- INDUSTRIE	47 20.8	21 6.1	13 8.8	6 11.5	9 22.5	-	15 13.0	-	9 16.4	13.2	2 15.4	2 6.9	-	68 11.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 1.8	5 1.4	-	1 1.9	2 5.0	-	-	1 25.0	-	3 3.3	1 7.7	-	1 10.0	9 1.6
40 BAUGEW.	12 5.3	4 1.2	3 2.0	1 1.9	2 5.0	-	2 1.7	-	4 7.3	2 2.2	1 7.7	1 3.4	-	16 2.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	4 1.8	4 1.2	-	-	-	-	5 4.3	-	1 1.8	1 1.1	-	1 3.4	-	8 1.4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 .9	9 2.6	3 2.0	-	1 2.5	2 11.8	2 1.7	-	1 1.8	1 1.1	-	1 3.4	-	11 1.9
63 BANKEN	3 1.3	12 3.5	5 3.4	5 9.6	-	1 5.9	2 2.6	-	-	-	-	1 3.4	-	15 2.6
64 VER- SICHERUNGEN	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	1 1.8	-	-	-	-	1 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8 3.5	43 12.4	18 12.2	7 13.5	4 10.0	-	8 7.0	-	3 5.5	7 7.7	2 15.4	2 6.9	-	51 8.9
70 VERKEHR	5 2.2	1 .3	-	2 3.8	-	-	2 1.7	-	-	2 2.2	-	-	-	6 1.0
80 GAST- GEWERBE	9 4.0	7 2.0	8 5.4	4 7.7	1 2.5	-	1 .9	-	-	2 2.2	-	-	-	16 2.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	1 .4	12 3.5	7 4.8	-	-	1 5.9	2 1.7	-	-	2 2.2	1 7.7	-	-	13 2.3
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .4	9 2.6	2 1.4	1 1.9	-	-	2 1.7	-	2 3.6	2 2.2	-	1 3.4	-	10 1.7
87 UNTER- RICHT	4 1.8	5 1.4	2 1.4	1 1.9	2 5.0	-	4 3.5	-	-	-	-	-	-	9 1.6
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 .9	22 6.3	10 6.8	1 1.9	-	-	5 4.3	-	4 7.3	2 2.2	2 15.4	-	-	24 4.2
92 UEBRIGE	3 1.3	8 2.3	1 .7	1 1.9	1 2.5	-	2 1.7	-	2 3.6	1 1.1	-	1 3.4	2 20.0	11 1.9
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	10 4.4	43 12.4	21 14.3	3 5.8	2 5.0	2 11.8	13 11.3	-	6 10.9	4 4.4	-	-	2 20.0	53 9.2
95 SCHUELER STUDENTEN	3 1.3	2 .6	3 2.0	1 1.9	-	-	-	-	1 1.8	-	-	-	-	5 .9
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	52 23.0	98 25.9	20 13.6	9 17.3	12 30.0	9 52.9	27 23.5	3 75.0	8 14.5	39 42.9	1 7.7	11 37.9	3 30.0	142 24.8
IN CH TAETIG	31 13.7	32 9.2	18 12.2	9 17.3	4 10.0	2 11.8	10 8.7	-	4 7.3	8 8.8	1 7.7	5 17.2	2 20.0	63 11.0

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

NIEDERGELASSENE - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEHILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE.

	GESCHLECHT		WOHNUNGSGEMEINDE										TOTAL	
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	140	204	110	44	31	6	79	3	22	21	7	6	15	344
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 .7	-	-	-	-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	1 .3
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	1 4.8	-	-	-	1 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	3 1.5	-	-	-	-	2 2.5	-	-	-	-	1 16.7	-	3 .9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 .7	1 .5	-	1 2.3	1 3.2	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 .7	1 .5	-	-	-	-	-	1 33.3	-	1 4.8	-	-	-	2 .6
28 GRAPH. GEWERBE	3 2.1	-	1 .9	-	-	-	1 1.3	-	1 4.5	-	-	-	-	3 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 2.1	2 1.0	3 2.7	-	-	-	2 2.5	-	-	-	-	-	-	5 1.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	28 20.0	8 3.9	6 5.5	3 6.8	6 19.4	-	11 13.9	-	2 9.1	5 23.8	3 42.9	-	-	36 10.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .7	2 1.0	1 .9	1 2.3	-	-	-	-	-	-	1 14.3	-	-	3 .9
40 BAUSEH.	7 5.0	3 1.5	1 .9	-	2 6.5	-	4 5.1	-	1 4.5	1 4.8	1 14.3	-	-	10 2.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 1.4	-	-	1 2.3	1 3.2	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 .7	3 1.5	3 2.7	-	-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	4 1.2
63 BANKEN	4 2.9	2 1.0	3 2.7	2 4.5	-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	6 1.7
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	7 5.0	22 10.8	15 13.6	6 13.6	1 3.2	1 16.7	4 5.1	-	-	1 4.8	-	-	1 6.7	29 8.4
70 VERKEHR	1 .7	1 .5	-	1 2.3	-	-	-	-	1 4.5	-	-	-	-	2 .6
80 GAST- GEWERBE	2 1.4	1 .5	1 .9	-	-	-	2 2.5	-	-	-	-	-	-	3 .9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	3 2.1	3 1.5	2 1.8	1 2.3	-	-	1 1.3	-	-	1 4.8	-	1 16.7	-	6 1.7
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .7	8 3.9	3 2.7	1 2.3	1 3.2	1 16.7	3 3.8	-	-	-	-	-	-	9 2.6
87 UNTER- RICHT	1 .7	-	1 .9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
90 KUNST SPORT	2 1.4	3 1.5	3 2.7	-	1 3.2	-	-	-	1 4.5	-	-	-	-	5 1.5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .7	10 4.9	7 6.4	-	-	-	-	-	1 4.5	1 4.8	-	1 16.7	1 6.7	11 3.2
92 UEBRIGE	2 1.4	20 9.8	2 1.8	2 4.5	2 6.5	-	8 10.1	-	-	1 4.8	-	-	7 46.7	22 6.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	12 8.6	57 27.9	33 30.0	3 6.8	5 16.1	-	19 24.1	1 33.3	6 27.3	1 4.8	-	1 16.7	-	69 20.1
95 SCHUELER STUDENTEN	6 4.3	5 2.5	3 2.7	1 2.3	-	-	6 7.6	-	-	-	1 14.3	-	-	11 3.2
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	12 8.6	17 8.3	6 5.5	5 11.4	3 9.7	2 33.3	3 3.8	-	5 22.7	3 14.3	-	-	2 13.3	29 8.4
IN CH TAETIG	38 27.1	31 15.2	16 14.5	16 36.4	8 25.8	2 33.3	10 12.7	1 33.3	4 18.2	5 23.8	1 14.3	2 33.3	4 26.7	69 20.1

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1968

NIEDERGELASSENE - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	95	58	33	12	26	2	34	2	18	14	8	4	-	153
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 1.1	-	-	-	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	4 4.2	-	-	1 8.3	-	-	-	1 50.0	1 5.6	1 7.1	-	-	-	4 2.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 1.1	2 3.4	2 6.1	-	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5 5.3	-	2 6.1	1 8.3	1 3.8	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	5 3.3
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 2.1	4 6.9	-	-	-	-	4 11.8	-	1 5.6	1 7.1	-	-	-	6 3.9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	22 23.2	3 5.2	3 9.1	1 8.3	2 7.7	1 50.0	5 14.7	1 50.0	6 33.3	2 14.3	3 37.5	1 25.0	-	25 16.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 1.1	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
40 BAUEW.	16 16.8	2 3.4	5 15.2	4 33.3	3 11.5	-	3 8.8	-	-	1 7.1	2 25.0	-	-	18 11.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 2.1	-	1 3.0	-	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	2 1.3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 1.1	-	-	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	1 .7
63 BANKEN	2 2.1	2 3.4	2 6.1	-	-	1 50.0	1 2.9	-	-	-	-	-	-	4 2.6
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 2.1	4 6.9	1 3.0	-	1 3.8	-	3 8.8	-	-	-	-	1 25.0	-	6 3.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	1 1.1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	1 .7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERM.	1 1.1	1 1.7	-	1 8.3	-	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	2 1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	2 2.1	1 1.7	1 3.0	-	-	-	2 5.9	-	-	-	-	-	-	3 2.0
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	1 1.7	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	1 .7
92 UEBRIGE	2 2.1	-	-	-	-	-	-	-	1 5.6	1 7.1	-	-	-	2 1.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 1.1	2 3.4	3 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.0
95 SCHUELER STUDENTEN	1 1.1	1 1.7	-	-	-	-	1 2.9	-	-	1 7.1	-	-	-	2 1.3
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	19 20.0	29 50.0	11 33.3	3 25.0	17 65.4	-	8 23.5	-	4 22.2	3 21.4	2 25.0	-	-	48 31.4
IN CH TAETIG	9 9.5	6 10.3	2 6.1	-	-	-	5 14.7	-	4 22.2	1 7.1	1 12.5	2 50.0	-	15 9.8

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

NIEDERGELASSENE - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	12	19	8	4	2	1	12	-	1	-	3	-	-	31
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	9 47.4	-	1 25.0	-	-	8 66.7	-	-	-	-	-	-	9 29.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 8.3	2 10.5	3 37.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 9.7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 16.7	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 33.3	-	-	-	2 6.5
28 GRAPH. GENERBE	-	1 5.3	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	1 3.2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	2 16.7	-	-	2 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 6.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 5.3	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2
40 BAUGEM.	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 33.3	-	-	-	1 3.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	1 5.3	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 5.3	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GENERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 33.3	-	-	-	1 3.2
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	3 15.8	2 25.0	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	3 9.7
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	1 5.3	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	5 41.7	-	-	-	2 100.0	-	2 16.7	-	1 100.0	-	-	-	-	5 16.1
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

NIEDERGELASSENE - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	9	10	2	-	-	-	16	-	1	-	-	-	-	19
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 11.1	3 30.0	-	-	-	-	4 25.0	-	-	-	-	-	-	4 21.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	2 22.2	-	-	-	-	-	2 12.5	-	-	-	-	-	-	2 10.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 10.0	-	-	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	1 5.3
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 11.1	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 11.1	2 20.0	-	-	-	-	3 18.8	-	-	-	-	-	-	3 15.8
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1 10.0	-	-	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	1 5.3
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	4 44.4	3 30.0	1 50.0	-	-	-	5 31.3	-	1 100.0	-	-	-	-	7 36.8
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

NIEDERGELASSENE - JUGOSLAVIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE					TOTAL	
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG		
F RESPONDENT	35	50	18	18	3	4	22	-	10	3	1	3	3	85
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 2.9	-	-	-	-	-	1 4.5	-	-	-	-	-	-	1 1.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 11.4	10 20.0	-	2 11.1	-	-	9 40.9	-	2 20.0	1 33.3	-	-	-	14 16.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 2.9	6 12.0	4 22.2	2 11.1	-	-	1 4.5	-	-	-	-	-	-	7 8.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 2.9	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.2
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.9	2 4.0	1 5.6	-	-	-	2 9.1	-	-	-	-	-	-	3 3.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 2.9	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	1 1.2
34 METALL- INDUSTRIE	15 42.9	12 24.0	5 27.8	8 44.4	1 33.3	1 25.0	6 27.3	-	4 40.0	1 33.3	-	1 33.3	-	27 31.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 2.9	1 2.0	-	-	-	-	1 4.5	-	1 10.0	-	-	-	-	2 2.4
40 BAUEW.	1 2.9	1 2.0	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	2 2.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 2.9	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	1 2.0	-	-	-	-	1 4.5	-	-	-	-	-	-	1 1.2
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 2.9	4 8.0	1 5.6	1 5.6	1 33.3	-	1 4.5	-	-	-	-	1 33.3	-	5 5.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	2 4.0	1 5.6	1 5.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	1 2.0	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	4 11.4	7 14.0	3 16.7	-	-	2 50.0	-	-	3 30.0	-	-	-	3 100.0	11 12.9
IN CH TAETIG	3 8.6	3 6.0	2 11.1	2 11.1	-	-	-	-	-	1 33.3	-	1 33.3	-	6 7.1

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

NIEDERGELASSENE - TUERKEI - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		WOHNGEMEINDE					TOTAL						
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	75	31	18	19	5	1	14	-	25	8	7	5	4	106
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	13 17.3	6 19.4	1 5.6	6 31.6	1 20.0	-	4 28.6	-	1 4.0	2 25.0	3 42.9	-	1 25.0	19 17.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	7 9.3	2 6.5	3 16.7	2 10.5	-	-	1 7.1	-	2 8.0	-	1 14.3	-	-	9 8.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 5.3	1 3.2	-	-	-	1 100.0	-	-	2 8.0	2 25.0	-	-	-	5 4.7
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	9 29.0	-	-	-	-	6 42.9	-	3 12.0	-	-	-	-	9 8.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	17 22.7	1 3.2	4 22.2	4 21.1	1 20.0	-	-	-	7 28.0	1 12.5	1 14.3	-	-	18 17.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	5 6.7	-	1 5.6	1 5.3	-	-	1 7.1	-	1 4.0	-	-	1 20.0	-	5 4.7
40 BAUGEW.	3 4.0	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	1 12.5	-	-	1 25.0	3 2.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 1.3	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 1.3	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	4 5.3	1 3.2	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	3 60.0	1 25.0	5 4.7
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	2 2.7	-	2 11.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 1.3	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT														
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 1.3	3 9.7	-	1 5.3	3 60.0	-	-	-	-	-	-	-	-	4 3.8
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	1 1.3	1 3.2	-	-	-	-	-	-	1 4.0	-	1 14.3	-	-	2 1.9
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	13 17.3	6 19.4	5 27.8	2 10.5	-	-	1 7.1	-	6 24.0	2 25.0	1 14.3	1 20.0	1 25.0	19 17.9
IN CH TAETIG	2 2.7	1 3.2	-	-	-	-	1 7.1	-	2 8.0	-	-	-	-	3 2.8

NIEDERGELEGENE - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	54	58	19	13	18	5	33	3	10	5	3	3	-	112
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	2 3.4	-	-	-	-	1 3.0	-	1 10.0	-	-	-	-	2 1.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.9	3 5.2	-	-	-	-	4 12.1	-	-	-	-	-	-	4 3.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	7 13.0	4 6.9	2 10.5	1 7.7	4 22.2	-	2 6.1	-	1 10.0	1 20.0	-	-	-	11 9.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	2 3.7	1 1.7	1 5.3	-	-	-	2 6.1	-	-	-	-	-	-	3 2.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 1.9	1 1.7	-	2 15.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.8
63 BANKEN	2 3.7	2 3.4	-	1 7.7	-	1 20.0	2 6.1	-	-	-	-	-	-	4 3.6
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 5.6	5 8.6	3 15.8	1 7.7	1 5.6	-	-	-	2 20.0	-	-	1 33.3	-	8 7.1
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	1 1.7	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	4 7.4	14 24.1	5 26.3	3 23.1	1 5.6	1 20.0	5 15.2	-	2 20.0	1 20.0	-	-	-	18 16.1
95 SCHUELER STUDENTEN	2 3.7	-	-	-	-	-	2 6.1	-	-	-	-	-	-	2 1.8
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	23 42.6	22 37.9	3 15.8	4 30.8	10 55.6	3 60.0	11 33.3	2 66.7	4 40.0	3 60.0	3 100.0	2 66.7	-	45 40.2
IN CH TAETIG	9 16.7	3 5.2	4 21.1	1 7.7	2 11.1	-	4 12.1	1 33.3	-	-	-	-	-	12 10.7

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL
		MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	PERS.
F RESPONDENT	240	135	105	467	95	27	159	116	128	974
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	5 2.1	5 3.7	-	5 1.1	-	-	5 3.1	3 2.6	8 6.3	21 2.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	1 .1
03 GARTENBAU	2 .8	2 1.5	-	8 1.7	-	-	2 1.3	-	1 .8	11 1.1
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	21 8.8	12 8.9	9 8.6	28 6.0	9 9.5	-	12 7.5	7 6.0	9 7.0	65 6.7
24 TEXTILINDUSTRIE	10 4.2	-	10 9.5	4 .9	10 10.5	-	-	3 2.6	2 1.6	19 2.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	3 1.3	3 2.2	-	20 4.3	-	-	3 1.9	-	2 1.6	25 2.6
28 GRAPHISCHES GEBERBE	2 .8	1 .7	1 1.0	6 1.3	1 1.1	-	1 .6	2 1.7	2 1.6	12 1.2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	11 4.6	2 1.5	9 8.6	7 1.5	9 9.5	-	2 1.3	7 6.0	8 6.3	33 3.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	2 .4	-	-	-	-	-	2 .2
34 METALLINDUSTRIE	51 21.3	40 29.6	11 10.5	133 28.5	11 11.6	-	38 23.9	27 23.3	29 22.7	238 24.4
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	5 2.1	-	5 4.8	6 1.3	5 5.3	-	-	2 1.7	-	13 1.3
40 BAUGEMERBE	12 5.0	12 8.9	-	53 11.3	-	-	12 7.5	9 7.8	12 9.4	86 8.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	2 .8	1 .7	1 1.0	4 .9	1 1.1	-	1 .6	2 1.7	3 2.3	11 1.1
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	4 1.7	3 2.2	1 1.0	11 2.4	1 1.1	-	3 1.9	2 1.7	6 4.7	23 2.4
63 BANKEN	5 2.1	2 1.5	3 2.9	8 1.7	3 3.2	-	2 1.3	1 .9	5 3.9	19 2.0
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	30 12.5	23 17.0	7 6.7	49 10.5	7 7.4	-	22 13.8	17 14.7	18 14.1	113 11.6
70 VERKEHR	1 .4	1 .7	-	6 1.3	-	-	-	-	2 1.6	8 .8
80 GASTGEMERBE	12 5.0	2 1.5	10 9.5	14 3.0	10 10.5	-	2 1.3	7 6.0	3 2.3	36 3.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	1 .4	1 .7	-	4 .9	-	-	1 .6	1 .9	1 .8	7 .7
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	7 2.9	2 1.5	5 4.8	5 1.1	5 5.3	-	2 1.3	7 6.0	1 .8	20 2.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	10 4.2	7 5.2	3 2.9	17 3.6	3 3.2	-	7 4.4	5 4.3	7 5.5	39 4.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 .4	-	1 1.0	3 .6	1 1.1	-	1 .6	-	-	4 .4
91 HAUSHIRTSCHAFT	9 3.8	-	9 8.6	1 .2	9 9.5	-	9 5.7	6 5.2	4 3.1	20 2.1
92 UEBRIGE	10 4.2	2 1.5	8 7.6	9 1.9	8 8.4	-	10 6.3	4 3.4	-	23 2.4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	12 5.0	10 7.4	2 1.9	-	-	26 96.3	12 7.5	1 .9	1 .8	40 4.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	8 3.3	-	8 7.6	-	-	1 3.7	8 5.0	2 1.7	4 3.1	15 1.5
IN DER SCHWEIZ TAETIG	6 2.5	4 3.0	2 1.9	62 13.3	2 2.1	-	4 2.5	1 .9	-	69 7.1

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEAGERS DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		HEIMATSTAAT						TUE- R- KEI	ANDE- RE	TOTAL	
	MAEN- N- LICH	WEIB- LICH	CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	SPAN- IEN	GRIE- CHEN- LAND				JUGO- SLAW- IEN
F RESPONDENT	610	364	381	198	90	107	34	8	33	20	103	974
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	8 1.3	13 3.6	21 5.5	-	-	-	-	-	-	-	-	21 2.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .2	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
03 GARTENBAU	8 1.3	3 .8	6 1.6	1 .5	-	2 1.9	-	-	2 6.1	-	-	11 1.1
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	35 5.7	30 8.2	17 4.5	12 6.1	11 12.2	1 .9	13 38.2	3 37.5	7 21.2	1 5.0	-	65 6.7
24 TEXTILINDUSTRIE	7 1.1	12 3.3	-	3 1.5	-	6 5.6	5 14.7	-	2 6.1	1 5.0	2 1.9	19 2.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	20 3.3	5 1.4	12 3.1	7 3.5	2 2.2	1 .9	-	-	-	1 5.0	2 1.9	25 2.6
28 GRAPHISCHES GERBERE	8 1.3	4 1.1	7 1.8	2 1.0	3 3.3	-	-	-	-	-	-	12 1.2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	14 2.3	19 5.2	2 .5	3 1.5	3 3.3	8 7.5	-	2 25.0	4 12.1	3 15.0	8 7.8	33 3.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	2 .3	-	1 .3	-	-	1 .9	-	-	-	-	-	2 .2
34 METALLINDUSTRIE	160 26.2	78 21.4	109 28.6	44 22.2	17 18.9	21 19.6	5 14.7	1 12.5	8 24.2	9 45.0	24 23.3	238 24.4
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	8 1.3	5 1.4	2 .5	2 1.0	1 1.1	5 4.7	-	-	2 6.1	-	1 1.0	13 1.3
40 BAUGEWERBE	62 10.2	24 6.6	23 6.0	9 4.5	2 2.2	46 43.0	4 11.8	-	1 3.0	-	1 1.0	86 8.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	6 1.0	5 1.4	4 1.0	2 1.0	-	4 3.7	-	-	1 3.0	-	-	11 1.1
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	13 2.1	10 2.7	12 3.1	3 1.5	-	-	-	-	2 6.1	-	6 5.8	23 2.4
63 BANKEN	9 1.5	10 2.7	12 3.1	1 .5	5 5.6	1 .9	-	-	-	-	-	19 2.0
64 VERSICHERUNGEN	1 .2	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	66 10.8	47 12.9	29 7.6	36 18.2	14 15.6	2 1.9	-	-	1 3.0	1 5.0	30 29.1	113 11.6
70 VERKEHR	6 1.0	2 .5	5 1.3	2 1.0	-	-	1 2.9	-	-	-	-	8 .8
80 GASTGEWERBE	21 3.4	15 4.1	12 3.1	16 8.1	4 4.4	2 1.9	-	-	2 6.1	-	-	36 3.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	5 .8	2 .5	2 .5	5 2.5	-	-	-	-	-	-	-	7 .7
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	12 2.0	8 2.2	2 .5	8 4.0	2 2.2	-	-	-	-	-	8 7.8	20 2.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	22 3.6	17 4.7	12 3.1	5 2.5	14 15.6	-	-	-	-	-	8 7.8	39 4.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 .5	1 .3	-	2 1.0	1 1.1	-	-	-	-	-	1 1.0	4 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	7 1.1	13 3.6	7 1.8	11 5.6	-	-	2 5.9	-	-	-	-	20 2.1
92 UEBRIGE	13 2.1	10 2.7	3 .8	10 5.1	2 2.2	3 2.8	4 11.8	-	1 3.0	-	-	23 2.4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	27 4.4	13 3.6	19 5.0	3 1.5	5 5.6	3 2.8	-	1 12.5	-	3 15.0	6 5.8	40 4.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	3 .5	12 3.3	3 .8	3 1.5	3 3.3	-	-	-	-	-	6 5.8	15 1.5
IN DER SCHWEIZ TAETIG	63 10.3	6 1.6	57 15.0	8 4.0	1 1.1	1 .9	-	1 12.5	-	1 5.0	-	69 7.1

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	HAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	610	364	213	115	111	37	172	11	112	90	37	52	24	974
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	8 1.3	13 3.6	-	-	6 5.4	-	3 1.7	-	-	5 5.6	5 13.5	2 3.8	-	21 2.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.2	1 .1
03 GARTENBAU	8 1.3	3 .8	-	1 .9	-	2 5.4	1 .6	-	-	3 3.3	-	4 7.7	-	11 1.1
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	35 5.7	30 8.2	4 1.9	4 3.5	4 3.6	3 8.1	22 12.8	-	13 11.6	7 7.8	4 10.8	4 7.7	-	65 6.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	7 1.1	12 3.3	10 4.7	1 .9	5 4.5	-	2 1.2	-	1 .9	-	-	-	-	19 2.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	20 3.3	5 1.4	4 1.9	1 .9	-	5 13.5	2 1.2	-	3 2.7	3 3.3	1 2.7	2 3.8	4 16.7	25 2.6
28 GRAPH. GENERBE	8 1.3	4 1.1	3 1.4	3 2.6	-	4 10.8	-	-	1 .9	-	-	-	1 4.2	12 1.2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	14 2.3	19 5.2	6 2.8	-	-	-	9 5.2	-	8 7.1	4 4.4	6 16.2	-	-	33 3.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 .3	-	-	-	-	-	1 .6	-	-	-	1 2.7	-	-	2 .2
34 METALL- INDUSTRIE	160 26.2	78 21.4	47 22.1	24 20.9	42 37.8	2 5.4	40 23.3	5 45.5	39 34.8	29 32.2	3 8.1	4 7.7	3 12.5	238 24.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	8 1.3	5 1.4	2 .9	3 2.6	2 1.8	-	4 2.3	-	2 1.8	-	-	-	-	13 1.3
40 BAUGEW.	62 10.2	24 6.6	25 11.7	11 9.6	16 14.4	1 2.7	11 6.4	-	13 11.6	4 4.4	-	4 7.7	1 4.2	86 8.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	6 1.0	5 1.4	5 2.3	1 .9	-	-	4 2.3	-	-	1 1.1	-	-	-	11 1.1
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	13 2.1	10 2.7	7 3.3	2 1.7	1 .9	-	6 3.5	-	2 1.8	4 4.4	-	1 1.9	-	23 2.4
63 BANKEN	9 1.5	10 2.7	7 3.3	3 2.6	-	-	1 .6	-	-	5 5.6	-	-	3 12.5	19 2.0
64 VER- SICHERUNGEN	1 .2	-	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	66 10.8	47 12.9	34 16.0	26 22.6	3 2.7	7 18.9	19 11.0	4 36.4	6 5.4	4 4.4	2 5.4	4 7.7	4 16.7	113 11.6
70 VERKEHR	6 1.0	2 .5	1 .5	-	1 .9	-	1 .6	-	2 1.8	-	-	-	3 12.5	8 .8
80 GAST- GENERBE	21 3.4	15 4.1	5 2.3	8 7.0	4 3.6	3 8.1	4 2.3	-	3 2.7	1 1.1	2 5.4	6 11.5	-	36 3.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	5 .8	2 .5	1 .5	-	-	-	4 2.3	-	-	1 1.1	1 2.7	-	-	7 .7
86 GESUND- HEITSWESEN	12 2.0	8 2.2	4 1.9	4 3.5	1 .9	-	2 1.2	-	3 2.7	1 1.1	-	5 9.6	-	20 2.1
87 UNTER- RICHT	22 3.6	17 4.7	8 3.8	6 5.2	-	1 2.7	6 3.5	-	3 2.7	6 6.7	6 16.2	-	3 12.5	39 4.0
90 KUNST SPORT	3 .5	1 .3	2 .9	-	-	-	2 1.2	-	-	-	-	-	-	4 .4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	7 1.1	13 3.6	2 .9	-	6 5.4	2 5.4	7 4.1	-	3 2.7	-	-	-	-	20 2.1
92 UEBRIGE	13 2.1	10 2.7	9 4.2	3 2.6	4 3.6	-	4 2.3	1 9.1	-	-	1 2.7	1 1.9	-	23 2.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	27 4.4	13 3.6	14 6.6	2 1.7	4 3.6	3 8.1	4 2.3	-	4 3.6	4 4.4	3 8.1	2 3.8	-	40 4.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 .5	12 3.3	2 .9	-	2 1.8	1 2.7	2 1.2	-	1 .9	1 1.1	-	5 9.6	1 4.2	15 1.5
IN CH TAETIG	63 10.3	6 1.6	10 4.7	12 10.4	10 9.0	3 8.1	11 6.4	1 9.1	5 4.5	7 7.8	2 5.4	8 15.4	-	69 7.1

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										TOTAL	
	88	87	86	85	84	83	80-82	70-79	60-69	50-59		49+ FRUE- HER
F RESPONDENT	73	115	117	126	91	67	232	152	1	-	-	974
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	2 1.7	-	-	3 4.5	-	16 10.5	-	-	-	21 2.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 1.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
03 GARTENBAU	-	-	1 .9	1 .8	3 3.3	3 4.5	1 .4	2 1.3	-	-	-	11 1.1
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAHRM. HERSTELLUNG	5 6.8	1 .9	4 3.4	8 6.3	4 4.4	2 3.0	25 10.8	16 10.5	-	-	-	65 6.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 4.1	3 2.6	2 1.7	1 .8	6 6.6	-	1 .4	3 2.0	-	-	-	19 2.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 2.7	6 5.2	3 2.6	7 5.6	-	2 3.0	3 1.3	2 1.3	-	-	-	25 2.6
28 GRAPH. GEMERBE	3 4.1	-	-	4 3.2	2 2.2	1 1.5	1 .4	1 .7	-	-	-	12 1.2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	5 4.3	10 8.5	-	-	-	9 3.9	9 5.9	-	-	-	33 3.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 1.4	1 .9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .2
34 METALL- INDUSTRIE	18 24.7	37 32.2	36 30.8	30 23.8	17 18.7	11 16.4	62 26.7	27 17.8	-	-	-	238 24.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 1.4	1 .9	2 1.7	1 .8	2 2.2	1 1.5	4 1.7	1 .7	-	-	-	13 1.3
40 BAUEH.	9 12.3	6 5.2	3 2.6	5 4.0	11 12.1	10 14.9	28 12.1	14 9.2	-	-	-	86 8.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	1 .9	1 .9	1 .8	-	4 6.0	4 1.7	-	-	-	-	11 1.1
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	1 1.4	-	1 .9	1 .8	2 2.2	5 7.5	1 .4	12 7.9	-	-	-	23 2.4
63 BANKEN	-	5 4.3	2 1.7	5 4.0	-	-	7 3.0	-	-	-	-	19 2.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	1 .7	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	7 9.6	12 10.4	16 13.7	23 18.3	12 13.2	4 6.0	19 8.2	20 13.2	-	-	-	113 11.6
70 VERKEHR	-	3 2.6	1 .9	-	-	-	3 1.3	1 .7	-	-	-	8 .8
80 GAST- GEMERBE	1 1.4	2 1.7	6 5.1	3 2.4	7 7.7	4 6.0	10 4.3	3 2.0	-	-	-	36 3.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	-	1 .9	-	1 .8	-	-	5 2.2	-	-	-	-	7 .7
86 GESUND- HEITSWESEN	-	1 .9	1 .9	2 1.6	-	3 4.5	9 3.9	4 2.6	-	-	-	20 2.1
87 UNTER- RICHT	3 4.1	9 7.8	3 2.6	7 5.6	4 4.4	4 6.0	8 3.4	1 .7	-	-	-	39 4.0
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	2 2.2	-	2 .9	-	-	-	-	4 .4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	2 1.6	5 5.5	2 3.0	4 1.7	7 4.6	-	-	-	20 2.1
92 UEBRIGE	3 4.1	2 1.7	2 1.7	1 .8	6 6.6	1 1.5	6 2.6	2 1.3	-	-	-	23 2.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	3 4.1	8 7.0	6 5.1	7 5.6	1 1.1	1 1.5	9 3.9	4 2.6	1 100.0	-	-	40 4.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 4.1	1 .9	-	10 7.9	-	-	-	1 .7	-	-	-	15 1.5
IN CH TAETIG	9 12.3	10 8.7	15 12.8	6 4.8	7 7.7	6 9.0	11 4.7	5 3.3	-	-	-	69 7.1

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER F. BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N. ERW. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	87		64	23	189	21	15	68	41	50	381
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	5 5.7		5 7.8	-	5 2.6	-	-	5 7.4	3 7.3	8 16.0	21 5.5
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 .3
03 GARTENBAU	2 2.3		2 3.1	-	3 1.6	-	-	2 2.9	-	1 2.0	6 1.6
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	6 6.9		6 9.4	-	6 3.2	-	-	6 8.8	3 7.3	2 4.0	17 4.5
24 TEXTILINDUSTRIE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 1.1		1 1.6	-	9 4.8	-	-	1 1.5	-	2 4.0	12 3.1
28 GRAPHISCHES GEMERBE	2 2.3		1 1.6	4 4.3	1 .5	4 4.8	-	1 1.5	4 4.9	2 4.0	7 1.8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.1		-	4 4.3	-	1 4.8	-	-	-	1 2.0	2 .5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 .3
34 METALLINDUSTRIE	25 28.7		23 35.9	2 8.7	55 29.1	2 9.5	-	23 33.8	15 36.6	14 28.0	109 28.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-		-	-	2 1.1	-	-	-	-	-	2 .5
40 BAUGEMERBE	3 3.4		3 4.7	-	14 7.4	-	-	3 4.4	5 12.2	1 2.0	23 6.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 1.1		1 1.6	-	1 .5	-	-	1 1.5	1 2.4	1 2.0	4 1.0
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	2 2.3		2 3.1	-	5 2.6	-	-	2 2.9	1 2.4	4 8.0	12 3.1
63 BANKEN	4 4.6		1 1.6	3 13.0	4 2.1	3 14.3	-	1 1.5	1 2.4	3 6.0	12 3.1
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 .3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	9 10.3		6 9.4	3 13.0	12 6.3	3 14.3	-	6 8.8	5 12.2	3 6.0	29 7.6
70 VERKEHR	1 1.1		1 1.6	-	3 1.6	-	-	-	-	2 4.0	5 1.3
80 GASTGEMERBE	5 5.7		1 1.6	4 17.4	3 1.6	4 19.0	-	1 1.5	3 7.3	1 2.0	12 3.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-		-	-	2 1.1	-	-	-	-	-	2 .5
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESEN	1 1.1		-	1 4.3	1 .5	1 4.8	-	-	-	-	2 .5
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	3 3.4		2 3.1	1 4.3	6 3.2	1 4.8	-	2 2.9	-	3 6.0	12 3.1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	3 3.4		-	3 13.0	1 .5	3 14.3	-	3 4.4	1 2.4	2 4.0	7 1.8
92 UEBRIGE	-		-	-	3 1.6	-	-	-	-	-	3 .8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	5 5.7		5 7.8	-	-	-	14 93.3	5 7.4	-	-	19 5.0
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 2.3		-	2 8.7	-	-	1 6.7	2 2.9	-	-	3 .8
IN DER SCHWEIZ TAETIG	6 6.9		4 6.3	2 8.7	50 26.5	2 9.5	-	4 5.9	1 2.4	-	57 15.0

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNUNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		WOHNUNGEMEINDE											TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	245	136	57	50	52	13	68	7	42	44	12	23	13	381
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	8 3.3	13 9.6	-	-	6 11.5	-	3 4.4	-	-	5 11.4	5 41.7	2 8.7	-	21 5.5
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 7.7	1 .3
03 GARTENBAU	3 1.2	3 2.2	-	-	-	2 15.4	-	-	-	-	-	4 17.4	-	6 1.6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	9 3.7	8 5.9	2 3.5	-	-	-	-	-	8 19.0	7 15.9	-	-	-	17 4.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	9 3.7	3 2.2	2 3.5	1 2.0	-	2 15.4	-	-	-	1 2.3	-	2 8.7	4 30.8	12 3.1
28 GRAPH. GEWERBE	3 1.2	4 2.9	-	3 6.0	-	4 30.8	-	-	-	-	-	-	-	7 1.8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	2 1.5	-	-	-	-	-	-	2 4.8	-	-	-	-	2 .5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 8.3	-	-	1 .3
34 METALL- INDUSTRIE	70 28.6	39 28.7	12 21.1	14 28.0	22 42.3	-	25 36.8	5 71.4	15 35.7	13 29.5	1 8.3	1 4.3	1 7.7	109 28.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .8	-	-	1 2.0	-	-	-	-	1 2.4	-	-	-	-	2 .5
40 BAUGEM.	19 7.8	4 2.9	7 12.3	6 12.0	3 5.8	1 7.7	1 1.5	-	4 9.5	-	-	1 4.3	-	23 6.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 .8	2 1.5	-	-	-	-	4 5.9	-	-	-	-	-	-	4 1.0
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	6 2.4	6 4.4	1 1.8	1 2.0	-	-	5 7.4	-	1 2.4	4 9.1	-	-	-	12 3.1
63 BANKEN	5 2.0	7 5.1	6 10.5	2 4.0	-	-	-	-	1 2.3	-	-	-	3 23.1	12 3.1
64 VER- SICHERUNGEN	1 .4	-	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	17 6.9	12 8.8	10 17.5	9 18.0	2 3.8	-	8 11.8	-	-	-	-	-	-	29 7.6
70 VERKEHR	3 1.2	2 1.5	-	-	-	-	-	-	2 4.8	-	-	-	3 23.1	5 1.3
80 GAST- GEWERBE	6 2.4	6 4.4	-	1 2.0	3 5.8	-	1 1.5	-	1 2.4	-	2 16.7	4 17.4	-	12 3.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	2 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.3	1 8.3	-	-	2 .5
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .4	1 .7	-	-	-	-	2 2.9	-	-	-	-	-	-	2 .5
87 UNTER- RICHT	6 2.4	6 4.4	2 3.5	1 2.0	-	1 7.7	3 4.4	-	-	5 11.4	-	-	-	12 3.1
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 .8	5 3.7	-	-	4 7.7	-	-	-	3 7.1	-	-	-	-	7 1.8
92 UEBRIGE	3 1.2	-	-	-	1 1.9	-	1 1.5	1 14.3	-	-	-	-	-	3 .8
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	14 5.7	5 3.7	7 12.3	1 2.0	3 5.8	-	3 4.4	-	2 4.8	1 2.3	-	2 8.7	-	19 5.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 .4	2 1.5	-	-	-	-	2 2.9	-	-	-	-	-	1 7.7	3 .8
IN CH TAETIG	51 20.8	6 4.4	7 12.3	10 20.0	8 15.4	3 23.1	10 14.7	1 14.3	3 7.1	6 13.6	2 16.7	7 30.4	-	57 15.0

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER F. BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N. ERW. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	43		21	22	114	20	2	27	25	17	198
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	1	-	-	-	-	-	1
					.9						.5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	3		2	1	6	1	-	2	2	1	12
	7.0		9.5	4.5	5.3	5.0		7.4	8.0	5.9	6.1
24 TEXTILINDUSTRIE	2		-	2	1	2	-	-	-	-	3
	4.7			9.1	.9	10.0					1.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1		1	-	6	-	-	1	-	-	7
	2.3		4.8		5.3			3.7			3.5
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-		-	-	1.8	-	-	-	-	-	2
					1.8						1.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-		-	-	3	-	-	-	-	-	3
					2.6						1.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	7		5	2	29	2	-	3	4	6	44
	16.3		23.8	9.1	25.4	10.0		11.1	16.0	35.3	22.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1		-	1	1	1	-	-	-	-	2
	2.3			4.5	.9	5.0					1.0
40 BAUGEWERBE	-		-	-	9	-	-	-	-	-	9
					7.9						4.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	2	-	-	-	-	-	2
					1.8						1.0
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	3	-	-	-	-	-	3
					2.6						1.5
63 BANKEN	-		-	-	1	-	-	-	-	-	1
					.9						.5
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	8		7	1	19	1	-	6	4	6	36
	18.6		33.3	4.5	16.7	5.0		22.2	16.0	35.3	18.2
70 VERKEHR	-		-	-	2	-	-	-	-	-	2
					1.8						1.0
80 GASTGEWERBE	5		1	4	7	4	-	1	3	1	16
	11.6		4.8	18.2	6.1	20.0		3.7	12.0	5.9	8.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	1		1	-	2	-	-	1	1	1	5
	2.3		4.8		1.8			3.7	4.0	5.9	2.5
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENGESEN	3		1	2	2	2	-	1	3	-	8
	7.0		4.8	9.1	1.8	10.0		3.7	12.0		4.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1		1	-	4	-	-	1	-	-	5
	2.3		4.8		3.5			3.7			2.5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	2	-	-	-	-	-	2
					1.8						1.0
91 HAUSWIRTSCHAFT	5		-	5	-	5	-	5	4	2	11
	11.6			22.7		25.0		18.5	16.0	11.8	5.6
92 UEBRIGE	3		1	2	4	2	-	3	3	-	10
	7.0		4.8	9.1	3.5	10.0		11.1	12.0		5.1
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1		1	-	-	-	2	1	-	-	3
	2.3		4.8				100.0	3.7			1.5
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2		-	2	-	-	-	2	1	-	3
	4.7			9.1				7.4	4.0		1.5
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	8	-	-	-	-	-	8
					7.0						4.0

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUFENTHALTER - OESTERREICH - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	141	57	35	28	18	8	25	4	31	24	6	13	6	198
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .7	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	1 .5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	8 5.7	4 7.0	-	2 7.1	3 16.7	-	1 4.0	-	1 3.2	-	4 66.7	1 7.7	-	12 6.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 .7	2 3.5	1 2.9	-	1 5.6	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	3 1.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	6 4.3	1 1.8	-	-	-	1 12.5	2 8.0	-	2 6.5	1 4.2	1 16.7	-	-	7 3.5
28 GRAPH. GEBERBE	2 1.4	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 16.7	2 1.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 2.1	-	-	-	-	-	1 4.0	-	-	2 8.3	-	-	-	3 1.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	33 23.4	11 19.3	8 22.9	2 7.1	5 27.8	2 25.0	3 12.0	-	14 45.2	7 29.2	-	3 23.1	-	44 22.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .7	1 1.8	-	2 7.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.0
40 BAUGEM.	9 6.4	-	1 2.9	-	1 5.6	-	1 4.0	-	-	3 12.5	-	2 15.4	1 16.7	9 4.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 1.4	-	-	1 3.6	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	2 1.0
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	3 2.1	-	-	-	-	-	1 4.0	-	1 3.2	-	-	1 7.7	-	3 1.5
63 BANKEN	1 .7	-	-	-	-	-	1 4.0	-	-	-	-	-	-	1 .5
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	23 16.3	13 22.8	4 11.4	9 32.1	1 5.6	-	1 4.0	4 100.0	6 19.4	4 16.7	-	3 23.1	4 66.7	36 18.2
70 VERKEHR	2 1.4	-	1 2.9	-	-	-	1 4.0	-	-	-	-	-	-	2 1.0
80 GAST- GEBERBE	10 7.1	6 10.5	2 5.7	6 21.4	1 5.6	3 37.5	-	-	1 3.2	1 4.2	-	2 15.4	-	16 8.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	3 2.1	2 3.5	1 2.9	-	-	-	4 16.0	-	-	-	-	-	-	5 2.5
86 GESUND- HEITSWESEN	5 3.5	3 5.3	1 2.9	4 14.3	-	-	-	-	2 6.5	1 4.2	-	-	-	8 4.0
87 UNTER- RICHT	4 2.8	1 1.8	1 2.9	1 3.6	-	-	2 8.0	-	-	1 4.2	-	-	-	5 2.5
90 KUNST SPORT	2 1.4	-	1 2.9	-	-	-	1 4.0	-	-	-	-	-	-	2 1.0
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 2.8	7 12.3	2 5.7	-	2 11.1	2 25.0	5 20.0	-	-	-	-	-	-	11 5.6
92 UEBRIGE	7 5.0	3 5.3	7 20.0	-	2 11.1	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	10 5.1
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2 1.4	1 1.8	1 2.9	-	-	-	-	-	2 6.5	-	-	-	-	3 1.5
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 .7	2 3.5	-	-	2 11.1	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	3 1.5
IN CH TAETIG	8 5.7	-	3 8.6	1 3.6	-	-	1 4.0	-	1 3.2	1 4.2	-	1 7.7	-	8 4.0

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	28	20	8	40	6	3	23	5	14	90
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	3 10.7	3 15.0	-	5 12.5	-	-	3 13.0	1 20.0	2 14.3	11 12.2
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 3.6	1 5.0	-	1 2.5	-	-	1 4.3	-	-	2 2.2
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	3 7.5	-	-	-	-	-	3 3.3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 3.6	1 5.0	-	2 5.0	-	-	1 4.3	-	-	3 3.3
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	5 17.9	4 20.0	1 12.5	9 22.5	1 16.7	-	4 17.4	1 20.0	2 14.3	17 18.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	1 2.5	-	-	-	-	-	1 1.1
40 BAUSEWERBE	-	-	-	2 5.0	-	-	-	-	-	2 2.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	1 3.6	1 5.0	-	2 5.0	-	-	1 4.3	-	2 14.3	5 5.6
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	4 14.3	4 20.0	-	6 15.0	-	-	4 17.4	1 20.0	3 21.4	14 15.6
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	1 3.6	-	1 12.5	2 5.0	1 16.7	-	-	-	1 7.1	4 4.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERHALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	1 3.6	-	1 12.5	1 2.5	1 16.7	-	-	-	-	2 2.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	5 17.9	3 15.0	2 25.0	4 10.0	2 33.3	-	3 13.0	2 40.0	3 21.4	14 15.6
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 3.6	-	1 12.5	-	1 16.7	-	1 4.3	-	-	1 1.1
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 3.6	1 5.0	-	1 2.5	-	-	1 4.3	-	-	2 2.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 7.1	2 10.0	-	-	-	3 100.0	2 8.7	-	-	5 5.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 7.1	-	2 25.0	-	-	-	2 8.7	-	1 7.1	3 3.3
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	1 2.5	-	-	-	-	-	1 1.1

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNUNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	48	42	23	9	8	7	13	-	14	4	4	4	4	90
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6 12.5	5 11.9	-	1 11.1	-	3 42.9	-	-	4 28.6	-	-	3 75.0	-	11 12.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 2.1	1 2.4	-	-	-	2 28.6	-	-	-	-	-	-	-	2 2.2
28 GRAPH. GEWERBE	3 6.3	-	2 8.7	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	3 3.3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 4.2	1 2.4	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	2 50.0	-	-	3 3.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	10 20.8	7 16.7	3 13.0	-	6 75.0	-	4 30.8	-	3 21.4	-	-	-	1 25.0	17 18.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 2.1	-	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	1 1.1
40 BAUGEN.	2 4.2	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	1 25.0	-	2 2.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	2 4.2	3 7.1	-	1 11.1	-	-	-	-	-	4 100.0	-	-	-	5 5.6
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	7 14.6	7 16.7	7 30.4	3 33.3	-	-	2 15.4	-	-	-	2 50.0	-	-	14 15.6
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	2 4.2	2 4.8	-	1 11.1	-	-	3 23.1	-	-	-	-	-	-	4 4.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 2.1	1 2.4	-	-	1 12.5	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	2 2.2
87 UNTER- RICHT	6 12.5	8 19.0	4 17.4	3 33.3	-	-	1 7.7	-	3 21.4	-	-	-	3 75.0	14 15.6
90 KUNST SPORT	-	1 2.4	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	1 1.1
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 2.1	1 2.4	2 8.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	3 6.3	2 4.8	3 13.0	-	-	2 28.6	-	-	-	-	-	-	-	5 5.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	3 7.1	2 8.7	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	3 3.3
IN CH TAETIG	1 2.1	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEM. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND UNT. 18 MAENN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	27	12	15	49	15	2	14	13	16	107
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	2 4.1	-	-	-	-	-	2 1.9
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 3.7	-	1 6.7	-	1 6.7	-	-	-	-	1 .9
24 TEXTILINDUSTRIE	4 14.8	-	4 26.7	-	4 26.7	-	-	2 15.4	-	6 5.6
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	1 2.0	-	-	-	-	-	1 .9
28 GRAPHISCHES GERWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 11.1	-	3 20.0	1 2.0	3 20.0	-	-	3 23.1	1 6.3	8 7.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	1 2.0	-	-	-	-	-	1 .9
34 METALLINDUSTRIE	4 14.8	2 16.7	2 13.3	13 26.5	2 13.3	-	2 14.3	2 15.4	2 12.5	21 19.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 7.4	-	2 13.3	2 4.1	2 13.3	-	-	1 7.7	-	5 4.7
40 BAUGERWERBE	9 33.3	9 75.0	-	22 44.9	-	-	9 64.3	4 30.8	11 68.8	46 43.0
50 ELEKTR. + HASSEVERV.	1 3.7	-	1 6.7	-	1 6.7	-	-	1 7.7	2 12.5	4 3.7
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	1 2.0	-	-	-	-	-	1 .9
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	2 4.1	-	-	-	-	-	2 1.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGERWERBE	-	-	-	2 4.1	-	-	-	-	-	2 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERHALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	2 7.4	-	2 13.3	1 2.0	2 13.3	-	2 14.3	-	-	3 2.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 3.7	1 8.3	-	-	-	2 100.0	1 7.1	-	-	3 2.8
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	1 2.0	-	-	-	-	-	1 .9

AUFENTHALTER - ITALIEN - IN DER FAMILIENBEMILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEMILLIGUNG.

	GESCHLECHT		ITALIEN					WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	64	43	29	11	29	-	23	-	11	2	2	-	-	107
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
	3.1	-	-	9.1	-	-	4.3	-	-	-	-	-	-	1.9
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	-	2.3	-	-	3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2	4	1	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	6
	3.1	9.3	3.4	-	13.8	-	4.3	-	-	-	-	-	-	5.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
	1.6	-	-	-	-	-	-	-	9.1	-	-	-	-	.9
28 GRAPH. GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4	4	3	-	-	-	3	-	2	-	-	-	-	8
	6.3	9.3	10.3	-	-	-	13.0	-	18.2	-	-	-	-	7.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	1.6	-	-	-	-	-	4.3	-	-	-	-	-	-	.9
34 METALL- INDUSTRIE	15	6	2	5	8	-	5	-	-	1	-	-	-	21
	23.4	14.0	6.9	45.5	27.6	-	21.7	-	-	50.0	-	-	-	19.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3	2	-	-	2	-	3	-	-	-	-	-	-	5
	4.7	4.7	-	-	6.9	-	13.0	-	-	-	-	-	-	4.7
40 BAUGEN.	26	20	16	4	11	-	7	-	7	1	-	-	-	46
	40.6	46.5	55.2	36.4	37.9	-	30.4	-	63.6	50.0	-	-	-	43.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	1.6	7.0	13.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.7
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1.6	-	3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.9
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
	3.1	-	3.4	-	-	-	4.3	-	-	-	-	-	-	1.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	2	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2
	3.1	-	3.4	-	-	-	-	-	9.1	-	-	-	-	1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1	2	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	3
	1.6	4.7	-	9.1	3.4	-	4.3	-	-	-	-	-	-	2.8
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	3
	3.1	2.3	-	-	3.4	-	-	-	-	-	100.0	-	-	2.8
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	1.6	-	-	-	3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	.9

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N.ERM. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	11	2	9	17	9	-	6	3	3	34
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	4 36.4	1 50.0	3 33.3	7 41.2	3 33.3	-	1 16.7	1 33.3	1 33.3	13 38.2
24 TEXTILINDUSTRIE	2 18.2	-	2 22.2	2 11.8	2 22.2	-	-	-	1 33.3	5 14.7
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	1 9.1	1 50.0	-	3 17.6	-	-	1 16.7	-	1 33.3	5 14.7
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	4 23.5	-	-	-	-	-	4 11.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	1 5.9	-	-	-	-	-	1 2.9
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 9.1	-	1 11.1	-	1 11.1	-	1 16.7	1 33.3	-	2 5.9
92 UEBRIGE	3 27.3	-	3 33.3	-	3 33.3	-	3 50.0	1 33.3	-	4 11.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUFENTHALTER - SPANIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		SPANIEN					WOHNUNGSGEMEINDE					TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	HAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	
F RESPONDENT	20	14	8	5	1	-	19	-	1	-	-	-	34
ERWERBSZWEIG													
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	8 40.0	5 35.7	-	1 20.0	-	-	12 63.2	-	-	-	-	-	13 38.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 10.0	3 21.4	4 50.0	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	5 14.7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GENERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	3 15.0	2 14.3	4 50.0	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	5 14.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEM.	4 20.0	-	-	1 20.0	-	-	2 10.5	-	1 100.0	-	-	-	4 11.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG													
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	1 5.0	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	1 2.9
80 GAST- GENERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 5.0	1 7.1	-	-	-	-	2 10.5	-	-	-	-	-	2 5.9
92 UEBRIGE	1 5.0	3 21.4	-	2 40.0	-	-	2 10.5	-	-	-	-	-	4 11.8
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	2	-	2	4	2	1	-	-	1	8
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 50.0	-	1 50.0	2 50.0	1 50.0	-	-	-	-	3 37.5
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 50.0	-	1 50.0	-	1 50.0	-	-	-	1 100.0	2 25.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	1 12.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUSEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 12.5
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	1 12.5

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	5	3	-	-	-	-	6	-	2	-	-	-	-	8
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 40.0	1 33.3	-	-	-	-	3 50.0	-	-	-	-	-	-	3 37.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	2 66.7	-	-	-	-	2 33.3	-	-	-	-	-	-	2 25.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	1 12.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GENERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSHESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 20.0	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	1 12.5
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	1 12.5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEG.F.BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N.ERM.TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	13	-	13	8	13	-	1	3	9	33
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	2 25.0	-	-	-	-	-	2 6.1
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	3 23.1	-	3 23.1	1 12.5	3 23.1	-	-	-	3 33.3	7 21.2
24 TEXTILINDUSTRIE	1 7.7	-	1 7.7	-	1 7.7	-	-	-	1 11.1	2 6.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GERWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 15.4	-	2 15.4	-	2 15.4	-	-	1 33.3	1 11.1	4 12.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN,ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	3 23.1	-	3 23.1	2 25.0	3 23.1	-	-	-	3 33.3	8 24.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 7.7	-	1 7.7	-	1 7.7	-	-	1 33.3	-	2 6.1
40 BAUGEWERBE	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	1 3.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	1 3.0
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 7.7	-	1 7.7	-	1 7.7	-	-	-	1 11.1	2 6.1
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	1 3.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	1 7.7	-	1 7.7	-	1 7.7	-	-	1 33.3	-	2 6.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF.VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 7.7	-	1 7.7	-	1 7.7	-	1 100.0	-	-	1 3.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU,KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - JUGOSLAVIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE- PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	11	22	14	-	-	-	9	-	1	6	-	2	1	33
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	18.2	-	-	-	-	-	-	-	33.3	2	-	-	-	6.1
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	9.1	27.3	14.3	-	-	-	55.6	-	-	-	-	-	-	21.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	9.1	14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9.1	13.6	-	-	-	-	22.2	-	33.3	2	-	-	-	12.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	18.2	27.3	14.3	-	-	-	22.2	100.0	33.3	2	-	-	100.0	24.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	9.1	4.5	14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.1
40 BAUGEW.	9.1	-	7.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	9.1	-	7.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.0
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	9.1	14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.1
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50.0	-	3.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	9.1	4.5	14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50.0	-	3.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	4	1	3	9	2	-	2	4	3	20
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	11.1	1	-	-	-	-	5.0
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	11.1	1	-	-	-	-	5.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	11.1	1	-	-	-	-	5.0
28 GRAPHISCHES GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 25.0	-	1 33.3	-	1 50.0	-	-	1 25.0	1 33.3	3 15.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	1 25.0	1 100.0	-	5 55.6	-	1 50.0	1 50.0	2 50.0	1 33.3	9 45.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 25.0	-	1 33.3	-	1 50.0	-	-	-	-	1 5.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 25.0	-	1 33.3	-	-	-	1 50.0	1 25.0	1 33.3	3 15.0
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	11.1	1	-	-	-	-	5.0

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

AUFENTHALTER - TUERKEI - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNUNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	13	7	7	2	-	-	2	-	-	9	-	-	-	20
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 7.7	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	1 5.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 7.7	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	1 5.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	1 5.0
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 7.7	2 28.6	3 42.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 15.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	7 53.8	2 28.6	3 42.9	1 50.0	-	-	-	-	-	5 55.6	-	-	-	9 45.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 14.3	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 7.7	2 28.6	-	-	-	-	-	-	-	3 33.3	-	-	-	3 15.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	1 7.7	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.0

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEG. F. MAENN LICH	BEW. WEIB LICH	ERWERBSSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	25	15	10	37	7	4	18	22	15	103
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	1 4.0	-	1 10.0	-	1 14.3	-	-	1 4.5	-	2 1.9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	2 5.4	-	-	-	-	-	2 1.9
28 GRAPHISCHES GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 8.0	1 6.7	1 10.0	1 2.7	1 14.3	-	1 5.6	2 9.1	3 20.0	8 7.8
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	5 20.0	4 26.7	1 10.0	16 43.2	1 14.3	-	4 22.2	3 13.6	-	24 23.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 4.0	-	1 10.0	-	1 14.3	-	-	-	-	1 1.0
40 BAUGEWERBE	-	-	-	1 2.7	-	-	-	-	-	1 1.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 4.0	1 6.7	-	3 8.1	-	-	1 5.6	1 4.5	1 6.7	6 5.8
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	8 32.0	6 40.0	2 20.0	9 24.3	2 28.6	-	6 33.3	7 31.8	6 40.0	30 29.1
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	2 8.0	1 6.7	1 10.0	1 2.7	1 14.3	-	1 5.6	4 18.2	1 6.7	8 7.8
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 4.0	1 6.7	-	3 8.1	-	-	1 5.6	3 13.6	1 6.7	8 7.8
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	1 2.7	-	-	-	-	-	1 1.0
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 8.0	1 6.7	1 10.0	-	-	4 100.0	2 11.1	-	-	6 5.8
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 8.0	-	2 20.0	-	-	-	2 11.1	1 4.5	3 20.0	6 5.8
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	63	40	40	10	3	9	7	-	10	1	13	10	-	103
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 1.6	1 2.5	2 5.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.9
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 3.2	-	2 5.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.9
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 4.8	5 12.5	-	-	-	-	-	-	4 40.0	-	4 30.8	-	-	8 7.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	19 30.2	5 12.5	13 32.5	2 20.0	1 33.3	-	-	-	5 50.0	1 100.0	2 15.4	-	-	24 23.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	1 1.0
40 BAUGEN.	1 1.6	-	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	4 6.3	2 5.0	4 10.0	1 10.0	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	6 5.8
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	16 25.4	14 35.0	11 27.5	5 50.0	-	7 77.8	7 100.0	-	-	-	-	-	-	30 29.1
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	5 7.9	3 7.5	3 7.5	-	-	-	-	-	-	-	-	5 50.0	-	8 7.8
87 UNTER- RICHT	6 9.5	2 5.0	1 2.5	1 10.0	-	-	-	-	-	-	6 46.2	-	-	8 7.8
90 KUNST SPORT	1 1.6	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	4 6.3	2 5.0	3 7.5	1 10.0	-	1 11.1	-	-	-	-	1 7.7	-	-	6 5.8
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 1.6	5 12.5	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	5 50.0	-	6 5.8
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	FAM.- BEM		TRAEGER F. BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N. ERW. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	1657		1068	589	1572	499	171	853	918	864	4834
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	8 .5	8 .7	-	-	11 .7	-	-	5 .6	7 .8	6 .7	29 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .3	5 .5	-	-	6 .4	-	-	3 .4	3 .3	5 .6	17 .4
03 GARTENBAU	3 .2	3 .3	-	-	5 .3	-	-	1 .1	3 .3	2 .2	11 .2
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	67 4.0	41 3.8	26 4.4		83 5.3	26 5.2	-	29 3.4	41 4.5	41 4.7	220 4.6
24 TEXTILINDUSTRIE	40 2.4	7 .7	33 5.6		24 1.5	33 6.6	-	7 .8	13 1.4	20 2.3	97 2.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	46 2.8	44 4.1	2 .3		76 4.8	2 .4	-	25 2.9	44 4.8	35 4.1	182 3.8
28 GRAPHISCHES GENERBE	14 .8	10 .9	4 .7		11 .7	4 .8	-	5 .6	10 1.1	5 .6	35 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	70 4.2	32 3.0	38 6.5		47 3.0	38 7.6	-	25 2.9	38 4.1	36 4.2	184 3.8
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	7 .4	4 .4	3 .5		4 .3	3 .6	-	2 .2	3 .3	5 .6	17 .4
34 METALLINDUSTRIE	392 23.7	315 29.5	77 13.1		512 32.6	77 15.4	-	193 22.6	266 29.0	259 30.0	1307 27.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	1 .1	-	1 .2		-	1 .2	-	-	-	-	1 .0
37 ANDERE	19 1.1	11 1.0	8 1.4		28 1.8	8 1.6	-	9 1.1	13 1.4	7 .8	65 1.3
40 BAUGEMERBE	91 5.5	86 8.1	5 .8		142 9.0	5 1.0	-	49 5.7	77 8.4	61 7.1	334 6.9
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	6 .4	5 .5	1 .2		6 .4	1 .2	-	1 .1	4 .4	4 .5	16 .3
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	43 2.6	23 2.2	20 3.4		43 2.7	20 4.0	-	14 1.6	18 2.0	18 2.1	113 2.3
63 BANKEN	57 3.4	30 2.8	27 4.6		39 2.5	27 5.4	-	16 1.9	30 3.3	33 3.8	145 3.0
64 VERSICHERUNGEN	11 .7	9 .8	2 .3		12 .8	2 .4	-	6 .7	5 .5	7 .8	32 .7
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	205 12.4	103 9.6	102 17.3		166 10.6	102 20.4	-	83 9.7	99 10.8	87 10.1	537 11.1
70 VERKEHR	34 2.1	33 3.1	1 .2		53 3.4	1 .2	-	20 2.3	22 2.4	25 2.9	121 2.5
80 GASTGEMERBE	30 1.8	16 1.5	14 2.4		28 1.8	14 2.8	-	11 1.3	15 1.6	16 1.9	84 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	20 1.2	8 .7	12 2.0		11 .7	12 2.4	-	4 .5	15 1.6	11 1.3	53 1.1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	29 1.8	6 .6	23 3.9		11 .7	23 4.6	-	4 .5	14 1.5	17 2.0	69 1.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	35 2.1	19 1.8	16 2.7		25 1.6	16 3.2	-	9 1.1	30 3.3	15 1.7	95 2.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	7 .4	5 .5	2 .3		10 .6	2 .4	-	7 .8	2 .2	4 .5	23 .5
91 HAUSWIRTSCHAFT	13 .8	6 .6	7 1.2		12 .8	7 1.4	-	13 1.5	5 .5	2 .2	32 .7
92 UEBRIGE	46 2.8	12 1.1	34 5.8		21 1.3	34 6.8	-	41 4.8	23 2.5	19 2.2	104 2.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	135 8.1	113 10.6	22 3.7		-	-	171 100.0	131 15.4	25 2.7	17 2.0	344 7.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	68 4.1	-	68 11.5		-	-	-	68 8.0	14 1.5	23 2.7	105 2.2
IN DER SCHWEIZ TAETIG	155 9.4	114 10.7	41 7.0		186 11.8	41 8.2	-	72 8.4	79 8.6	84 9.7	462 9.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		HEIMATSTAAT							TUER- KEI	ANDE- RE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	CH	OEST.	BRO	ITAL- IEN	SPAN- IEN	GRIE- CHEN- LAND	JUGO- SLAWI- EN			
F RESPONDENT	2661	2173	2472	811	469	490	76	53	114	224	125	4834
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	18 .7	11 .5	22 .9	3 .4	-	4 .8	-	-	-	-	-	29 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	9 .3	8 .4	11 .4	1 .1	-	5 1.0	-	-	-	-	-	17 .4
03 GARTENBAU	8 .3	3 .1	5 .2	2 .2	4 .9	-	-	-	-	-	-	11 .2
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	124 4.7	96 4.4	66 2.7	25 3.1	23 4.9	19 3.9	29 38.2	24 45.3	10 8.8	24 10.7	-	220 4.6
24 TEXTILINDUSTRIE	37 1.4	60 2.8	20 .8	4 .5	7 1.5	17 3.5	18 23.7	-	9 7.9	13 5.8	9 7.2	97 2.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	120 4.5	62 2.9	51 2.1	47 5.8	2 .4	36 7.3	1 1.3	-	1 .9	35 15.6	9 7.2	182 3.8
28 GRAPHISCHES GEMERBE	21 .8	14 .6	13 .5	6 .7	12 2.6	4 .8	-	-	-	-	-	35 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	85 3.2	99 4.6	30 1.2	33 4.1	33 7.0	27 5.5	2 2.6	3 5.7	7 6.1	28 12.5	21 16.8	184 3.8
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	7 .3	10 .5	4 .2	6 .7	5 1.1	2 .4	-	-	-	-	-	17 .4
34 METALLINDUSTRIE	778 29.2	529 24.3	619 25.0	283 34.9	127 27.1	138 28.2	7 9.2	14 26.4	55 48.2	35 15.6	29 23.2	1307 27.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	1 .0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8	1 .0
37 ANDERE	41 1.5	24 1.1	9 .4	8 1.0	11 2.3	14 2.9	-	-	-	23 10.3	-	65 1.3
40 BAUGEWERBE	219 8.2	115 5.3	149 6.0	52 6.4	21 4.5	104 21.2	2 2.6	-	1 .9	5 2.2	-	334 6.9
50 ELEKTR. + MASSERVERS.	10 .4	6 .3	12 .5	2 .2	2 .4	-	-	-	-	-	-	16 .3
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	61 2.3	52 2.4	77 3.1	15 1.8	14 3.0	3 .6	2 2.6	-	1 .9	1 .4	-	113 2.3
63 BANKEN	69 2.6	76 3.5	110 4.4	14 1.7	11 2.3	8 1.6	-	-	-	-	2 1.6	145 3.0
64 VERSICHERUNGEN	17 .6	15 .7	20 .8	5 .6	5 1.1	2 .4	-	-	-	-	-	32 .7
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	265 10.0	272 12.5	361 14.6	93 11.5	52 11.1	8 1.6	1 1.3	2 3.8	3 2.6	11 4.9	6 4.8	537 11.1
70 VERKEHR	75 2.8	46 2.1	69 2.8	25 3.1	1 .2	14 2.9	-	-	9 7.9	3 1.3	-	121 2.5
80 GASTGEWERBE	43 1.6	41 1.9	42 1.7	18 2.2	8 1.7	4 .8	-	-	4 3.5	1 .4	7 5.6	84 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	26 1.0	27 1.2	13 .5	13 1.6	13 2.8	14 2.9	-	-	-	-	-	53 1.1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	25 .9	44 2.0	32 1.3	8 1.0	11 2.3	1 .2	2 2.6	-	4 3.5	7 3.1	4 3.2	69 1.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	55 2.1	40 1.8	66 2.7	14 1.7	12 2.6	-	-	-	-	-	3 2.4	95 2.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	12 .5	11 .5	14 .6	6 .7	3 .6	-	-	-	-	-	-	23 .5
91 HAUSWIRTSCHAFT	17 .6	15 .7	8 .3	9 1.1	5 1.1	8 1.6	2 2.6	-	-	-	-	32 .7
92 UEBRIGE	44 1.7	60 2.8	30 1.2	7 .9	13 2.8	22 4.5	7 9.2	4 7.5	2 1.8	19 8.5	-	104 2.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	196 7.4	148 6.8	220 8.9	45 5.5	41 8.7	11 2.2	-	-	6 5.3	3 1.3	18 14.4	344 7.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	14 .5	91 4.2	65 2.6	17 2.1	2 .4	1 .2	-	4 7.5	2 1.8	6 2.7	8 6.4	105 2.2
IN DER SCHWEIZ TAETIG	265 10.0	197 9.1	334 13.5	50 6.2	31 6.6	24 4.9	3 3.9	2 3.8	-	10 4.5	8 6.4	462 9.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	2661	2173	973	674	546	251	1002	27	428	506	144	218	65	4834
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	18 .7	11 .5	-	1 .1	2 .4	5 2.0	10 1.0	-	4 .9	7 1.4	-	-	-	29 .6
02 FORST- WIRTSCHAFT	9 .3	8 .4	-	1 .1	-	9 3.6	7 .7	-	-	-	-	-	-	17 .4
03 GARTENBAU	6 .3	3 .1	2 .2	-	1 .2	4 1.6	1 .1	-	-	3 .6	-	-	-	11 .2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRH. HERSTELLUNG	124 4.7	96 4.4	26 2.7	10 1.5	12 2.2	3 1.2	94 9.4	2 7.4	14 3.3	15 3.0	12 8.3	18 8.3	14 21.5	220 4.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	37 1.4	60 2.8	41 4.2	7 1.0	13 2.4	-	23 2.3	-	5 1.2	6 1.2	-	2 .9	-	97 2.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	120 4.5	62 2.9	17 1.7	28 4.2	14 2.6	9 3.6	25 2.5	-	30 7.0	28 5.5	16 11.1	15 6.9	-	182 3.8
28 GRAPH. GEMERBE	21 .8	14 .6	16 1.6	3 .4	-	-	6 .6	-	3 .7	4 .8	-	-	3 4.6	35 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	85 3.2	99 4.6	30 3.1	8 1.2	7 1.3	9 3.6	70 7.0	-	19 4.4	22 4.3	5 3.5	14 6.4	-	184 3.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	7 .3	10 .5	-	-	-	-	2 .2	-	9 2.1	4 .8	2 1.4	-	-	17 .4
34 METALL- INDUSTRIE	778 29.2	529 24.3	129 13.3	210 31.2	190 34.8	59 23.5	278 27.7	5 18.5	128 29.9	188 37.2	27 18.8	71 32.6	22 33.8	1307 27.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	1 .0	-	1 .1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .0
37 ANDERE	41 1.5	24 1.1	25 2.6	9 1.3	2 .4	4 1.6	5 .5	-	4 .9	9 1.8	1 .7	3 1.4	3 4.6	65 1.3
40 BAUGEM.	219 8.2	115 5.3	46 4.7	43 6.4	86 15.8	16 6.4	63 6.3	4 14.8	25 5.8	28 5.5	15 10.4	8 3.7	-	334 6.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	10 .4	6 .3	2 .2	-	-	2 .8	4 .4	-	1 .2	-	7 4.9	-	-	16 .3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	61 2.3	52 2.4	33 3.4	14 2.1	11 2.0	11 4.4	22 2.2	3 11.1	2 .5	14 2.8	2 1.4	1 .5	-	113 2.3
63 BANKEN	69 2.6	76 3.5	57 5.9	24 3.6	10 1.8	1 .4	33 3.3	1 3.7	-	8 1.6	4 2.8	7 3.2	-	145 3.0
64 VER- SICHERUNGEN	17 .6	15 .7	3 .3	3 .4	-	8 3.2	3 .3	-	5 1.2	4 .8	-	6 2.8	-	32 .7
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	265 10.0	272 12.5	186 19.1	94 13.9	28 5.1	10 4.0	97 9.7	4 14.8	24 5.6	38 7.5	17 11.8	23 10.6	16 24.6	537 11.1
70 VERKEHR	75 2.8	46 2.1	10 1.0	19 2.8	4 .7	9 3.6	17 1.7	-	25 5.8	27 5.3	7 4.9	3 1.4	-	121 2.5
80 GAST- GEMERBE	43 1.6	41 1.9	17 1.7	18 2.7	1 .2	21 8.4	10 1.0	-	13 3.0	4 .8	-	-	-	84 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERN.	26 1.0	27 1.2	18 1.8	4 .6	2 .4	-	16 1.6	-	4 .9	2 .4	3 2.1	-	4 6.2	53 1.1
86 GESUND- HEITSWESEN	25 .9	44 2.0	10 1.0	6 .9	5 .9	8 3.2	19 1.9	2 7.4	6 1.4	6 1.2	-	7 3.2	-	69 1.4
87 UNTER- RICHT	55 2.1	40 1.8	25 2.6	11 1.6	10 1.8	12 4.8	3 .3	1 3.7	8 1.9	19 3.8	1 .7	5 2.3	-	95 2.0
90 KUNST SPORT	12 .5	11 .5	5 .5	4 .6	1 .2	-	8 .8	-	3 .7	2 .4	-	-	-	23 .5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	17 .6	15 .7	20 2.1	2 .3	-	-	6 .6	-	4 .9	-	-	-	-	32 .7
92 UEBRIGE	44 1.7	60 2.8	23 2.4	24 3.6	14 2.6	1 .4	21 2.1	-	6 1.4	3 .6	-	12 5.5	-	104 2.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	196 7.4	148 6.8	116 11.9	56 8.3	34 6.2	24 9.6	64 6.4	2 7.4	31 7.2	11 2.2	3 2.1	3 1.4	-	344 7.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	14 .5	91 4.2	27 2.8	7 1.0	21 3.8	3 1.2	23 2.3	-	5 1.2	16 3.2	1 .7	2 .9	-	105 2.2
IN CH TAETIG	265 10.0	197 9.1	89 9.1	67 9.9	78 14.3	23 9.2	72 7.2	3 11.1	50 11.7	38 7.5	21 14.6	18 8.3	3 4.6	462 9.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										TOTAL	
	88	87	86	85	84	83	80-82	70-79	60-69	50-59		49+ FRUE- HER
F RESPONDENT	71	55	33	37	36	83	439	2348	1232	326	174	4834
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	7	19	3	-	-	29
							1.6	.8	.2			.6
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	1	-	-	-	-	6	3	6	1	-	17
		1.8					1.4	.1	.5	.3		.4
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	5	4	1	1	11
								.2	.3	.3	.6	.2
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 MAEHRM. HERSTELLUNG	3	3	5	-	1	1	24	118	57	8	-	220
	4.2	5.5	15.2		2.8	1.2	5.5	5.0	4.6	2.5		4.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1	5	-	2	1	3	9	46	24	4	2	97
	1.4	9.1		5.4	2.8	3.6	2.1	2.0	1.9	1.2	1.1	2.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4	2	2	-	1	-	9	102	45	15	2	182
	5.6	3.6	6.1		2.8		2.1	4.3	3.7	4.6	1.1	3.8
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	1	20	8	5	1	35
							.2	.9	.6	1.5	.6	.7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6	12	-	3	2	9	25	79	41	7	-	184
	8.5	21.8		8.1	5.6	10.8	5.7	3.4	3.3	2.1		3.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	3	8	6	-	-	17
							.7	.3	.5			.4
34 METALL- INDUSTRIE	2	4	3	13	7	17	113	665	378	68	37	1307
	2.8	7.3	9.1	35.1	19.4	20.5	25.7	28.3	30.7	20.9	21.3	27.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
								.0				.0
37 ANDERE	2	1	-	1	-	1	2	29	24	2	3	65
	2.8	1.8		2.7		1.2	.5	1.2	1.9	.6	1.7	1.3
40 BAUGEW.	2	2	1	1	-	1	15	163	113	27	9	334
	2.8	3.6	3.0	2.7		1.2	3.4	6.9	9.2	8.3	5.2	6.9
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	4	8	4	-	-	16
							.9	.3	.3			.3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	1	-	-	1	5	1	8	48	25	17	7	113
	1.4			2.7	13.9	1.2	1.8	2.0	2.0	5.2	4.0	2.3
63 BANKEN	1	2	1	-	2	1	18	78	27	9	6	145
	1.4	3.6	3.0		5.6	1.2	4.1	3.3	2.2	2.8	3.4	3.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	1	-	-	-	-	16	12	1	2	32
			3.0					.7	1.0	.3	1.1	.7
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8	6	1	4	3	19	45	266	142	33	10	537
	11.3	10.9	3.0	10.8	8.3	22.9	10.3	11.3	11.5	10.1	5.7	11.1
70 VERKEHR	1	-	-	1	2	2	17	64	26	5	3	121
	1.4			2.7	5.6	2.4	3.9	2.7	2.1	1.5	1.7	2.5
80 GAST- GEWERBE	1	3	1	-	4	-	14	37	14	7	3	84
	1.4	5.5	3.0		11.1		3.2	1.6	1.1	2.1	1.7	1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	4	34	12	3	-	53
							.9	1.4	1.0	.9		1.1
86 GESUND- HEITSWESEN	1	-	-	-	-	3	9	40	6	5	5	69
	1.4					3.6	2.1	1.7	.5	1.5	2.9	1.4
87 UNTER- RICHT	-	-	-	1	1	6	12	58	13	2	2	95
				2.7	2.8	7.2	2.7	2.5	1.1	.6	1.1	2.0
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	5	6	11	1	-	23
							1.1	.3	.9	.3		.5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	16	10	4	2	32
								.7	.8	1.2	1.1	.7
92 UEBRIGE	6	8	1	3	-	-	6	57	22	-	1	104
	8.5	14.5	3.0	8.1			1.4	2.4	1.8		.6	2.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1	-	3	-	-	4	29	71	85	78	73	344
	1.4		9.1			4.8	6.6	3.0	6.9	23.9	42.0	7.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	23	2	6	3	5	5	4	33	20	2	2	105
	32.4	3.6	18.2	8.1	13.9	6.0	.9	1.4	1.6	.6	1.1	2.2
IN CH TAETIG	8	4	8	4	2	10	50	258	94	21	3	462
	11.3	7.3	24.2	10.8	5.6	12.0	11.4	11.0	7.6	6.4	1.7	9.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW.		TRAEGER F. BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N.ERM.TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	867		581	286	771	233	104	470	469	441	2472
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	6 .7		6 1.0	-	8 1.0	-	-	5 1.1	5 1.1	4 .9	22 .9
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .3		3 .5	-	3 .4	-	-	3 .6	3 .6	2 .5	11 .4
03 GARTENBAU	1 .1		1 .2	-	2 .3	-	-	-	2 .4	1 .2	5 .2
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	19 2.2		18 3.1	1 .3	25 3.2	1 .4	-	9 1.9	17 3.6	14 3.2	66 2.7
24 TEXTILINDUSTRIE	10 1.2		4 .7	6 2.1	7 .9	6 2.6	-	4 .9	1 .2	2 .5	20 .8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	13 1.5		12 2.1	1 .3	23 3.0	1 .4	-	7 1.5	10 2.1	10 2.3	51 2.1
28 GRAPHISCHES GEMERBE	5 .6		3 .5	2 .7	4 .5	2 .9	-	2 .4	4 .9	1 .2	13 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	11 1.3		5 .9	6 2.1	8 1.0	6 2.6	-	4 .9	6 1.3	6 1.4	30 1.2
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	2 .2		2 .3	-	2 .3	-	-	1 .2	1 .2	-	4 .2
34 METALLINDUSTRIE	190 21.9		158 27.2	32 11.2	227 29.4	32 13.7	-	99 21.1	133 28.4	128 29.0	619 25.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 .5		2 .3	2 .7	4 .5	2 .9	-	2 .4	-	1 .2	9 .4
40 BAUGEMERBE	45 5.2		42 7.2	3 1.0	56 7.3	3 1.3	-	25 5.3	36 7.7	29 6.6	149 6.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	4 .5		3 .5	1 .3	4 .5	1 .4	-	1 .2	4 .9	2 .5	12 .5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	29 3.3		16 2.8	13 4.5	29 3.8	13 5.6	-	11 2.3	9 1.9	15 3.4	77 3.1
63 BANKEN	43 5.0		22 3.8	21 7.3	29 3.8	21 9.0	-	11 2.3	27 5.8	22 5.0	110 4.4
64 VERSICHERUNGEN	8 .9		7 1.2	1 .3	7 .9	1 .4	-	4 .9	4 .9	4 .9	20 .8
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	133 15.3		71 12.2	62 21.7	114 14.8	62 26.6	-	56 11.9	69 14.7	60 13.6	361 14.6
70 VERKEHR	20 2.3		19 3.3	1 .3	31 4.0	1 .4	-	16 3.4	8 1.7	13 2.9	69 2.8
80 GASTGEMERBE	15 1.7		7 1.2	8 2.8	13 1.7	8 3.4	-	5 1.1	10 2.1	6 1.4	42 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	5 .6		1 .2	4 1.4	3 .4	4 1.7	-	-	3 .6	3 .7	13 .5
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEMESSEN	16 1.8		3 .5	13 4.5	3 .4	13 5.6	-	2 .4	5 1.1	9 2.0	32 1.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	23 2.7		13 2.2	10 3.5	18 2.3	10 4.3	-	8 1.7	21 4.5	9 2.0	66 2.7
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	4 .5		2 .3	2 .7	6 .8	2 .9	-	4 .9	2 .4	2 .5	14 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 .3		1 .2	2 .7	2 .3	2 .9	-	3 .6	2 .4	1 .2	8 .3
92 UEBRIGE	15 1.7		3 .5	12 4.2	6 .8	12 5.2	-	14 3.0	7 1.5	3 .7	30 1.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	89 10.3		73 12.6	16 5.6	-	-	104 100.0	86 18.3	16 3.4	14 3.2	220 8.9
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIAN TEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	37 4.3		-	37 12.9	-	-	-	37 7.9	10 2.1	18 4.1	65 2.6
IN DER SCHWEIZ TAETIG	114 13.1		84 14.5	30 10.5	137 17.8	30 12.9	-	51 10.9	54 11.5	62 14.1	334 13.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGRERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENG- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	1344	1128	500	401	326	165	450	15	192	231	75	89	28	2472	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	13 1.0	9 .8	-	-	2 .6	5 3.0	4 .9	-	4 2.1	7 3.0	-	-	-	-	22 .9
02 FORST- WIRTSCHAFT	6 .4	5 .4	-	-	-	7 4.2	4 .9	-	-	-	-	-	-	-	11 .4
03 GARTENBAU	4 .3	1 .1	-	-	1 .3	4 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	5 .2
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	42 3.1	24 2.1	4 .8	2 .5	11 3.4	3 1.8	17 3.8	1 6.7	2 1.0	4 1.7	6 8.0	11 12.4	5 17.9	66 2.7	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	8 .6	12 1.1	6 1.2	3 .7	4 1.2	-	4 .9	-	1 .5	2 .9	-	-	-	20 .8	
26 BEARB.VON HOLZ, KORK	33 2.5	18 1.6	5 1.0	10 2.5	3 .9	8 4.8	9 2.0	-	5 2.6	3 1.3	4 5.3	4 4.5	-	51 2.1	
28 GRAPH. GEWERBE	8 .6	5 .4	9 1.8	2 .5	-	-	2 .4	-	-	-	-	-	-	13 .5	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	14 1.0	16 1.4	5 1.0	-	3 .9	1 .6	2 .4	-	6 3.1	10 4.3	3 4.0	-	-	30 1.2	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 .2	1 .1	-	-	-	-	2 .4	-	-	-	2 2.7	-	-	4 .2	
34 METALL- INDUSTRIE	360 26.8	259 23.0	65 13.0	114 28.4	106 32.5	45 27.3	122 27.1	4 26.7	43 22.4	76 32.9	9 12.0	27 30.3	8 28.6	619 25.0	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	4 .3	5 .4	4 .8	-	-	2 1.2	2 .4	-	1 .5	-	-	-	-	9 .4	
40 BAUGEM.	92 6.8	57 5.1	9 1.8	27 6.7	34 10.4	6 3.6	31 6.9	3 20.0	11 5.7	22 9.5	5 6.7	1 1.1	-	149 6.0	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	8 .6	4 .4	-	-	-	2 1.2	2 .4	-	1 .5	-	7 9.3	-	-	12 .5	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	38 2.8	39 3.5	21 4.2	13 3.2	9 2.8	4 2.4	19 4.2	-	2 1.0	6 2.6	2 2.7	1 1.1	-	77 3.1	
63 BANKEN	56 4.2	54 4.8	35 7.0	23 5.7	10 3.1	1 .6	28 6.2	1 6.7	-	8 3.5	-	4 4.5	-	110 4.4	
64 VER- SICHERUNGEN	11 .8	9 .8	2 .4	1 .2	-	3 1.8	2 .4	-	4 2.1	4 1.7	-	4 4.5	-	20 .8	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	183 13.6	178 15.8	139 27.8	72 18.0	23 7.1	10 6.1	44 9.8	-	14 7.3	19 8.2	14 18.7	14 15.7	12 42.9	361 14.6	
70 VERKEHR	39 2.9	30 2.7	4 .8	17 4.2	1 .3	1 .6	7 1.6	-	18 9.4	18 7.8	3 4.0	-	-	69 2.8	
80 GAST- GEWERBE	23 1.7	19 1.7	5 1.0	9 2.2	-	14 8.5	4 .9	-	7 3.6	3 1.3	-	-	-	42 1.7	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	6 .4	7 .6	6 1.2	1 .2	2 .6	-	3 .7	-	1 .5	-	-	-	-	13 .5	
86 GESUND- HEITSWESEN	8 .6	24 2.1	6 1.2	1 .2	5 1.5	8 4.8	5 1.1	2 13.3	5 2.6	-	-	-	-	32 1.3	
87 UNTER- RICHT	39 2.9	27 2.4	17 3.4	9 2.2	10 3.1	5 3.0	2 .4	1 6.7	6 3.1	10 4.3	1 1.3	5 5.6	-	66 2.7	
90 KUNST SPORT	8 .6	6 .5	2 .4	-	1 .3	-	8 1.8	-	3 1.6	-	-	-	-	14 .6	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 .3	4 .4	5 1.0	-	-	-	-	-	3 1.6	-	-	-	-	8 .3	
92 UEBRIGE	13 1.0	17 1.5	4 .8	5 1.2	11 3.4	1 .6	5 1.1	-	1 .5	1 .4	-	2 2.2	-	30 1.2	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	120 8.9	100 8.9	72 14.4	38 9.5	21 6.4	17 10.3	40 8.9	2 13.3	20 10.4	4 1.7	3 4.0	3 3.4	-	220 8.9	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	10 .7	55 4.9	16 3.2	5 1.2	10 3.1	1 .6	16 3.6	-	3 1.6	13 5.6	-	1 1.1	-	65 2.6	
IN CH TAETIG	191 14.2	143 12.7	59 11.8	49 12.2	59 18.1	17 10.3	66 14.7	1 6.7	31 16.1	21 9.1	16 21.3	12 13.5	3 10.7	334 13.5	

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM		TRAEGER F. BEM. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N.ERM. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNTER MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	277		191	86	291	74	26	131	145	148	811
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	1 .4		1 .5	-	1 .3	-	-	-	1 .7	1 .7	3 .4
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	1 .3	-	-	-	-	-	1 .1
03 GARTENBAU	1 .4		1 .5	-	1 .3	-	-	1 .8	-	-	2 .2
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	7 2.5		6 3.1	1 1.2	13 4.5	1 1.4	-	5 3.8	3 2.1	3 2.0	25 3.1
24 TEXTILINDUSTRIE	2 .7		-	2 2.3	1 .3	2 2.7	-	-	1 .7	-	4 .5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	13 4.7		12 6.3	1 1.2	19 6.5	1 1.4	-	6 4.6	11 7.6	10 6.8	47 5.8
28 GRAPHISCHES GEMERBE	3 1.1		2 1.0	1 1.2	2 .7	1 1.4	-	-	2 1.4	1 .7	6 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	15 5.4		8 4.2	7 8.1	11 3.8	7 9.5	-	5 3.8	5 3.4	5 3.4	33 4.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	3 1.1		1 .5	2 2.3	1 .3	2 2.7	-	-	-	3 2.0	6 .7
34 METALLINDUSTRIE	86 31.0		73 38.2	13 15.1	119 40.9	13 17.6	-	41 31.3	56 38.6	54 36.5	283 34.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .7		2 1.0	-	4 1.4	-	-	1 .8	2 1.4	1 .7	8 1.0
40 BAUGEMERBE	14 5.1		14 7.3	-	23 7.9	-	-	6 4.6	15 10.3	8 5.4	52 6.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 .4		1 .5	-	1 .3	-	-	-	-	1 .7	2 .2
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	6 2.2		1 .5	5 5.8	5 1.7	5 6.8	-	1 .8	2 1.4	2 1.4	15 1.8
63 BANKEN	5 1.8		4 2.1	1 1.2	5 1.7	1 1.4	-	3 2.3	1 .7	4 2.7	14 1.7
64 VERSICHERUNGEN	1 .4		-	1 1.2	3 1.0	1 1.4	-	-	-	1 .7	5 .6
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	36 13.0		17 8.9	19 22.1	29 10.0	19 25.7	-	16 12.2	14 9.7	15 10.1	93 11.5
70 VERKEHR	7 2.5		7 3.7	-	10 3.4	-	-	1 .8	6 4.1	8 5.4	25 3.1
80 GASTGEMERBE	7 2.5		4 2.1	3 3.5	5 1.7	3 4.1	-	2 1.5	3 2.1	5 3.4	18 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	5 1.8		3 1.6	2 2.3	4 1.4	2 2.7	-	1 .8	3 2.1	3 2.0	13 1.6
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	4 1.4		1 .5	3 3.5	2 .7	3 4.1	-	-	2 1.4	1 .7	8 1.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	6 2.2		3 1.6	3 3.5	4 1.4	3 4.1	-	1 .8	3 2.1	3 2.0	14 1.7
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 .7		2 1.0	-	2 .7	-	-	2 1.5	-	2 1.4	6 .7
91 HAUSWIRTSCHAFT	4 1.4		3 1.6	1 1.2	4 1.4	1 1.4	-	4 3.1	-	1 .7	9 1.1
92 UEBRIGE	4 1.4		1 .5	3 3.5	2 .7	3 4.1	-	3 2.3	1 .7	1 .7	7 .9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	17 6.1		15 7.9	2 2.3	-	-	26 100.0	17 13.0	1 .7	1 .7	45 5.5
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	10 3.6		-	10 11.6	-	-	-	10 7.6	3 2.1	4 2.7	17 2.1
IN DER SCHWEIZ TAETIG	15 5.4		9 4.7	6 7.0	19 6.5	6 8.1	-	5 3.8	10 6.9	10 6.8	50 6.2

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGS- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	462	349	120	81	52	39	185	5	104	115	25	69	16	811
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	2 .4	1 .3	-	-	-	-	3 1.6	-	-	-	-	-	-	3 .4
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .2	-	-	1 1.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
03 GARTENBAU	1 .2	1 .3	2 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	16 3.5	9 2.6	3 2.5	1 1.2	1 1.9	-	12 6.5	-	5 4.8	2 1.7	-	1 1.4	-	25 3.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 .4	2 .6	2 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.9	-	4 .5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	30 6.5	17 4.9	1 .8	-	7 13.5	-	6 3.2	-	12 11.5	11 9.6	-	10 14.5	-	47 5.8
28 GRAPH. GEWERBE	4 .9	2 .6	1 .8	-	-	-	2 1.1	-	-	-	-	-	3 18.8	6 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16 3.5	17 4.9	3 2.5	-	2 3.8	2 5.1	17 9.2	-	2 1.9	4 3.5	2 8.0	1 1.4	-	33 4.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	5 1.4	-	-	-	-	-	-	2 1.9	4 3.5	-	-	-	6 .7
34 METALL- INDUSTRIE	175 37.9	108 30.9	18 15.0	29 35.8	23 44.2	7 17.9	72 38.9	-	36 34.6	52 45.2	9 36.0	32 46.4	5 31.3	283 34.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	6 1.3	2 .6	3 2.5	3 3.7	-	-	-	-	1 1.0	1 .9	-	-	-	8 1.0
40 BAUGEM.	38 8.2	14 4.0	6 5.0	7 8.6	1 1.9	5 12.8	13 7.0	20.0	9 8.7	-	5 20.0	5 7.2	-	52 6.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .2	1 .3	-	-	-	-	2 1.1	-	-	-	-	-	-	2 .2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	7 1.5	8 2.3	2 1.7	1 1.2	1 1.9	5 12.8	-	-	-	6 5.2	-	-	-	15 1.8
63 BANKEN	6 1.3	8 2.3	10 8.3	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	3 4.3	-	14 1.7
64 VER- SICHERUNGEN	3 .6	2 .6	1 .8	-	-	-	1 .5	-	1 1.0	-	-	2 2.9	-	5 .6
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	43 9.3	50 14.3	18 15.0	16 19.8	-	-	30 16.2	4 80.0	8 7.7	8 7.0	-	5 7.2	4 25.0	93 11.5
70 VERKEHR	16 3.5	9 2.6	-	1 1.2	-	4 10.3	3 1.6	-	7 6.7	4 3.5	4 16.0	2 2.9	-	25 3.1
80 GAST- GEWERBE	8 1.7	10 2.9	4 3.3	6 7.4	-	4 10.3	2 1.1	-	2 1.9	-	-	-	-	18 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	7 1.5	6 1.7	1 .8	1 1.2	-	-	1 .5	-	3 2.9	-	3 12.0	-	4 25.0	13 1.6
86 GESUND- HEITSWESSEN	4 .9	4 1.1	-	2 2.5	-	-	3 1.6	-	-	3 2.6	-	-	-	8 1.0
87 UNTER- RICHT	7 1.5	7 2.0	3 2.5	-	-	3 7.7	1 .5	-	2 1.9	5 4.3	-	-	-	14 1.7
90 KUNST SPORT	2 .4	4 1.1	-	4 4.9	-	-	-	-	-	2 1.7	-	-	-	6 .7
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 .9	5 1.4	3 2.5	2 2.5	-	-	4 2.2	-	-	-	-	-	-	9 1.1
92 UEBRIGE	3 .6	4 1.1	2 1.7	1 1.2	-	-	2 1.1	-	2 1.9	-	-	-	-	7 .9
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	27 5.8	18 5.2	18 15.0	2 2.5	3 5.8	5 12.8	9 4.9	-	8 7.7	-	-	-	-	45 5.5
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 .6	14 4.0	7 5.8	-	8 15.4	-	1 .5	-	-	1 .9	-	-	-	17 2.1
IN CH TAETIG	29 6.3	21 6.0	12 10.0	4 4.9	6 11.5	4 10.3	-	-	4 3.8	12 10.4	2 8.0	6 8.7	-	50 6.2

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER MAENN- LICH	F.BEW. WEIB- LICH	ERWERBSTAET. MAENN- LICH	WEIB- LICH	N.ERW.TAETIG MAENN- LICH	WEIB- LICH	KIND MAENN- LICH	UNT.18 WEIB- LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	168	126	42	185	39	24	98	61	63	469
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .6	1 .8	-	2 1.1	-	-	-	1 1.6	1 1.6	4 .9
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	7 4.2	6 4.8	1 2.4	11 5.9	1 2.6	-	6 6.1	3 4.9	2 3.2	23 4.9
24 TEXTILINDUSTRIE	4 2.4	-	4 9.5	2 1.1	4 10.3	-	-	-	1 1.6	7 1.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	2 1.1	-	-	-	-	-	2 .4
28 GRAPHISCHES GEMERBE	5 3.0	4 3.2	1 2.4	4 2.2	1 2.6	-	2 2.0	3 4.9	2 3.2	12 2.6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	14 8.3	12 9.5	2 4.8	17 9.2	2 5.1	-	11 11.2	1 1.6	2 3.2	33 7.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .6	1 .8	-	1 .5	-	-	1 1.0	1 1.6	2 3.2	5 1.1
34 METALLINDUSTRIE	39 23.2	36 27.0	5 11.9	66 35.7	5 12.8	-	22 22.4	15 24.6	19 30.2	127 27.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 2.4	3 2.4	1 2.4	5 2.7	1 2.6	-	2 2.0	1 1.6	2 3.2	11 2.3
40 BAUGEMERBE	6 3.6	5 4.0	1 2.4	11 5.9	1 2.6	-	3 3.1	3 4.9	3 4.8	21 4.5
50 ELEKTR. + MASSERVERS.	1 .6	1 .8	-	1 .5	-	-	-	-	1 1.6	2 .4
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	6 3.6	4 3.2	2 4.8	5 2.7	2 5.1	-	2 2.0	5 8.2	-	14 3.0
63 BANKEN	4 2.4	3 2.4	1 2.4	4 2.2	1 2.6	-	2 2.0	2 3.3	2 3.2	11 2.3
64 VERSICHERUNGEN	1 .6	1 .8	-	1 .5	-	-	1 1.0	1 1.6	2 3.2	5 1.1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	22 13.1	13 10.3	9 21.4	15 8.1	9 23.1	-	10 10.2	9 14.8	9 14.3	52 11.1
70 VERKEHR	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 .2
80 GASTGEMERBE	3 1.8	2 1.6	1 2.4	4 2.2	1 2.6	-	1 1.0	-	2 3.2	8 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	5 3.0	4 3.2	1 2.4	4 2.2	1 2.6	-	3 3.1	3 4.9	2 3.2	13 2.8
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	4 2.4	-	4 9.5	2 1.1	4 10.3	-	-	3 4.9	2 3.2	11 2.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	5 3.0	2 1.6	3 7.1	2 1.1	3 7.7	-	-	5 8.2	2 3.2	12 2.6
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 .6	1 .8	-	2 1.1	-	-	1 1.0	-	-	3 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	2 1.2	1 .8	1 2.4	3 1.6	1 2.6	-	2 2.0	-	-	5 1.1
92 UEBRIGE	3 1.8	3 2.4	-	7 3.8	-	-	2 2.0	3 3.3	2 3.2	13 2.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	17 10.1	16 12.7	1 2.4	-	-	-	24 100.0	17 17.3	-	41 8.7
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 1.2	-	2 4.8	-	-	-	2 2.0	-	-	2 .4
IN DER SCHWEIZ TAETIG	11 6.5	9 7.1	2 4.8	13 7.0	2 5.1	-	8 8.2	3 4.9	5 7.9	31 6.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND MOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	MOHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LEMB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	270	199	115	53	45	25	92	5	40	56	13	16	9	469
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	3 1.1	1 .5	-	-	-	-	1 1.1	-	-	3 5.4	-	-	-	4 .9
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	14 5.2	9 4.5	4 3.5	2 3.8	-	-	6 6.5	-	5 12.5	3 5.4	-	2 12.5	1 11.1	23 4.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 .7	5 2.5	-	-	2 4.4	-	3 3.3	-	2 5.0	-	-	-	-	7 1.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 .7	-	-	-	-	-	1 1.1	-	-	1 1.8	-	-	-	2 .4
28 GRAPH. GEMERBE	7 2.6	5 2.5	2 1.7	1 1.9	-	-	2 2.2	-	3 7.5	4 7.1	-	-	-	12 2.6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18 6.7	15 7.5	3 2.6	4 7.5	-	3 12.0	10 10.9	-	5 12.5	3 5.4	-	5 31.3	-	33 7.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 .7	3 1.5	-	-	-	-	-	-	5 12.5	-	-	-	-	5 1.1
34 METALL- INDUSTRIE	81 30.0	46 23.1	19 16.5	18 34.0	28 62.2	3 12.0	17 18.5	-	11 27.5	15 26.8	4 30.8	7 43.8	5 55.6	127 27.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	6 2.2	5 2.5	3 2.6	-	-	2 8.0	2 2.2	-	-	-	1 7.7	-	3 33.3	11 2.3
40 BAUGEN.	14 5.2	7 3.5	5 4.3	1 1.9	5 11.1	1 4.0	1 1.1	-	1 2.5	3 5.4	4 30.8	-	-	21 4.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .4	1 .5	2 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	10 3.7	4 2.0	6 5.2	-	1 2.2	2 8.0	-	3 60.0	-	2 3.6	-	-	-	14 3.0
63 BANKEN	6 2.2	5 2.5	8 7.0	-	-	-	3 3.3	-	-	-	-	-	-	11 2.3
64 VER- SICHERUNGEN	2 .7	3 1.5	-	-	-	5 20.0	-	-	-	-	-	-	-	5 1.1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	24 8.9	28 14.1	20 17.4	-	-	-	19 20.7	-	2 5.0	6 10.7	3 23.1	2 12.5	-	52 11.1
70 VERKEHR	1 .4	-	1 .9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
80 GAST- GEMERBE	4 1.5	4 2.0	-	1 1.9	-	3 12.0	3 3.3	-	-	1 1.8	-	-	-	8 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	7 2.6	6 3.0	9 7.8	2 3.8	-	-	-	-	-	2 3.6	-	-	-	13 2.8
86 GESUND- HEITSWESEN	5 1.9	6 3.0	4 3.5	-	-	-	4 4.3	-	-	3 5.4	-	-	-	11 2.3
87 UNTER- RICHT	7 2.6	5 2.5	2 1.7	2 3.8	-	4 16.0	-	-	-	4 7.1	-	-	-	12 2.6
90 KUNST SPORT	2 .7	1 .5	3 2.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	3 1.1	2 1.0	3 2.6	-	-	-	1 1.1	-	1 2.5	-	-	-	-	5 1.1
92 UEBRIGE	9 3.3	4 2.0	2 1.7	7 13.2	-	-	4 4.3	-	-	-	-	-	-	13 2.8
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	24 8.9	17 8.5	13 11.3	7 13.2	6 13.3	2 8.0	10 10.9	-	2 5.0	1 1.8	-	-	-	41 8.7
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	2 1.0	1 .9	-	-	-	-	-	1 2.5	-	-	-	-	2 .4
IN CH TAETIG	16 5.9	15 7.5	5 4.3	8 15.1	3 6.7	-	5 5.4	2 40.0	2 5.0	5 8.9	1 7.7	-	-	31 6.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. MAENN LICH	BEW. WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N.ERM.TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	148	96	52	161	51	7	59	115	106	490
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	1 .7	1 1.0	-	2 1.2	-	-	-	1 .9	1 .9	4 .8
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 1.4	2 2.1	-	2 1.2	-	-	-	-	3 2.8	5 1.0
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	5 3.4	4 4.2	1 1.9	6 3.7	1 2.0	-	3 5.1	5 4.3	4 3.8	19 3.9
24 TEXTILINDUSTRIE	7 4.7	1 1.0	6 11.5	3 1.9	6 11.8	-	1 1.7	2 1.7	5 4.7	17 3.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	9 6.1	9 9.4	-	17 10.6	-	-	4 6.8	10 8.7	5 4.7	36 7.3
28 GRAPHISCHES GENERBE	1 .7	1 1.0	-	1 .6	-	-	1 1.7	1 .9	1 .9	4 .8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	10 6.8	2 2.1	8 15.4	2 1.2	8 15.7	-	1 1.7	8 7.0	8 7.5	27 5.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .7	-	1 1.9	-	1 2.0	-	-	1 .9	-	2 .4
34 METALLINDUSTRIE	39 26.4	31 32.3	8 15.4	51 31.7	8 15.7	-	15 25.4	31 27.0	33 31.1	138 28.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 2.7	1 1.0	3 5.8	4 2.5	3 5.9	-	1 1.7	3 2.6	3 2.8	14 2.9
40 BAUGEWERBE	25 16.9	24 25.0	1 1.9	47 29.2	1 2.0	-	14 23.7	22 19.1	20 18.9	104 21.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 .7	1 1.0	-	1 .6	-	-	-	1 .9	1 .9	3 .6
63 BANKEN	3 2.0	1 1.0	2 3.8	1 .6	2 3.9	-	-	-	5 4.7	8 1.6
64 VERSICHERUNGEN	1 .7	1 1.0	-	1 .6	-	-	1 1.7	-	-	2 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	4 2.7	-	4 7.7	-	4 7.8	-	-	3 2.6	1 .9	8 1.6
70 VERKEHR	4 2.7	4 4.2	-	7 4.3	-	-	-	5 4.3	2 1.9	14 2.9
80 GASTGEMERBE	2 1.4	1 1.0	1 1.9	2 1.2	1 2.0	-	1 1.7	-	-	4 .8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	5 3.4	-	5 9.6	-	5 9.8	-	-	6 5.2	3 2.8	14 2.9
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	-	1 .2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 2.0	1 1.0	2 3.8	3 1.9	2 3.9	-	3 5.1	2 1.7	-	8 1.6
92 UEBRIGE	10 6.8	3 3.1	7 13.5	3 1.9	7 13.7	-	8 13.6	6 5.2	5 4.7	22 4.5
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 1.4	2 2.1	-	-	-	7 100.0	2 3.4	2 1.7	-	11 2.2
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 .7	-	1 1.9	-	-	-	1 1.7	-	-	1 .2
IN DER SCHWEIZ TAETIG	8 5.4	6 6.3	2 3.8	7 4.3	2 3.9	-	3 5.1	6 5.2	6 5.7	24 4.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE-SEN	BALZ-ERS	TRIE-SEN BERG	SCHA-AN	WOHNUNGSGEMEINDE		MAUR-EN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELLENBERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	283	207	115	59	91	16	101	1	28	57	8	14	-	490
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	3 1.1	1 .5	-	1 1.7	-	-	3 3.0	-	-	-	-	-	-	4 .8
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .7	3 1.4	-	-	-	2 12.5	3 3.0	-	-	-	-	-	-	5 1.0
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	11 3.9	8 3.9	6 5.2	-	-	-	6 5.9	1 100.0	2 7.1	-	-	4 28.6	-	19 3.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	5 1.8	12 5.8	8 7.0	-	2 2.2	-	2 2.0	-	2 7.1	3 5.3	-	-	-	17 3.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	27 9.5	9 4.3	7 6.1	6 10.2	4 4.4	1 6.3	6 5.9	-	3 10.7	8 14.0	-	1 7.1	-	36 7.3
28 GRAPH. GEWERBE	2 .7	2 1.0	4 3.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 .8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	10 3.5	17 8.2	3 2.6	4 6.8	2 2.2	3 18.8	9 8.9	-	3 10.7	-	-	3 21.4	-	27 5.5
33 BEARB. STEIN, ERDEN	1 .4	1 .5	-	-	-	-	-	-	2 7.1	-	-	-	-	2 .4
34 METALL- INDUSTRIE	82 29.0	56 27.1	16 13.9	21 35.6	22 24.2	-	33 32.7	-	7 25.0	33 57.9	2 25.0	4 28.6	-	138 28.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	7 2.5	7 3.4	9 7.8	2 3.4	2 2.2	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	14 2.9
40 BAUGEW.	69 24.4	35 16.9	22 19.1	8 13.6	46 50.5	4 25.0	16 15.8	-	4 14.3	2 3.5	-	2 14.3	-	104 21.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 .7	1 .5	3 2.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .6
63 BANKEN	1 .4	7 3.4	4 3.5	-	-	-	-	-	-	-	4 50.0	-	-	8 1.6
64 VER- SICHERUNGEN	1 .4	1 .5	-	2 3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 1.1	5 2.4	1 .9	3 5.1	2 2.2	-	-	-	-	2 3.5	-	-	-	8 1.6
70 VERKEHR	12 4.2	2 1.0	1 .9	1 1.7	3 3.3	4 25.0	-	-	-	5 8.8	-	-	-	14 2.9
80 GAST- GEBERBE	2 .7	2 1.0	1 .9	2 3.4	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	4 .8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	6 2.1	8 3.9	2 1.7	-	-	-	12 11.9	-	-	-	-	-	-	14 2.9
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	1 3.6	-	-	-	-	1 .2
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT														
91 HAUS- WIRTSCHAFT	5 1.8	3 1.4	7 6.1	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	8 1.6
92 UEBRIGE	9 3.2	13 6.3	10 8.7	4 6.8	3 3.3	-	5 5.0	-	-	-	-	-	-	22 4.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	9 3.2	2 1.0	2 1.7	1 1.7	-	-	3 3.0	-	1 3.6	4 7.0	-	-	-	11 2.2
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	1 .5	-	1 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
IN CH TAETIG	13 4.6	11 5.3	9 7.8	3 5.1	5 5.5	2 12.5	-	-	3 10.7	-	2 25.0	-	-	24 4.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN-TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEN	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	
F RESPONDENT	27	8	19	26	19	-	9	10	15	76
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTMIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	11 40.7	4 50.0	7 36.8	9 34.6	7 36.8	-	3 33.3	4 40.0	6 40.0	29 38.2
24 TEXTILINDUSTRIE	5 18.5	-	5 26.3	6 23.1	5 26.3	-	-	1 10.0	6 40.0	18 23.7
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	1 3.8	-	-	-	-	-	1 1.3
28 GRAPHISCHES GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 3.7	-	1 5.3	-	1 5.3	-	-	1 10.0	-	2 2.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	2 7.4	1 12.5	1 5.3	5 19.2	1 5.3	-	1 11.1	-	-	7 9.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	2 7.7	-	-	-	-	-	2 2.6
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 3.7	1 12.5	-	1 3.8	-	-	-	1 10.0	-	2 2.6
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 3.7	-	1 5.3	-	1 5.3	-	-	-	-	1 1.3
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	1 3.7	-	1 5.3	-	1 5.3	-	-	-	1 6.7	2 2.6
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 3.7	-	1 5.3	-	1 5.3	-	1 11.1	1 10.0	-	2 2.6
92 UEBRIGE	3 11.1	1 12.5	2 10.5	1 3.8	2 10.5	-	3 33.3	2 20.0	1 6.7	7 9.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 3.7	1 12.5	-	1 3.8	-	-	1 11.1	-	1 6.7	3 3.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	36	40	21	11	-	-	37	-	-	-	7	-	-	76
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	13 36.1	16 40.0	-	-	-	-	27 73.0	-	-	-	2 28.6	-	-	29 38.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	7 19.4	11 27.5	18 85.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18 23.7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 2.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 14.3	-	-	1 1.3
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.8	1 2.5	-	-	-	-	2 5.4	-	-	-	-	-	-	2 2.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	5 13.9	2 5.0	1 4.8	1 9.1	-	-	2 5.4	-	-	-	3 42.9	-	-	7 9.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEH.	2 5.6	-	-	-	-	-	1 2.7	-	-	-	1 14.3	-	-	2 2.6
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 5.6	-	-	-	-	-	2 5.4	-	-	-	-	-	-	2 2.6
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 2.5	-	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.3
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	2 5.0	-	-	-	-	2 5.4	-	-	-	-	-	-	2 2.6
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT														
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 2.8	1 2.5	2 9.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.6
92 UEBRIGE	3 8.3	4 10.0	-	6 54.5	-	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	7 9.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	1 2.8	2 5.0	-	3 27.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 3.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	17	4	13	18	11	-	7	9	9	53
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	7 41.2	1 25.0	6 46.2	11 61.1	6 54.5	-	1 14.3	3 33.3	3 33.3	24 49.3
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 5.9	-	1 7.7	-	1 9.1	-	-	-	2 22.2	3 5.7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	4 23.5	2 50.0	2 15.4	5 27.8	2 18.2	-	2 28.6	3 33.3	2 22.2	14 26.4
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 5.9	-	1 7.7	-	1 9.1	-	-	1 11.1	-	2 3.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEMESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 5.9	-	1 7.7	1 5.6	1 9.1	-	1 14.3	1 11.1	1 11.1	4 7.5
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 11.8	-	2 15.4	-	-	-	2 28.6	1 11.1	1 11.1	4 7.5
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 5.9	1 25.0	-	1 5.6	-	-	1 14.3	-	-	2 3.8

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1988

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNUNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNUNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENB-ERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	27	26	5	2	-	-	41	-	-	1	-	-	4	53
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	14 51.9	10 38.5	3 60.0	1 50.0	-	-	16 39.0	-	-	-	-	-	4 100.0	24 45.3
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	3 11.5	-	-	-	-	3 7.3	-	-	-	-	-	-	3 5.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	8 29.6	6 23.1	-	1 50.0	-	-	12 29.3	-	-	1 100.0	-	-	-	14 26.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 3.7	1 3.8	-	-	-	-	2 4.9	-	-	-	-	-	-	2 3.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	2 7.4	2 7.7	-	-	-	-	4 9.8	-	-	-	-	-	-	4 7.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 3.7	3 11.5	-	-	-	-	4 9.8	-	-	-	-	-	-	4 7.5
IN CH TAETIG	1 3.7	1 3.8	2 40.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 3.8

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM		TRAEGER F. BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N. ERW. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	40		7	33	23	29	1	13	20	30	114
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	4 10.0		4 12.1		4 13.8				1 5.0	5 16.7	10 8.8
24 TEXTILINDUSTRIE	4 10.0		4 12.1		4 13.8				2 10.0	3 10.0	9 7.9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-		-		1 4.3				-	-	1 .9
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-		-		-				-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 7.5		1 14.3	2 6.1	1 4.3	2 6.9		1 7.7	2 10.0	1 3.3	7 6.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-		-				-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	17 42.5		3 42.9	14 42.4	14 60.9	14 48.3		3 23.1	8 40.0	16 53.3	55 48.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-		-				-	-	-
37 ANDERE	-		-		-				-	-	-
40 BAUGEMERBE	-		-		1 4.3				-	-	1 .9
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-		-				-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-		1 4.3				-	-	1 .9
63 BANKEN	-		-		-				-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-		-		-				-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 2.5		1 3.0		1 4.3	1 3.4				1 3.3	3 2.6
70 VERKEHR	5.0 5.0		2 28.6		2 8.7			2 15.4	3 15.0	2 6.7	9 7.9
80 GASTGEMERBE	1 2.5		1 3.0		1 4.3	1 3.4			1 5.0	1 3.3	4 3.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	-		-		-				-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	2 5.0		1 14.3	1 3.0	1 4.3	1 3.4		1 7.7	1 5.0		4 3.5
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-		-				-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-		-				-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-		-		-				-	-	-
92 UEBRIGE	2 5.0		2 6.1		2 6.9			2 15.4			2 1.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 5.0		2 6.1				1 100.0	2 15.4	2 10.0	1 3.3	6 5.3
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-		-				-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-		-				-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 5.0		2 6.1					2 15.4			2 1.8
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-		-				-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE		HAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENG- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	44	70	27	21	10	4	32	-	17	3	-	-	-	114
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 2.3	9 12.9	-	3 14.3	-	-	4 12.5	-	-	3 100.0	-	-	-	10 8.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 4.5	7 10.0	4 14.8	2 9.5	-	-	3 9.4	-	-	-	-	-	-	9 7.9
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 2.3	-	1 3.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 6.8	4 5.7	-	-	-	-	7 21.9	-	-	-	-	-	-	7 6.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	22 50.0	33 47.1	10 37.0	12 57.1	9 90.0	4 100.0	7 21.9	-	13 76.5	-	-	-	-	55 48.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEM.	1 2.3	-	-	-	-	-	1 3.1	-	-	-	-	-	-	1 .9
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 2.3	-	-	-	-	-	1 3.1	-	-	-	-	-	-	1 .9
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 2.3	2 2.9	3 11.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.6
70 VERKEHR	5 11.4	4 5.7	4 14.8	-	-	-	5 15.6	-	-	-	-	-	-	9 7.9
80 GAST- GEWERBE	2 4.5	2 2.9	-	-	-	-	-	-	4 23.5	-	-	-	-	4 3.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	2 4.5	2 2.9	-	-	-	-	4 12.5	-	-	-	-	-	-	4 3.5
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	2 2.9	1 3.7	1 4.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.8
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	3 6.8	3 4.3	3 11.1	3 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 5.3
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	2 2.9	1 3.7	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.8
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEG. F. MAENN LICH	BEM. WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND UNT. 18 MAENN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	67	28	39	61	33	2	39	67	29	224
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	7 10.4	2 7.1	5 12.8	8 13.1	5 15.2	-	2 5.1	5 7.5	4 13.8	24 10.7
24 TEXTILINDUSTRIE	4 6.0	2 7.1	2 5.1	5 8.2	2 6.1	-	2 5.1	3 4.5	1 3.4	13 5.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	8 11.9	8 28.6	-	10 16.4	-	-	7 17.9	12 17.9	6 20.7	35 15.6
28 GRAPHISCHES GERWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	10 14.9	-	10 25.6	-	10 30.3	-	-	13 19.4	5 17.2	28 12.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	7 10.4	5 17.9	2 5.1	13 21.3	2 6.1	-	5 12.8	13 19.4	2 6.9	35 15.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	5 7.5	3 10.7	2 5.1	11 18.0	2 6.1	-	3 7.7	7 10.4	-	23 10.3
40 BAUGERWERBE	1 1.5	1 3.6	-	2 3.3	-	-	1 2.6	1 1.5	1 3.4	5 2.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	1 .4
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	5 7.5	1 3.6	4 10.3	3 4.9	4 12.1	-	-	3 4.5	1 3.4	11 4.9
70 VERKEHR	1 1.5	1 3.6	-	2 3.3	-	-	1 2.6	-	-	3 1.3
80 GASTGERWERBE	-	-	-	1 1.6	-	-	-	-	-	1 .4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEITS UND HYGIENEMESSEN	1 1.5	1 3.6	-	1 1.6	-	-	1 2.6	2 3.0	3 10.3	7 3.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	8 11.9	1 3.6	7 17.9	1 1.6	7 21.2	-	8 20.5	4 6.0	6 20.7	19 8.5
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 1.5	1 3.6	-	-	-	2 100.0	1 2.6	-	-	3 1.3
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	6 9.0	-	6 15.4	-	-	-	6 15.4	-	-	6 2.7
IN DER SCHWEIZ TAETIG	3 4.5	2 7.1	1 2.6	3 4.9	1 3.0	-	2 5.1	4 6.0	-	10 4.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	130	94	39	26	12	-	20	-	36	39	15	29	8	224
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	13 10.0	11 11.7	6 15.4	1 3.8	-	-	6 30.0	-	-	3 7.7	4 26.7	-	4 50.0	24 10.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	8 6.2	5 5.3	2 5.1	2 7.7	3 25.0	-	5 25.0	-	-	1 2.6	-	-	-	13 5.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	22 16.9	13 13.8	-	9 34.6	-	-	3 15.0	-	7 19.4	5 12.8	11 73.3	-	-	35 15.6
28 GRAPH. GENERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	13 10.0	15 16.0	13 33.3	-	-	-	2 10.0	-	3 8.3	5 12.8	-	5 17.2	-	28 12.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	26 20.0	9 9.6	-	7 26.9	1 8.3	-	1 5.0	-	14 38.9	7 17.9	-	1 3.4	4 50.0	35 15.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	18 13.8	5 5.3	6 15.4	4 15.4	-	-	-	-	2 5.6	8 20.5	-	3 10.3	-	23 10.3
40 BAUGEM.	3 2.3	2 2.1	4 10.3	-	-	-	-	-	-	1 2.6	-	-	-	5 2.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 .8	-	1 2.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	6 4.6	5 5.3	1 2.6	2 7.7	3 25.0	-	-	-	-	3 7.7	-	2 6.9	-	11 4.9
70 VERKEHR	2 1.5	1 1.1	-	-	-	-	2 10.0	-	-	-	-	1 3.4	-	3 1.3
80 GAST- GENERBE	1 .8	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	3 2.3	4 4.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 24.1	-	7 3.1
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	5 3.8	14 14.9	4 10.3	-	-	-	-	-	3 8.3	2 5.1	-	10 34.5	-	19 8.5
94 RENTNER ERHOL. AUFGENT	2 1.5	1 1.1	1 2.6	-	-	-	-	-	-	2 5.1	-	-	-	3 1.3
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	6 6.4	1 2.6	1 3.8	-	-	1 5.0	-	1 2.8	2 5.1	-	-	-	6 2.7
IN CH TAETIG	7 5.4	3 3.2	-	-	4 33.3	-	-	-	6 16.7	-	-	-	-	10 4.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEG.F.BEW.		ERWERBSTAET.		N.ERW.TAETIG		KIND UNT.18		TOTAL
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	PERS.
F RESPONDENT	46	27	19	36	10	7	27	22	23	125
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	4 8.7	-	4 21.1	-	4 40.0	-	-	3 13.6	2 8.7	9 7.2
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	3 6.5	3 11.1	-	3 8.3	-	-	1 3.7	1 4.5	4 17.4	9 7.2
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 10.9	4 14.8	1 5.3	8 22.2	1 10.0	-	3 11.1	2 9.1	7 30.4	21 16.8
33 BEARBEITUNG VON STEIN,ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	8 17.4	8 29.6	-	12 33.3	-	-	5 18.5	7 31.8	5 21.7	29 23.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	1 2.2	-	1 5.3	-	1 10.0	-	-	-	-	1 .8
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	2 4.3	-	2 10.5	-	2 20.0	-	-	-	-	2 1.6
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	2 4.3	1 3.7	1 5.3	4 11.1	1 10.0	-	1 3.7	-	-	6 4.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGWERBE	2 4.3	2 7.4	-	2 5.6	-	-	2 7.4	1 4.5	2 8.7	7 5.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF.VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEITS UND HYGIENEMESSEN	1 2.2	-	1 5.3	1 2.8	1 10.0	-	-	1 4.5	1 4.3	4 3.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 2.2	1 3.7	-	1 2.8	-	-	-	1 4.5	1 4.3	3 2.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	7 15.2	6 22.2	1 5.3	-	-	7 100.0	6 22.2	4 18.2	1 4.3	18 14.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU,KINDER, UEBRIGE	8 17.4	-	8 42.1	-	-	-	8 29.6	-	-	8 6.4
IN DER SCHWEIZ TAETIG	2 4.3	2 7.4	-	5 13.9	-	-	1 3.7	2 9.1	-	8 6.4

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	65	60	31	20	10	2	44	1	11	4	1	1	-	125
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 4.6	6 10.0	1 3.2	-	2 20.0	-	6 13.6	-	-	-	-	-	-	9 7.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 6.2	5 8.3	3 9.7	3 15.0	-	-	-	-	3 27.3	-	-	-	-	9 7.2
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	10 15.4	11 18.3	3 9.7	-	-	-	18 40.9	-	-	-	-	-	-	21 16.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	19 29.2	10 16.7	-	7 35.0	1 10.0	-	12 27.3	1 100.0	4 36.4	4 100.0	-	-	-	29 23.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	1 1.7	-	1 5.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	2 3.3	-	1 5.0	-	-	1 2.3	-	-	-	-	-	-	2 1.6
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	4 6.2	2 3.3	4 12.9	-	-	-	2 4.5	-	-	-	-	-	-	6 4.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	3 4.6	4 6.7	7 22.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 5.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	2 3.1	2 3.3	-	3 15.0	-	-	1 2.3	-	-	-	-	-	-	4 3.2
87 UNTER- RICHT	2 3.1	1 1.7	3 9.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.4
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	11 16.9	7 11.7	7 22.6	5 25.0	4 40.0	-	2 4.5	-	-	-	-	-	-	18 14.4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	8 13.3	1 3.2	-	2 20.0	2 100.0	1 2.3	-	-	-	1 100.0	1 100.0	-	8 6.4
IN CH TAETIG	7 10.8	1 1.7	2 6.5	-	1 10.0	-	1 2.3	-	4 36.4	-	-	-	-	8 6.4

FAMILIENAUFENTHALTS- UND FAMILIENNIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN TOTAL.
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLI-
GUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER
BEWILLIGUNG.

	FAM. - BEW		TRAEGER F. BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N. ERW. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	1897		1203	694	2039	594	198	1012	1034	992	5808
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	13 .7	13 1.1	-	-	16 .8	-	-	10 1.0	10 1.0	14 1.4	50 .9
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .3	5 .4	-	-	7 .3	-	-	3 .3	3 .3	5 .5	18 .3
03 GARTENBAU	5 .3	5 .4	-	-	13 .6	-	-	3 .3	3 .3	3 .3	22 .4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	88 4.6	53 4.4	35 5.0	-	111 5.4	35 5.9	-	41 4.1	48 4.6	50 5.0	285 4.9
24 TEXTILINDUSTRIE	50 2.6	7 .6	43 6.2	-	28 1.4	43 7.2	-	7 .7	16 1.5	22 2.2	116 2.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	49 2.6	47 3.9	2 .3	-	96 4.7	2 .3	-	28 2.8	44 4.3	37 3.7	207 3.6
28 GRAPHISCHES GEWERBE	16 .8	11 .9	5 .7	-	17 .8	5 .8	-	6 .6	12 1.2	7 .7	47 .8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	81 4.3	34 2.8	47 6.8	-	54 2.6	47 7.9	-	27 2.7	45 4.4	44 4.4	217 3.7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	7 .4	4 .3	3 .4	-	6 .3	3 .5	-	2 .2	3 .3	5 .5	19 .3
34 METALLINDUSTRIE	443 23.4	355 29.5	88 12.7	-	645 31.6	88 14.8	-	231 22.8	293 28.3	288 29.0	1545 26.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	1 .1	-	1 .1	-	-	1 .2	-	-	-	-	1 .0
37 ANDERE	24 1.3	11 .9	13 1.9	-	34 1.7	13 2.2	-	9 .9	15 1.5	7 .7	78 1.3
40 BAUGEWERBE	103 5.4	98 8.1	5 .7	-	195 9.6	5 .8	-	61 6.0	86 8.3	73 7.4	420 7.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	8 .4	6 .5	2 .3	-	10 .5	2 .3	-	2 .2	6 .6	7 .7	27 .5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	47 2.5	26 2.2	21 3.0	-	54 2.6	21 3.5	-	17 1.7	20 1.9	24 2.4	136 2.3
63 BANKEN	62 3.3	32 2.7	30 4.3	-	47 2.3	30 5.1	-	18 1.8	31 3.0	38 3.8	164 2.8
64 VERSICHERUNGEN	11 .6	9 .7	2 .3	-	13 .6	2 .3	-	6 .6	5 .5	7 .7	33 .6
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	235 12.4	126 10.5	109 15.7	-	215 10.5	109 18.4	-	105 10.4	116 11.2	105 10.6	650 11.2
70 VERKEHR	35 1.8	34 2.8	1 .1	-	59 2.9	1 .2	-	20 2.0	22 2.1	27 2.7	129 2.2
80 GASTGEMERBE	42 2.2	18 1.5	24 3.5	-	42 2.1	24 4.0	-	13 1.3	22 2.1	19 1.9	120 2.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	21 1.1	9 .7	12 1.7	-	15 .7	12 2.0	-	5 .5	16 1.5	12 1.2	60 1.0
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	36 1.9	8 .7	28 4.0	-	16 .8	28 4.7	-	6 .6	21 2.0	18 1.8	89 1.5
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	45 2.4	26 2.2	19 2.7	-	42 2.1	19 3.2	-	16 1.6	35 3.4	22 2.2	134 2.3
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	8 .4	5 .4	3 .4	-	13 .6	3 .5	-	8 .8	2 .2	4 .4	27 .5
91 HAUSHIRTSCHAFT	22 1.2	6 .5	16 2.3	-	13 .6	16 2.7	-	22 2.2	11 1.1	6 .6	52 .9
92 UEBRIGE	56 3.0	14 1.2	42 6.1	-	30 1.5	42 7.1	-	51 5.0	27 2.6	19 1.9	127 2.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	147 7.7	123 10.2	24 3.5	-	-	-	197 99.5	143 14.1	26 2.5	18 1.8	384 6.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	76 4.0	-	76 11.0	-	-	-	1 .5	76 7.5	16 1.5	27 2.7	120 2.1
IN DER SCHWEIZ TAETIG	161 8.5	118 9.8	43 6.2	-	248 12.2	43 7.2	-	76 7.5	80 7.7	84 8.5	531 9.1

VERGLEICHSTABELLEN

Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970

Jahr	Bewilligungen					Personen mit:								
	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung
	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung				Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung			
1970	2358	708	398	715	4179	—	—	2358	708	1277	2376	6719	—	—
1971	2097	679	451	828	4055	100	3	2097	679	1559	2587	6922	100	3
1972	2234	726	505	915	4380	24	—	2234	726	1720	2844	7524	24	—
1973	2102	736	518	992	4348	28	—	2102	736	1783	3101	7722	28	—
1974	2196	819	575	1024	4614	. 1)	—	2196	819	1949	3239	8203	. 1)	—
1975	2102	1028	575	931	4636	. 1)	—	2102	1028	1975	2968	8073	. 1)	—
1976	1863	1160	546	934	4503	43	—	1863	1160	1907	2986	7916	43	—
1977	1910	1279	560	997	4746	84	—	1910	1279	1914	3178	8281	84	—
1978	2069	1373	565	1102	5109	64	—	2069	1373	1906	3465	8813	64	—
1979	2050	1506	515	1163	5234	50	—	2050	1506	1717	3671	8944	50	—
1980	2054	1632	493	1236	5415	76	—	2054	1632	1700	3860	9246	76	—
1981	2031	1688	491	1314	5524	117	—	2031	1688	1671	4031	9421	117	—
1982	1846	1821	451	1347	5465	98	—	1846	1821	1561	4133	9361	98	—
1983	1681	1953	421	1425	5480	103	—	1681	1953	1492	4278	9404	103	—
1984	1781	1823	375	1485	5464	65	—	1781	1823	1354	4427	9385	65	—
1985	1446	2321	334	1525	5626	78	1	1446	2321	1231	4525	9523	78	1
1986	1316	2538	300	1567	5721	55	—	1316	2538	1122	4650	9626	55	—
1987	1295	2505	274	1551	5625	98	—	1295	2505	1064	4657	9521	98	—
1988	1265	2638	240	1657	5800	96	—	1265	2638	974	4834	9711	96	—

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltszweck
Der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1970

Jahr	Aufenthaltszweck						TOTAL Bewilligungen
	Saisonarbeiter	Jahresaufenthalter Erwerbstätige	Nichterwerbstätige Angehörige von Erwerbstätigen	Schüler, Studenten	Erholungsaufenthalter Rentner	Praktikanten, Stipendiaten usw.	
1970	*	826	122	46	46	*	1040
1971	96	761	116	23	21	17	1034
1972	24	863	132	14	23	20	1076
1973	23	741	156	18	48	8	994
1974	1)	677	138	18	14	13	860
1975	1)	435	96	16	17	12	576
1976	43	491	112	17	24	12	699
1977	82	574	124	12	26	13	831
1978	64	747	99	8	47	17	982
1979	43	616	117	8	22	7	813
1980	74	609	71	4	36	15	809
1981	107	513	80	—	31	6	737
1982	71	316	47	1	13	11	459
1983	64	309	53	3	10	14	453
1984	55	295	40	3	3	8	404
1985	73	340	47	2	9	18	489
1986	51	294	45	—	11	4	405
1987	93	315	40	—	11	5	464
1988	96	301	18	1	9	27	452

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatszugehörigkeit (ohne Saisonarbeiter)¹⁾
der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1980

Jahr	Staatszugehörigkeit									TOTAL
	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere	
1980	385	154	21	37	6	8	62	29	33	735
1981	366	128	19	34	17	2	28	4	32	630
1982	145	131	31	19	13	3	10	4	32	388
1983	139	133	44	21	4	1	11	—	36	389
1984	106	126	35	30	5	1	6	1	39	349
1985	122	163	52	39	13	—	3	—	24	416
1986	104	140	41	17	2	1	1	—	48	354
1987	86	161	36	16	14	1	4	1	52	371
1988	80	138	43	23	16	—	5	1	50	356

1) Ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung

Erwerbstätige Jahresaufenthalter – T O T A L
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen			TOTAL	weniger als 3 Jahre			TOTAL
weniger als 3 Jahre	3–4 Jahre	5 Jahre und mehr	weniger als 3 Jahre		3–4 Jahre	5 Jahre und mehr		
1970	1632	360	437	2429	67,2	14,8	18,0	100
1971	1646	432	467	2545	64,7	17,0	18,3	100
1972	1716	538	533	2787	61,6	19,3	19,1	100
1973	1580	558	573	2711	58,3	20,6	21,1	100
1974	1651	551	697	2899	57,0	19,0	24,0	100
1975	1406	613	782	2801	50,2	21,9	27,9	100
1976	1224	609	739	2572	47,6	23,7	28,7	100
1977	1209	638	780	2627	46,0	24,3	29,7	100
1978	1477	525	820	2822	52,3	18,6	29,1	100
1979	1473	423	837	2733	53,9	15,5	30,6	100
1980	1495	477	762	2734	54,7	17,4	27,9	100
1981	1365	604	723	2692	50,7	22,4	26,9	100
1982	1086	648	758	2492	43,6	26,0	30,4	100
1983	843	620	812	2275	37,1	27,2	35,7	100
1984	714	538	797	2049	34,8	26,3	38,9	100
1985	741	384	826	1951	38,0	19,7	42,3	100
1986	726	276	816	1818	39,9	15,2	44,9	100
1987	757	275	759	1791	42,3	15,4	42,4	100
1988	747	311	668	1726	43,3	18,0	38,7	100

Erwerbstätige Jahresaufenthalter — Männer
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen weniger als 3 Jahre	3-4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL	weniger als 3 Jahre	3-4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL
1970	937	230	298	1465	64,0	15,7	20,3	100
1971	916	296	326	1538	59,6	19,2	21,2	100
1972	995	346	380	1721	57,8	20,1	22,1	100
1973	951	359	421	1731	54,9	20,7	24,3	100
1974	1000	369	479	1848	54,1	20,0	25,9	100
1975	837	397	549	1783	46,9	22,3	30,8	100
1976	703	434	503	1640	42,9	26,4	30,7	100
1977	687	437	542	1666	41,2	26,2	32,5	100
1978	836	336	586	1758	47,6	19,1	33,3	100
1979	832	275	583	1690	49,2	16,3	34,5	100
1980	858	317	543	1718	49,9	18,5	31,6	100
1981	755	405	512	1672	45,2	24,2	30,6	100
1982	582	422	532	1536	37,9	27,5	34,6	100
1983	419	399	581	1399	30,0	28,5	41,5	100
1984	345	356	563	1264	27,3	28,2	44,5	100
1985	354	240	596	1190	29,7	20,2	50,1	100
1986	365	165	567	1097	33,3	15,0	51,7	100
1987	368	166	525	1059	34,7	15,7	49,6	100
1988	360	186	450	996	36,1	18,7	45,2	100

Erwerbstätige Jahresaufenthalter — Frauen
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen			TOTAL	In Prozent			TOTAL
	weniger als 3 Jahre	3-4 Jahre	5 Jahre und mehr		weniger als 3 Jahre	3-4 Jahre	5 Jahre und mehr	
1970	695	130	139	964	72,1	13,5	14,4	100
1971	730	136	141	1007	72,5	13,5	14,0	100
1972	721	192	153	1006	67,6	18,0	14,4	100
1973	629	199	152	980	64,2	20,3	15,5	100
1974	651	182	218	1051	61,9	17,3	20,8	100
1975	569	216	233	1018	55,9	21,2	22,9	100
1976	521	175	236	932	55,9	18,8	25,3	100
1977	522	201	238	961	54,3	20,9	24,8	100
1978	641	189	234	1064	60,2	17,8	22,0	100
1979	641	148	254	1043	61,5	14,2	24,4	100
1980	637	160	219	1016	62,7	15,7	21,6	100
1981	610	199	211	1020	59,8	19,5	20,7	100
1982	504	226	226	956	52,7	23,6	23,6	100
1983	424	221	231	876	48,4	25,2	26,4	100
1984	369	182	234	785	47,0	23,2	29,8	100
1985	387	144	230	761	50,9	18,9	30,2	100
1986	361	111	249	721	50,1	15,4	34,5	100
1987	389	109	234	732	53,1	14,9	32,0	100
1988	387	125	218	730	53,0	17,1	29,9	100

Jahresaufenthalter nach Gemeinden seit 1975

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
1975	4077	962	525	430	168	923	7	420	407	115	73	47
1976	3770	956	421	406	161	823	13	385	367	111	78	49
1977	3824	986	426	417	171	836	17	394	328	121	80	48
1978	3975	992	445	450	205	861	16	428	314	119	94	51
1979	3767	952	376	424	210	795	20	427	301	105	105	52
1980	3754	952	413	395	215	785	20	419	294	107	107	47
1981	3702	1035	421	369	227	729	17	369	286	88	109	52
1982	3407	898	400	372	203	692	15	321	265	76	107	58
1983	3173	806	370	336	197	633	18	321	262	75	89	66
1984	2850	754	315	299	184	557	13	274	238	80	82	54
1985	2677	698	305	277	176	519	21	249	215	69	87	61
1986	2438	593	304	256	154	490	15	215	183	74	88	66
1987	2359	560	307	257	140	475	14	233	163	67	78	65
1988	2239	555	269	226	123	432	22	229	171	69	77	66

Niedergelassene nach Gemeinden seit 1975

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
1975	3996	1068	527	460	150	799	30	391	351	79	91	50
1976	4146	1081	579	456	172	873	32	353	349	96	99	56
1977	4457	1145	602	496	183	946	40	397	419	80	97	52
1978	4838	1226	643	533	195	1053	42	427	475	77	105	62
1979	5177	1293	684	591	200	1129	46	461	483	106	117	67
1980	5492	1348	725	640	222	1191	46	469	538	115	130	68
1981	5719	1399	751	651	225	1207	51	475	574	133	183	70
1982	5954	1440	758	699	237	1258	49	497	595	147	201	73
1983	6231	1486	805	717	254	1345	44	511	627	142	224	76
1984	6535	1554	831	770	253	1382	48	555	672	141	239	90
1985	6846	1588	850	800	275	1443	46	615	696	169	261	103
1986	7188	1654	911	826	311	1495	53	661	718	184	277	98
1987	7162	1638	916	792	324	1467	52	664	697	201	295	116
1988	7472	1633	995	827	356	1537	52	677	738	208	324	125

Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter)
 nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970

Art der Bewilligung	Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand					Total	Altersgruppen			
			männ- lich	weib- lich	ledig	verhei- ratet	verwit- wet	getrennt geschie- den	ohne Angabe		Bis 18 Jahre		Über 18 Jahre	
											männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Jahresaufent- halt	1970	3635	1952	1683	1695	408	40	81	134	2358 ¹⁾	279	236	1673	1447
	1971	3656	1957	1699	1736	1751	56	101	12	3656	273	245	1684	1454
	1972	3954	2145	1809	1834	1934	59	120	7	3954	297	262	1848	1547
	1973	3885	2144	1741	1668	2041	60	109	7	3885	289	270	1855	1471
	1974	4145	2280	1865	1735	2201	63	142	4	4145	317	300	1963	1565
	1975	4077	2230	1847	1634	2205	73	164	1	4077	334	307	1896	1540
	1976	3770	2053	1717	1458	2093	75	144	—	3770	324	291	1729	1426
	1977	3824	2066	1758	1495	2110	68	151	—	3824	307	285	1759	1473
	1978	3975	2154	1821	1628	2137	64	146	—	3975	299	277	1855	1544
	1979	3767	2050	1717	1577	1959	68	163	—	3767	261	234	1789	1483
	1980	3754	2099	1655	1594	1939	59	162	—	3754	271	231	1828	1424
	1981	3702	2056	1646	1564	1900	61	177	—	3702	272	228	1784	1418
	1982	3407	1883	1524	1403	1789	56	159	—	3407	246	214	1637	1310
	1983	3173	1731	1442	1254	1714	51	154	—	3173	227	219	1504	1223
	1984	2850	1548	1302	1102	1547	48	153	—	2850	193	212	1355	1090
	1985	2677	1447	1230	1067	1416	45	149	—	2677	181	183	1266	1047
	1986	2438	1319	1119	975	1295	37	131	—	2438	156	165	1163	954
	1987	2359	1236	1123	984	1208	37	130	—	2359	126	169	1110	954
	1988	2239	1177	1062	969	1110	36	124	—	2239	116	128	1061	934
	Niederlassung	1970	3084	1317	1767	462	93	112	26	15	708 ¹⁾	544	556	773
1971		3266	1403	1863	531	2519	144	71	1	3266	569	589	834	1274
1972		3570	1544	2026	557	2783	153	76	1	3570	630	637	914	1389
1973		3837	1674	2163	571	3044	158	64	—	3837	702	698	972	1465
1974		4058	1811	2247	636	3186	160	76	—	4058	719	723	1092	1524
1975		3996	1945	2051	863	2901	161	71	—	3996	673	686	1272	1365
1976		4146	2090	2056	981	2930	147	88	—	4146	656	680	1434	1376
1977		4457	2287	2170	1070	3124	159	104	—	4457	708	709	1579	1461
1978		4838	2515	2323	1144	3418	162	114	—	4838	782	749	1733	1574
1979		5177	2703	2474	1262	3630	161	124	—	5177	816	799	1887	1675
1980		5492	2855	2637	1362	3810	174	146	—	5492	845	831	2010	1806
1981		5719	3003	2716	1415	3976	177	151	—	5719	877	843	2126	1873
1982		5954	3152	2802	1514	4063	190	187	—	5954	910	843	2242	1959
1983		6231	3297	2934	1623	4200	185	223	—	6231	920	843	2377	2091
1984		6535	3463	3072	1742	4374	191	228	—	6535	924	865	2539	2207
1985		6846	3605	3241	1877	4544	196	229	—	6846	928	846	2677	2395
1986		7188	3763	3425	1995	4718	202	273	—	7188	946	859	2817	2566
1987		7162	3756	3406	1876	4795	207	284	—	7162	936	838	2820	2568
1988		7472	3881	3591	1966	4995	205	306	—	7472	918	864	2963	2727

1) 1970 nur Personen mit Einzelbewilligung eingeschlossen

**Ausländische Staatsangehörige (Personen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975**

Art der Bewilligung	Personen nach Heimatstaat										
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalter Einzelbewilligungen	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	—	140
	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	—	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	—	157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	—	214
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
	1981	2031	815	459	100	147	54	21	216	152	67
	1982	1846	698	444	104	125	52	20	189	147	67
	1983	1681	580	446	112	96	45	19	164	142	77
	1984	1496	461	429	104	91	43	13	149	125	81
	1985	1446	401	448	113	102	42	8	136	121	75
	1986	1316	300	443	119	94	38	4	118	112	88
	1987	1295	261	477	119	92	44	3	112	89	98
	1988	1265	247	476	127	95	42	4	89	55	130
	Jahresaufenthalter Familienbewilligungen	1975	1975	1091	269	293	241	13	9	3	—
1976		1907	1012	277	269	253	20	13	11	—	52
1977		1914	1030	278	234	250	21	12	8	—	81
1978		1906	1026	283	200	227	25	12	10	—	123
1979		1717	865	239	168	220	31	15	32	103	44
1980		1700	834	226	132	206	34	22	39	139	68
1981		1671	842	197	117	211	29	19	45	138	73
1982		1561	782	182	106	200	30	20	47	108	86
1983		1492	753	181	109	198	29	18	58	68	78
1984		1354	696	158	93	190	29	17	50	30	91
1985		1231	625	161	94	171	26	16	51	15	72
1986		1122	490	183	87	160	32	14	55	10	91
1987		1064	440	192	92	145	24	11	36	12	112
1988		974	381	198	90	107	34	8	33	20	103

**Ausländische Staatsangehörige (Personen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975**

Art der Bewilligung	Personen nach Heimatstaat										
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Niederlassungen Einzelbewilligungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	—	45
	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	—	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	—	55
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	—	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
	1981	1688	676	457	308	126	21	11	14	3	72
	1982	1821	752	485	322	136	24	10	18	7	67
	1983	1953	808	530	338	138	25	10	25	14	65
	1984	2108	870	552	361	149	26	14	31	32	73
	1985	2321	983	597	384	155	29	15	35	40	83
	1986	2538	1083	646	410	163	31	16	46	49	94
	1987	2505	1164	575	359	137	29	18	56	63	104
	1988	2638	1215	573	344	153	31	19	85	106	112
Niederlassungen Familienbewilligungen	1975	2968	1380	758	485	237	12	18	1	—	77
	1976	2986	1464	707	459	246	12	19	4	—	75
	1977	3178	1557	735	488	284	12	25	4	—	73
	1978	3465	1734	758	519	331	12	30	4	—	77
	1979	3671	1776	834	559	362	17	31	4	—	88
	1980	3860	1881	876	556	384	27	31	9	3	93
	1981	4031	1965	925	546	401	35	33	18	7	101
	1982	4133	1976	926	541	424	42	32	33	49	110
	1983	4278	2042	924	533	445	49	33	41	94	117
	1984	4427	2134	933	520	466	43	37	62	121	111
	1985	4525	2231	922	496	468	45	40	70	132	121
	1986	4650	2405	891	480	472	44	49	68	119	122
	1987	4657	2413	805	463	472	60	52	100	178	114
	1988	4834	2472	811	469	490	76	53	114	224	125

Ausländische Staatsangehörige — Personen mit Saisonarbeiterbewilligung
nach Heimatstaat seit 1971

Jahr	Personen nach Heimatstaat									
	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1971	103	2	25	5	32	34	—	4	—	1
1972	24	—	16	2	6	—	—	—	—	—
1973	28	—	15	4	2	3	—	3	—	1
1974	230	—	33	4	87	84	—	17	—	5
1975	387	—	38	7	242	52	—	44	—	4
1976	43	—	20	3	8	2	—	9	—	1
1977	84	1	33	2	22	12	—	13	—	1
1978	65	—	13	2	18	6	—	25	—	1
1979	50	—	15	1	14	5	—	13	—	2
1980	76	—	22	—	12	7	—	28	—	7
1981	117	—	33	1	25	7	—	41	—	10
1982	98	1	29	—	19	12	—	26	—	11
1983	103	2	13	—	23	24	—	38	—	3
1984	65	—	25	—	16	4	—	18	—	2
1985	78	1	37	3	11	3	—	11	—	12
1986	55	1	21	2	9	8	—	8	—	6
1987	98	2	39	1	17	10	—	12	—	17
1988	96	3	56	2	5	—	—	13	—	17

1) Bis 1979 unter Andere enthalten

Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen)
 nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen nach Heimatstaat									
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalter Einzelbewilligungen	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	—	140
	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	—	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	—	157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	—	214
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
	1981	2031	815	459	100	147	54	21	216	152	67
	1982	1846	698	444	104	125	52	20	189	147	67
	1983	1681	580	446	112	96	45	19	164	142	77
	1984	1496	461	429	104	91	43	13	149	125	81
	1985	1446	401	448	113	102	42	8	136	121	75
	1986	1316	300	443	119	94	38	4	118	112	88
	1987	1295	261	477	119	92	44	3	112	89	98
	1988	1265	247	476	127	95	42	4	89	55	130
Jahresaufenthalter Familienbewilligungen	1975	575	345	64	77	64	5	3	1	—	16
	1976	546	318	64	71	62	6	4	4	—	17
	1977	560	329	62	65	67	6	3	3	—	25
	1978	565	337	64	55	59	8	4	4	—	34
	1979	515	284	54	48	58	11	5	12	32	11
	1980	493	262	51	37	53	11	8	14	41	16
	1981	491	272	43	31	60	9	5	17	38	16
	1982	451	248	39	29	55	9	5	17	31	18
	1983	421	227	42	29	55	9	5	21	17	16
	1984	375	205	32	26	52	10	4	19	7	20
	1985	334	178	32	28	45	9	4	19	3	16
	1986	300	132	42	28	41	10	4	20	2	21
	1987	274	111	42	31	37	7	3	13	3	27
	1988	240	87	43	28	27	11	2	13	4	25

**Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975**

Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen nach Heimatstaat									
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Niederlassungen Einzelbewilligungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	—	45
	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	—	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	—	55
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	—	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
	1981	1688	676	457	308	126	21	11	14	3	72
	1982	1821	752	485	322	136	24	10	18	7	67
	1983	1953	808	530	338	138	25	10	25	14	65
	1984	2108	870	552	361	149	26	14	31	32	73
	1985	2321	983	597	384	155	29	15	35	40	83
	1986	2538	1083	646	410	163	31	16	46	49	94
	1987	2505	1164	575	359	137	29	18	56	63	104
	1988	2638	1215	573	344	153	31	19	85	106	112
Niederlassungen Familienbewilligungen	1975	931	443	229	149	71	3	6	—	—	30
	1976	934	472	210	143	71	3	7	1	—	27
	1977	997	501	222	151	82	3	9	1	—	28
	1978	1102	561	235	167	95	3	10	1	—	30
	1979	1163	576	258	181	100	5	10	1	—	32
	1980	1236	612	276	182	109	10	10	3	1	33
	1981	1314	649	298	186	113	12	12	6	2	36
	1982	1347	653	300	184	120	15	12	11	12	40
	1983	1425	692	307	190	126	17	12	16	24	41
	1984	1485	728	311	190	133	15	15	22	32	39
	1985	1525	771	304	184	132	15	16	26	35	42
	1986	1567	824	294	178	139	16	18	24	31	43
	1987	1551	825	261	165	142	21	17	34	48	38
	1988	1657	867	277	168	148	27	17	40	67	46

Anwesenheitsdauer der Jahresaufenthalter nach dem Träger der Bewilligung seit 1970

Jahr	TOTAL	Männer				Frauen				Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren			
		Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen	Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen	Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen
1970	3635	1060	273	340	1673	939	240	268	1447	220	130	165	515
1971	3656	1000	323	361	1684	971	245	238	1454	215	131	172	518
1972	3954	1052	379	417	1848	982	308	257	1547	229	153	177	559
1973	3885	1001	392	462	1855	896	304	271	1471	227	139	193	559
1974	4145	1039	398	526	1963	928	297	340	1565	235	158	224	617
1975	4077	884	419	593	1896	819	344	377	1540	221	144	276	641
1976	3770	740	453	536	1729	762	305	359	1426	200	154	261	615
1977	3824	725	461	573	1759	769	345	359	1473	181	168	243	592
1978	3975	888	351	616	1855	876	306	362	1544	193	136	247	576
1979	3767	882	293	614	1789	861	254	368	1483	165	117	213	495
1980	3754	920	337	571	1828	839	263	322	1424	188	122	192	502
1981	3702	815	427	542	1784	800	304	314	1418	170	127	203	500
1982	3407	627	447	563	1637	652	325	333	1310	124	148	188	460
1983	3173	454	434	616	1504	551	323	349	1223	105	141	200	446
1984	2850	371	392	592	1355	461	283	346	1090	87	112	206	405
1985	2677	377	258	631	1266	486	210	351	1047	73	103	188	364
1986	2438	384	179	600	1163	444	157	353	954	75	58	188	321
1987	2359	386	177	547	1110	481	147	326	954	83	48	164	295
1988	2239	390	195	476	1061	462	169	303	934	60	50	134	244

Anwesenheitsdauer der Niedergelassenen nach dem Träger der Bewilligung seit 1970

Jahr	TOTAL	Männer						Frauen						Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren ¹⁾					
		10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men	10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men	10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men
1970	3084	326	105	166	71	105	773	431	135	312	149	184	1211	483	124	219	166	108	1100
1971	3266	342	124	194	65	109	834	366	133	329	197	249	1274	501	150	238	148	121	1158
1972	3570	368	144	219	65	118	914	412	152	351	211	263	1389	527	180	255	167	138	1267
1973	3837	387	184	214	65	122	972	445	179	353	210	278	1465	583	246	252	181	138	1400
1974	4058	448	221	229	70	124	1092	478	212	333	217	284	1524	582	300	255	176	129	1442
1975	3996	548	270	231	97	126	1272	554	248	256	126	181	1365	555	354	189	132	129	1359
1976	4146	635	326	259	99	115	1434	611	259	246	107	153	1376	609	360	168	90	109	1336
1977	4457	695	358	302	105	119	1579	661	264	288	107	141	1461	658	388	202	74	95	1417
1978	4838	768	374	355	115	121	1733	725	273	323	106	147	1574	736	396	234	75	90	1531
1979	5177	840	414	393	119	121	1887	791	291	360	103	130	1675	827	407	235	69	77	1615
1980	5492	899	411	447	130	123	2010	896	260	400	118	132	1806	829	406	303	69	69	1676
1981	5719	916	451	498	142	119	2126	918	290	406	129	130	1873	799	452	337	76	56	1720
1982	5954	936	498	535	157	116	2242	924	340	437	136	122	1959	795	489	331	85	53	1753
1983	6231	936	555	606	166	114	2377	941	400	487	141	122	2091	770	506	353	79	55	1763
1984	6535	995	608	651	172	113	2539	978	433	524	146	126	2207	794	518	358	75	44	1789
1985	6846	1029	648	706	175	119	2677	1035	510	560	156	134	2395	800	500	350	85	39	1774
1986	7188	1029	683	797	184	124	2817	1096	539	624	164	143	2566	836	470	376	91	32	1805
1987	7162	993	731	781	194	121	2820	1140	534	580	175	139	2568	764	527	370	87	26	1774
1988	7472	1012	745	862	220	124	2963	1231	532	629	201	134	2727	711	539	421	81	30	1782

1) Nach dem Träger der Bewilligung

Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr												
	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
01 Landwirtschaft	48	48	54	44	48	46	40	39	35	35	35		
02 Forstwirtschaft	3	7	16	13	15	16	16	14	15	14	14		
03 Gartenbau	29	24	34	34	29	37	32	34	35	33	28		
20 Industrie und Handwerk	1683	1925	2218	2280	2208	2129	2129	2132	2165	2136	2109		
21 Nahrungsmittelherstellung	245	272	298	302	297	288	279	287	293	280	287		
24 Textilindustrie	184	171	177	178	161	158	146	145	143	134	122		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	104	165	146	156	152	151	148	149	152	151	151		
28 Graphisches Gewerbe	28	28	26	28	32	32	35	32	36	38	36		
31 Chemische Industrie	40	99	156	171	180	183	184	175	165	163	165		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	80	26	19	20	19	20	19	19	18	22	21		
34 Metallindustrie	961	1129	1337	1353	1296	1219	1243	1239	1270	1254	1238		
36 Einarbeits-Kräfte	—	2	1	2	2	2	1	—	—	—	1		
37 Andere ¹⁾	41	33	58	70	69	76	74	86	88	94	88		
40 Baugewerbe	118	285	324	332	346	393	360	350	360	353	354		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	25	28	28	30	30	35	36	41	44		
60 Handel, Banken, Versicherungen	430	545	692	756	779	818	811	868	932	944	959		
61 Handel	200	178	185	175	165	170	174	176	183	169	153		
63 Banken	32	57	86	108	116	125	120	124	147	152	169		
64 Versicherungen	6	11	10	12	11	12	15	19	17	19	21		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	192	299	411	461	487	511	502	549	585	604	616		
70 Verkehr	55	62	92	94	89	84	87	83	83	84	85		
80 Gastgewerbe	376	368	500	521	502	470	507	534	500	522	556		
84 Andere Dienstleistungen	648	691	764	772	764	777	757	797	821	814	822		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	52	57	62	68	63	61	58	59	69	65	69		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	46	72	106	120	116	123	125	142	166	165	172		
87 Unterricht, Wissenschaft	77	118	123	121	112	116	117	124	130	130	130		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	9	18	24	25	31	28	24	30	22	34	52		
91 Hauswirtschaft	282	278	255	243	236	234	225	217	213	198	182		
92 Übrige ²⁾	182	148	194	195	206	215	208	225	221	222	217		
In CH tätig	—	334	517	554	549	577	577	629	643	613	677		
TOTAL	3391 ³⁾	4289 ³⁾	5236	5428	5357	5377	5346	5515	5625	5589	5683		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)
 2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster
 3) Ohne Saisonarbeiter

Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr												
	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
01 Landwirtschaft	32	31	44	33	35	30	24	24	18	19	16		
02 Forstwirtschaft	3	4	8	6	8	8	9	8	8	7	6		
03 Gartenbau	21	13	22	20	14	15	18	16	15	18	16		
20 Industrie und Handwerk	1221	1252	1110	1070	942	801	684	636	590	561	506		
21 Nahrungsmittelherstellung	210	216	174	166	143	118	104	115	111	98	97		
24 Textilindustrie	135	113	98	89	77	67	58	60	58	52	28		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	85	114	84	77	72	64	53	46	43	47	40		
28 Graphisches Gewerbe	13	18	9	11	13	12	11	8	8	6	8		
31 Chemische Industrie	27	62	77	75	70	67	59	47	39	30	28		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	46	15	7	6	8	7	6	6	6	8	9		
34 Metallindustrie	677	691	622	603	520	432	365	324	293	291	274		
36 Einarbeits-Kräfte	—	2	1	1	1	1	1	—	—	—	—		
37 Andere ¹⁾	28	21	38	42	38	33	27	30	32	29	22		
40 Baugewerbe	82	187	141	132	142	139	133	125	115	114	116		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	—	—	17	16	16	14	12	14	13	13	12		
60 Handel, Banken, Versicherungen	267	310	269	299	280	259	213	195	180	189	172		
61 Handel	147	104	64	57	48	46	44	43	44	40	36		
63 Banken	15	20	15	32	39	38	28	22	20	25	24		
64 Versicherungen	1	5	3	3	2	1	2	3	3	3	2		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	104	181	187	207	191	174	139	127	113	121	110		
70 Verkehr	37	34	53	49	46	39	36	25	19	19	11		
80 Gastgewerbe	348	323	408	405	394	381	406	404	388	389	413		
84 Andere Dienstleistungen	418	448	462	450	441	438	395	395	388	386	374		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	37	23	23	22	19	11	10	11	9	11		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	32	54	73	77	73	74	71	74	81	86	86		
87 Unterricht, Wissenschaft	46	67	66	62	57	52	52	54	54	54	54		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	5	6	11	9	10	13	9	8	7	11	13		
91 Hauswirtschaft	214	199	180	169	163	166	154	147	138	127	114		
92 Übrige ²⁾	95	85	109	110	116	114	98	102	97	99	96		
In CH tätig	—	199	200	212	174	151	119	109	84	76	84		
TOTAL	2429	2801	2734	2692	2492	2275	2049	1951	1818	1791	1726		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr												
	1970	1975	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
01 Landwirtschaft	16	17	10	11	13	15	14	14	16	15	19		
02 Forstwirtschaft	—	3	4	4	4	5	6	6	7	5	8		
03 Gartenbau	8	11	10	13	13	14	11	16	18	14	12		
20 Industrie und Handwerk	462	673	1106	1197	1257	1317	1440	1493	1573	1567	1603		
21 Nahrungsmittelherstellung	35	56	122	136	151	168	173	170	181	176	190		
24 Textilindustrie	49	58	79	81	82	89	85	85	85	82	94		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	19	51	62	74	76	82	95	103	108	103	111		
28 Graphisches Gewerbe	15	10	17	17	19	20	24	24	28	32	28		
31 Chemische Industrie	13	37	79	96	110	116	125	128	126	133	137		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	34	11	12	14	11	12	13	12	12	13	12		
34 Metallindustrie	284	438	715	750	776	786	878	915	977	963	964		
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1		
37 Andere ¹⁾	13	12	20	28	31	43	47	56	56	65	66		
40 Baugewerbe	36	98	165	168	176	197	209	220	233	223	234		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	8	12	12	16	18	21	23	28	32		
60 Handel, Banken, Versicherungen	163	235	420	454	496	559	595	670	748	754	783		
61 Handel	53	74	118	115	114	124	127	130	135	128	113		
63 Banken	17	37	71	76	77	87	92	102	127	127	145		
64 Versicherungen	5	6	7	9	9	11	13	16	14	16	19		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	88	118	224	254	296	337	363	422	472	483	506		
70 Verkehr	18	28	39	45	42	45	51	58	64	65	74		
80 Gastgewerbe	28	45	46	55	61	71	69	74	79	71	75		
84 Andere Dienstleistungen	230	243	301	320	320	339	362	395	432	422	428		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	20	39	45	41	42	47	49	58	56	58		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	14	18	33	43	43	49	54	68	85	79	86		
87 Unterricht, Wissenschaft	31	51	57	59	55	64	65	70	76	76	76		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	4	12	12	15	18	15	15	15	14	17	19		
91 Hauswirtschaft	68	79	75	73	73	68	71	70	75	71	68		
92 Übrige ²⁾	87	63	85	85	90	101	110	123	124	123	121		
In CH tätig	—	135	317	342	375	426	458	520	559	537	593		
TOTAL	962	1488	2426	2621	2769	3004	3233	3487	3752	3701	3861		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- und Winterbewilligung nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr												
	1971	1976	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
01 Landwirtschaft	3	—	—	—	—	1	2	1	1	1	—	—	—
02 Forstwirtschaft	2	—	4	3	3	3	1	—	—	2	—	—	—
03 Gartenbau	2	—	2	1	2	8	3	2	2	1	—	—	—
20 Industrie und Handwerk	33	3	2	13	9	11	5	3	2	8	—	—	—
21 Nahrungsmittelherstellung	30	1	2	—	3	2	2	2	1	6	—	—	—
24 Textilindustrie	—	1	—	8	2	2	3	—	—	—	—	—	—
26 Bearbeitung von Holz und Kork	2	1	—	5	4	5	—	—	1	1	—	—	—
28 Graphisches Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31 Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—
34 Metallindustrie	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37 Andere ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40 Baugewerbe	20	1	18	32	28	57	18	5	12	16	4	—	—
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 Handel, Banken, Versicherungen	3	1	3	3	3	—	3	3	4	1	4	—	—
61 Handel	2	1	3	3	3	—	3	3	4	1	4	—	—
63 Banken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64 Versicherungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65 Vermittlung, Interessenvertretung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70 Verkehr	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
80 Gastgewerbe	30	30	46	61	47	18	32	56	33	62	68	—	—
84 Andere Dienstleistungen	9	8	1	2	3	—	—	7	1	6	20	—	—
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
86 Gesundheits- und Hygienewesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87 Unterricht, Wissenschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	6	8	1	1	3	—	—	7	1	6	20	—	—
91 Hauswirtschaft	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
92 Übrige ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
In CH tätig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
TOTAL	102	43	76	115	96	98	64	77	55	97	96	—	—

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Wohnbevölkerung

Personen nach Heimat (ohne Saisonarbeiter) seit 1970

Jahr	Staatszugehörigkeit									
	TOTAL	Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Spanien	Griechenland	Jugoslawien	Türkei ¹⁾	Andere
1970	6719	2429	1858	1165	707	149	69	101	.	241
1971	6922	2620	1856	1145	713	137	86	117	.	248
1972	7524	2918	1985	1174	761	143	98	152	.	293
1973	7722	3152	1966	1159	777	119	86	140	.	323
1974	8203	3440	2033	1182	834	123	98	159	.	334
1975	8073	3560	1910	1143	800	105	87	150	.	318
1976	7916	3508	1815	1081	791	100	82	167	.	312
1977	8281	3813	1871	1071	805	102	77	176	.	366
1978	8813	4033	1933	1104	842	109	87	232	.	473
1979	8944	4004	1977	1112	872	121	85	255	266	252
1980	9246	4141	2029	1095	880	122	88	293	307	291
1981	9421	4298	2038	1071	885	139	84	293	300	313
1982	9361	4208	2037	1073	885	148	82	287	311	330
1983	9404	4183	2081	1092	877	148	80	288	318	337
1984	9385	4161	2072	1078	896	141	81	292	308	356
1985	9523	4240	2128	1087	896	142	79	292	308	351
1986	9626	4278	2163	1096	889	145	83	287	290	395
1987	9521	4278	2049	1033	846	157	84	304	342	428
1988	9711	4315	2058	1030	845	183	84	321	405	470

1) Bis 1979 unter „Andere“

Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden seit 1970 (ohne Saisonarbeiter)

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
1970	6719	1781	859	718	295	1546	44	577	564	130	122	83
1971	6922	1825	925	725	314	1520	54	621	602	137	114	85
1972	7524	1935	1023	787	346	1660	52	667	637	186	136	95
1973	7722	1925	1042	831	337	1698	52	712	686	181	159	99
1974	8203	2017	1119	871	344	1798	43	783	762	196	163	107
1975	8073	2030	1052	890	318	1722	37	811	758	194	164	97
1976	7916	2037	1000	862	333	1696	45	738	716	207	177	105
1977	8281	2131	1028	913	354	1782	37	791	747	201	177	100
1978	8813	2218	1088	983	400	1914	58	855	789	196	199	113
1979	8944	2245	1060	1015	410	1924	66	888	784	211	222	119
1980	9246	2300	1138	1035	437	1976	66	888	832	222	237	115
1981	9421	2434	1172	1020	452	1936	68	844	860	221	292	122
1982	9361	2338	1158	1071	440	1950	64	818	860	223	308	131
1983	9404	2292	1175	1053	451	1978	62	832	889	217	313	142
1984	9385	2308	1146	1069	437	1939	61	829	910	221	321	144
1985	9523	2286	1155	1077	451	1962	67	864	911	238	348	164
1986	9626	2247	1215	1082	465	1985	68	876	901	258	365	164
1987	9521	2198	1223	1049	464	1942	66	897	860	268	373	181
1988	9711	2188	1264	1053	479	1969	74	906	909	277	401	191

Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970
(ohne Saisonarbeiter)

Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand					Total	Altersgruppen			
		männlich	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	getrennt geschieden	ohne Angabe		Bis 18 Jahre		Über 18 Jahre	
										männlich	weiblich	männlich	weiblich
1970	6719	3269	3450	2157	501	152	107	149	3066 ¹⁾	823	792	2446	2658
1971	6922	3360	3562	2267	4270	200	172	13	6922	842	834	2518	2728
1972	7524	3689	3835	2391	4717	212	196	8	7524	927	899	2762	2936
1973	7722	3818	3904	2239	5085	218	173	7	7724	991	968	2827	2936
1974	8203	4091	4112	2371	5387	223	218	4	8203	1036	1023	3055	3089
1975	8073	4175	3898	2497	5106	234	235	1	8073	1007	993	3168	2905
1976	7916	4143	3773	2439	5023	222	232	—	7916	980	971	3163	2802
1977	8281	4353	3928	2565	5234	227	255	—	8281	1015	994	3338	2934
1978	8813	4669	4144	2772	5555	226	260	—	8813	1081	1026	3588	3118
1979	8944	4753	4191	2839	5589	229	287	—	8944	1077	1033	3676	3158
1980	9246	4954	4292	2956	5749	233	308	—	9246	1116	1062	3838	3230
1981	9421	5059	4362	2979	5876	238	328	—	9421	1149	1071	3910	3291
1982	9361	5035	4326	2917	5852	246	346	—	9361	1156	1057	3879	3269
1983	9404	5028	4376	2877	5914	236	377	—	9404	1147	1062	3881	3314
1984	9385	5011	4374	2844	5921	239	381	—	9385	1117	1077	3894	3297
1985	9523	5052	4471	2944	5960	241	378	—	9523	1109	1029	3943	3442
1986	9626	5082	4544	2970	6013	239	404	—	9626	1102	1024	3980	3520
1987	9521	4992	4529	2860	6003	244	414	—	9521	1062	1007	3930	3522
1988	9711	5058	4653	2935	6105	241	430	—	9711	1034	992	4024	3661

1) Nur Personen mit Einzelbewilligung

Ausländerbestand seit 1970

Personen nach Geschlecht und Heimatstaat, einschl. Saisonarbeiter

Jahr	TOTAL	Geschlecht		Heimatstaat								
		männlich	weiblich	Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Spanien	Griechenland	Jugoslawien	Türkei ¹⁾	Andere
1970	6719	3269	3450	2429	1858	1165	707	149	69	101	.	241
1971	7025	3419	3606	2620	1881	1150	745	169	86	121	.	249
1972	7548	3700	3848	2918	2001	1176	767	143	98	152	.	293
1973	7750	3835	3915	3152	1981	1163	779	122	86	143	.	324
1974	8430	4258	4175	3440	2066	1186	921	207	98	176	.	339
1975	8460	4514	3946	3560	1948	1150	1042	157	87	194	.	322
1976	7959	4169	3790	3568	1835	1084	799	102	82	176	.	313
1977	8365	4415	3950	3813	1904	1073	827	114	77	189	.	368
1978	8878	4711 ²⁾	4166	4033	1946	1106	860	115	87	257	.	474
1979	8994	4788	4206	4004	1992	1113	886	126	85	268	266	254
1980	9322	5009	4313	4141	2051	1095	892	129	88	321	307	298
1981	9538	5140	4398	4298	2071	1072	910	146	84	334	300	323
1982	9459	5103	4356	4209	2066	1073	904	160	82	313	311	341
1983	9507	5116	4391	4185	2094	1092	900	172	80	326	318	340
1984	9450	5048	4402	4161	2097	1078	912	145	81	310	308	358
1985	9602	5094	4508	4241	2165	1091	907	145	79	303	308	363
1986	9681	5113	4568	4279	2184	1098	898	153	83	295	290	401
1987	9619	5047	4572	4280	2088	1034	863	167	84	316	342	445
1988	9807	5107	4700	4318	2114	1032	850	183	84	334	405	487

1) Bis 1979 unter „Andere“

2) Differenzen lt. Auswertung Computer

Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen
mit Wohnsitz in Liechtenstein seit 1971

Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1971	408	153	128	64	47	1	—	1	.	14
1972	420	170	128	59	47	1	—	2	.	13
1973	449	186	135	61	52	1	—	2	.	12
1974	434	170	142	62	48	1	—	2	.	9
1975	163	74	52	26	6	1	—	—	.	4
1976	85	43	23	14	4	1	—	—	.	—
1977	65	34	16	13	1	1	—	—	.	—
1978	54	31	13	9	1	—	—	—	.	—
1979	31	14	10	7	—	—	—	—	—	—
1980	25	12	8	5	—	—	—	—	—	—
1981	23	10	8	5	—	—	—	—	—	—
1982	18	8	6	4	—	—	—	—	—	—
1983	17	8	5	4	—	—	—	—	—	—
1984	15	7	4	4	—	—	—	—	—	—
1985	16	7	4	5	—	—	—	—	—	—
1986	16	7	4	5	—	—	—	—	—	—
1987	15	7	3	5	—	—	—	—	—	—
1988	13	8	2	3	—	—	—	—	—	—

1) Bis 1979 unter „Andere“

**Jetzige Staatsangehörigkeit von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind,
nach Heimat seit 1984**

Jahr	Total	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugo- slawien	Türkei	Andere
1984	18	9	6	—	2	—	—	—	—	1
1985	71	35	24	3	2	—	—	—	—	7
1986	132	55	47	7	5	—	—	3	—	15
1987	187	85	66	11	5	—	1	3	—	16
1988	233	114	76	12	6	—	1	5	—	19

GRENZGÄNGER

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Geschlecht und Erwerbsbranche 1988

Erwerbsbranche	TOTAL	männl.	weibl.
01 Landwirtschaft	1	—	1
02 Forstwirtschaft	1	1	—
03 Gartenbau	4	1	3
20 Industrie und Handwerk	2722	2127	595
21 Nahrungsmittelherstellung	266	162	104
24 Textilindustrie	51	27	24
26 Bearbeitung von Holz und Kork	183	176	7
28 Graphisches Gewerbe	39	30	9
31 Chemische Industrie	46	34	12
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	403	144	259
34 Metallindustrie	1453	1294	159
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—
37 Andere ¹⁾	281	260	21
40 Baugewerbe	153	144	9
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	42	42	—
60 Handel, Banken, Versicherungen	418	202	216
61 Handel	169	87	82
63 Banken	34	24	10
64 Versicherungen	3	1	2
65 Vermittlung, Interessenvertretung	212	90	122
70 Verkehr	156	152	4
80 Gastgewerbe	44	12	32
84 Andere Dienstleistungen	443	99	344
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	21	11	10
86 Gesundheits- und Hygienewesen	109	27	82
87 Unterricht, Wissenschaft	38	19	19
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	10	8	2
91 Hauswirtschaft	171	—	171
92 Übrige ²⁾	94	34	60
TOTAL	3984	2780	1204

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Erwerbsbranche seit 1980

Erwerbsbranche	Jahr												
	1973	1975	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
01 Landwirtschaft	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	1
02 Forstwirtschaft	–	–	3	3	–	–	1	1	1	1	1	–	1
03 Gartenbau	8	5	5	5	5	5	5	5	3	4	4	–	–
20 Industrie und Handwerk	1853	1569	1937	2181	2038	1933	1971	2013	2188	2485	2722	–	–
21 Nahrungsmittelherstellung	53	71	98	136	117	109	117	128	153	194	266	–	–
24 Textilindustrie	85	35	51	51	46	40	44	50	44	49	51	–	–
26 Bearbeitung von Holz und Kork	144	151	157	158	165	152	160	159	174	183	183	–	–
28 Graphisches Gewerbe	18	32	41	48	34	26	24	25	29	36	39	–	–
31 Chemische Industrie	37	46	28	24	27	25	25	28	32	43	46	–	–
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	350	337	343	352	363	341	351	231	370	390	403	–	–
34 Metallindustrie	1116	880	1191	1378	1235	1200	1204	1342	1321	1371	1453	–	–
36 Einarbeits-Kräfte	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
37 Andere ¹⁾	50	17	27	34	51	40	46	50	65	219	281	–	–
40 Baugewerbe	110	84	74	84	99	91	97	123	155	145	153	–	–
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	13	4	7	6	7	5	5	18	26	40	42	–	–
60 Handel, Banken, Versicherungen	94	105	128	142	175	178	181	205	258	357	418	–	–
61 Handel	13	52	34	50	71	69	73	83	103	157	169	–	–
63 Banken	20	3	5	4	4	4	4	6	13	26	34	–	–
64 Versicherungen	8	3	1	4	6	7	6	6	4	3	3	–	–
65 Vermittlung, Interessenvertretung	53	47	88	84	94	98	98	110	138	171	212	–	–
70 Verkehr	–	22	39	47	49	52	67	92	113	137	156	–	–
80 Gastgewerbe	2	10	23	27	22	24	35	38	38	42	44	–	–
84 Andere Dienstleistungen	123	134	136	164	180	192	220	223	289	350	443	–	–
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	11	7	9	11	11	9	11	13	13	14	21	–	–
86 Gesundheits- und Hygienewesen	19	11	21	27	30	30	38	40	61	87	109	–	–
87 Unterricht, Wissenschaft	17	33	17	18	18	20	26	23	28	36	38	–	–
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	3	8	6	8	8	8	7	7	8	9	10	–	–
91 Hauswirtschaft	54	54	68	82	88	99	105	101	124	139	171	–	–
92 Übrige ²⁾	19	21	15	18	25	26	33	39	55	65	94	–	–
TOTAL	2203	1934	2352	2659	2576	2480	2582	2718	3071	3561	3984		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Geschlecht und Erwerbsbranche 1988

Erwerbsbranche	TOTAL	männl.	weibl.
01 Landwirtschaft	—	—	—
02 Forstwirtschaft	—	—	—
03 Gartenbau	15	8	7
20 Industrie und Handwerk	1535	1145	390
21 Nahrungsmittelherstellung	65	52	13
24 Textilindustrie	28	7	21
26 Bearbeitung von Holz und Kork	85	78	7
28 Graphisches Gewerbe	8	4	4
31 Chemische Industrie	5	4	1
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	57	27	30
34 Metallindustrie	1158	875	283
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—
37 Andere ¹⁾	129	98	31
40 Baugewerbe	123	116	7
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	8	5	3
60 Handel, Banken, Versicherungen	472	221	251
61 Handel	96	32	64
63 Banken	155	93	62
64 Versicherungen	11	8	3
65 Vermittlung, Interessenvertretung	210	88	122
70 Verkehr	26	25	1
80 Gastgewerbe	20	9	11
84 Andere Dienstleistungen	212	104	108
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	43	19	24
86 Gesundheits- und Hygienewesen	57	7	50
87 Unterricht, Wissenschaft	4	—	4
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	4	3	1
91 Hauswirtschaft	—	—	—
92 Übrige ²⁾	104	75	29
TOTAL	2411	1633	778

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Erwerbsbranche seit 1980

Erwerbsbranche	Jahr										
	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990
01 Landwirtschaft	—	—	—	—	—	1	—	—	—		
02 Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
03 Gartenbau	5	7	7	7	7	6	4	11	15		
20 Industrie und Handwerk	714	887	926	893	992	1114	1275	1329	1535		
21 Nahrungsmittelherstellung	47	57	51	50	58	54	55	65	65		
24 Textilindustrie	13	11	18	14	17	20	15	27	28		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	43	51	56	57	59	61	67	68	85		
28 Graphisches Gewerbe	7	7	5	4	4	9	7	8	8		
31 Chemische Industrie	2	2	3	4	2	3	2	3	5		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	21	28	32	28	25	27	33	47	57		
34 Metallindustrie	560	690	713	690	781	878	1002	1030	1158		
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
37 Andere ¹⁾	21	41	48	46	46	62	94	81	129		
40 Baugewerbe	45	55	159	63	75	85	94	125	123		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	4	3	2	—	1	1	3	6	8		
60 Handel, Banken, Versicherungen	110	120	150	174	197	244	345	501	472		
61 Handel	24	26	41	41	42	54	77	62	96		
63 Banken	7	14	24	35	40	62	92	123	155		
64 Versicherungen	2	3	3	3	3	3	5	10	11		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	77	77	82	95	112	125	171	306	210		
70 Verkehr	20	18	14	18	22	18	14	19	26		
80 Gastgewerbe	8	11	9	13	9	14	8	13	20		
84 Andere Dienstleistungen	39	56	67	78	82	89	95	122	212		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	5	20	24	25	28	29	28	28	43		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	16	19	28	38	37	37	42	38	57		
87 Unterricht, Wissenschaft	2	3	2	1	1	3	3	4	4		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	1	1	2	2	3	3	3	4	4		
91 Hauswirtschaft	1	—	—	—	—	—	—	—	—		
92 Übrige ²⁾	14	13	11	12	13	17	19	48	104		
TOTAL	945	1157	1334	1246	1385	1572	1838	2126	2411		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

ABGANGSTATISTIK

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1988

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT,
ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHRAUF. M	JAHRAUF. W	JAHRAUF. TOTAL	NIEDGEL. M	NIEDGEL. W	NIEDGEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GESAMT M	GESAMT W	GESAMT TOTAL
SCHWEIZ	27	50	77	78	99	177	2	2	4	-	-	-	107	151	258
OESTERREICH	30	127	157	26	41	67	59	50	109	-	-	-	115	218	333
DEUTSCHLAND	7	15	22	15	28	43	3	3	6	-	-	-	25	46	71
ITALIEN	13	5	18	23	14	37	97	13	110	-	-	-	133	32	165
SPANIEN	2	2	4	1	3	4	79	36	115	-	-	-	82	41	123
GRIECHENLAND	-	2	2	4	4	8	-	-	-	-	-	-	4	6	10
JUGOSLAWIEN	1	8	9	2	2	4	77	10	87	-	-	-	80	20	100
TUERKEI	3	1	4	3	4	7	-	-	-	-	-	-	6	5	11
ANDERE	8	11	19	5	10	15	27	30	57	-	-	-	40	51	91
COLUMN TOTAL	91	221	312	157	205	362	344	144	488	-	-	-	592	570	1162

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1988

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT UND ANWESENHEITSDAUER

	88	87	86	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR						50-59	49+ FRUEHER	TOTAL
				85	84	83	80-82	70-79	60-69			
F RESPONDENT	489	-	-	53	22	30	80	155	81	34	218	1162
SCHWEIZ	7	-	-	20	8	17	49	66	33	13	45	258
	1.4			37.7	36.4	56.7	61.3	42.6	40.7	38.2	20.6	22.2
OESTERREICH	116	-	-	20	10	8	10	23	20	9	117	333
	23.7			37.7	45.5	26.7	12.5	14.8	24.7	26.5	53.7	28.7
DEUTSCHLAND	8	-	-	4	2	3	2	14	15	8	15	71
	1.6			7.5	9.1	10.0	2.5	9.0	18.5	23.5	6.9	6.1
ITALIEN	113	-	-	4	1	-	5	23	8	2	9	165
	23.1			7.5	4.5	-	6.3	14.8	9.9	5.9	4.1	14.2
SPANIEN	115	-	-	1	-	-	3	2	-	-	2	123
	23.5			1.9	-	-	3.8	1.3	-	-	.9	10.6
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	3	3	2	2	-	10
							3.8	1.9	2.5	5.9		.9
JUGOSLAWIEN	83	-	-	-	-	1	3	8	-	-	5	100
	17.0					3.3	3.8	5.2			2.3	8.6
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	11	-	-	-	11
								7.1				.9
ANDERE	47	-	-	4	1	1	5	5	3	-	25	91
	9.6			7.5	4.5	3.3	6.3	3.2	3.7		11.5	7.8

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1988

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH ANWESENHEITSDAUER,
ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHRAUF. M	JAHRAUF. W	JAHRAUF. TOTAL	NIEDGEL. M	NIEDGEL. W	NIEDGEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GESAMT M	GESAMT W	GESAMT TOTAL
F RESPONDENT	91	221	312	157	205	362	344	144	488	-	-	-	592	570	1162
WENIGER ALS 3 JAHRE	50	136	186	6	10	16	344	144	488	-	-	-	400	290	690
	54.9	61.5	59.6	3.8	4.9	4.4	100.0	100.0	100.0				67.6	50.9	59.4
3-4 JAHRE	16	41	57	5	13	18	-	-	-	-	-	-	21	54	75
	17.6	18.6	18.3	3.2	6.3	5.0							3.5	9.5	6.5
5 JAHRE UND MEHR	25	44	69	146	182	328	-	-	-	-	-	-	171	226	397
	27.5	19.9	22.1	93.0	88.8	90.6							28.9	39.6	34.2

Abgangsstatistik seit 1980

Jahr	Abgang nach Staatsangehörigkeit									
	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
1980	1945	487	304	65	380	255	6	368	33	47
1981	1946	436	326	71	348	264	6	410	31	54
1982	1929	467	346	74	317	281	9	332	17	86
1983	1677	389	319	76	288	220	8	280	17	80
1984	1768	330	412	103	267	261	3	289	22	81
1985	1670	292	377	71	277	262	7	244	14	126
1986	1758	297	425	63	304	285	2	240	28	114
1987	2005	270	554	136	368	303	3	226	16	129
1988	1162	258	333	71	165	123	10	100	11	91

Jahr	Abgang nach Bewilligungsart			
	TOTAL	Jahresaufenthalter	Niedergelassene	Saisonniers
1980	1945	720	248	977
1981	1946	630	319	997
1982	1929	640	297	992
1983	1677	557	289	831
1984	1768	516	349	903
1985	1670	429	318	923
1986	1758	428	313	1017
1987	2005	378	580	1047
1988	1162	312	362	488

EINBÜRGERUNGEN

Einbürgerungen nach Arten seit 1970

Jahr	Einbürgerung			Erleichterte Einbürgerung		Total
	ehemal. Liechten- steinerinnen	durch Heirat	durch Ab- stimmung bzw. Ver- leihung	ausländischer Kinder liechtensteinischer Mütter	ausländischer Frauen liechtensteinischer Männer	
1970	—	52	52	—	—	104
1971	—	61	31	—	—	92
1972	—	50	15	—	—	65
1973	—	49	13	—	—	62
1974	15	50	11	—	—	76
1975	271	56	16	—	—	343
1976	78	62	14	—	—	154
1977	20	47	18	—	—	85
1978	11	51	18	—	—	80
1979	23	55	14	—	—	92
1980	6	56	22	—	—	84
1981	2	59	33	—	—	94
1982	5	51	45	—	—	101
1983	1	62	44	—	—	107
1984	2	61	37	—	—	100
1985	—	—	47	—	—	47
1986	—	—	25	—	—	25
1987	—	—	1	362	1	364
1988	2	—	11	101	6	120